

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 127.

Dienstag den 7. Mai.

1867.

### Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 10. Februar 1864, die hiesigen Dienstmann- und Packträger-Bereine betreffend, bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß der dort unter IV genannte „Leipziger Arbeiter-Berein“ mit unserer Genehmigung von jetzt an den veränderten Namen:

**Neuer Dienstmann-Berein**  
führt und daß die Mitglieder desselben anstatt der bisherigen dunkeln Mütze eine dergleichen von durchaus hellblauem Tuche mit Goldpassepoil tragen, an welcher ein Messingschild mit der Nummer und der Aufschrift: „Neuer Dienstmann-Berein“ befestigt ist.  
Leipzig, am 6. Mai 1867.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Dr. Küder.

Bausch.

### Bekanntmachung.

Der laut unserer Bekanntmachung vom 19. April d. J. zur Submission gebrachte Bau der Ufermauern am Pleißenmühlgraben ist den Herren Maurermeistern Otto Steib, Herrmann Bausch und Otto Klein in Accord gegeben worden.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. E. Stephani.

Cerutti.

### Bekanntmachung.

In dem Hause Brüderstraße Nr. 7 ist eine kleine Wohnung im obern Stock, aus Stube, Kammer und Bodenkammer bestehend, vom 1. Juli d. J. an gegen einvierteljährliche Kündigung zu vermieten und fordern wir Miethlustige auf, sich an Rathshalle zu melden.

Leipzig, den 6. Mai 1867.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

### Finanzieller Wochenbericht.

Wir hatten in unserm vorigen Berichte die Börse am Schluß der Woche in großer Hauffeaufregung verlassen. Dieselbe steigerte sich noch, als die friedlichen Nachrichten von allen Seiten Bestätigung fanden, und einerseits das Zurücktreten Napoleons von seinem Annectirungsplane hinsichtlich Luxemburgs, andererseits das Eingehen Preußens auf eine Conferenz aller beteiligten Großmächte unzweifelhaft wurde. Namentlich den Haufflers, welche auf ihren Engagements sitzen geblieben waren, kam diese plötzliche Wendung am Ultimo zu statten und verhinderte noch größere Ausfälle als ohnedies schon stattfanden. Selten war in der That ein Monat so chancenreich gewesen wie der April. Tausende wurden gewonnen, Tausende gingen verloren. Ein Vergleich des höchsten Coursstandes einiger Effecten in diesem Jahre mit dem niedrigsten Coursstande mag dies beweisen. Beispielsweise seien angeführt:

	höchster Cours	niedrigster Cours
Bergisch-Märkische . . .	152	119
Anhalter . . . . .	222	191
Rhein-Weidener . . . .	145	115
Mainzer . . . . .	132	100
Oberschlesische . . . .	191	154

Preussische Bank wich 18%, preussische Staatspapiere und Prioritäten fielen 8% und Italiener 14%. Die Stellung der Speculation wurde dadurch eine so anomale, daß offenkundige Kriegsrüstungen Frankreichs, unternommen in der Absicht eines Offensivkriegs gegen Deutschland, im letzten Augenblick, als auch der Gegner zu Gegenmaßregeln genöthigt schien, nur auf die Maskirung eines Allen unerwarteten Rückzugs hinausliefen. Das wäre allerdings billiger, ohne die verursachten Störungen und Verluste im gewerblichen und Geschäftsleben zu haben gewesen, und unbegreiflich bleibt es, daß ein Mann wie Napoleon sich dem sonderbaren Gedanken überlassen konnte, die Annectirung Luxemburgs Würde ohne allen Widerstand Seiten Preußens vor sich gehen. Ein Irrthum, der ihn verleitet sich so weit vorzuwagen, daß ein einigermaßen anständiger Rückzug Angesichts der Franzosen ihm nur dadurch ermöglicht wurde, daß Preußen auf Vorschlag der bei den Luxemburger Verträgen beteiligten Mächte einwilligte, sein Befehlsrecht gegen eine europäische Garantie der Neutralität des Großherzogthums discutiren zu lassen. Die Angelegenheit hat den Gang genommen, welchen schon vor Wochen der englische Staatssecretar des Auswärtigen im Parlament andeutete, indem er das Verkaufsgeschäft zwischen Napoleon und dem Könige von Holland als beseitigt erklärte, und bemerkte, daß, wenn die Luxemburger

Frage jetzt wieder ins Leben zurückgerufen werden sollte, sie in ganz anderer Gestalt auftreten würde. Man wird gut thun, auch für die Folge in kritischen Zeiten den Mittheilungen englischer Minister besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

Wenden wir uns nun der Betrachtung der Coursebewegungen in der verfloffenen Woche zu. In Berlin steigerte das sonntägliche Geschäft die Preise noch weiter. So gingen Oberschlesische auf 175, Bergisch-Märkische auf 140, Köln-Weidener auf 136, Italiener auf 47. Der Montag sah in Berlin lebhaftere Bewegungen. Die Thronrede des Königs bei Eröffnung der Kammern wurde nicht besonders günstig ausgelegt; in der That mochten aber die Abwickelungen zum Ultimo dämpfen. Gegen Sonntag weichend, waren doch gegen Sonnabend gehalten die Course bedeutend höher. So gewannen gegen Sonnabend Oberschlesische 1%, Köln-Weidener 5%, Rheinische 3%. Preussische Fonds waren theils höher, theils niedriger. Auch Wien zeigte gegen Sonntag eine Ermattung. (Metalliques 56, 60r Loose 81, Credit 162, London 132.) Paris war desgleichen, angeblich wegen der preussischen Thronrede schwächer (Rente 67,50, Credit mobilier 387, Italiener 47,84) als am Sonntag, wo Rente bis 68,30 und Italiener bis 49,25 gestiegen waren. Frankfurt, den Einflüssen von außen her unterliegend, schwankte hin und her. Trotz der Monteurnote über die zu unterbrechenden französischen Rüstungen war Berlin am Dienstag, am letzten Tage der Ultimoabwickelung, wiederum weichend. Es sanken Anhalter (290) 3 1/2%, Köln-Weidener (131) und Rheinische (105) 2%, Bergisch-Märkische (135) und Oberschlesische (168) 1%. Preussische Bank stieg auf 144, Preuss. Fonds waren höher. — Wien behauptete sich (Metalliques 57,40, 60r Loose 81,80, Credit 162, London 131 1/4). Frankfurt war fest, Paris behauptet (Rente 67,50, Credit mobilier 390, Italiener 47,50).

Nach überstandnem Ultimo pflegt in den ersten Tagen eines neuen Monats die Hauffespeculation in verjüngter Kraft ihre Schwingen zu entfalten und in dem Eingehen neuer Engagements gleichsam zu schwebeln. So war es auch am Mittwoch in Berlin, wo trotz der Creditforderung der belgischen Regierung an die Kammern gegenüber außerordentlichen Eventualitäten, die Course procentweise in die Höhe schwebten. Beispielsweise stiegen Oberschlesische 5 1/4%, Potsdamer 5%, Köln-Weidener 3%, Rheinische 2 1/2%. Auch Banken und auswärtige Fonds waren meist höher. Wien cultivirte gleichfalls die Hauffe (Metalliques 58, Credit 164, Loose 181,70, London 131,80). Frankfurt war fest. Paris machte wenig Fortschritte (Rente 67,60, Credit mobilier 378, Italiener 47,75). Desto stärker hauffte man wiederum am Donnerstag

in Berlin. Die Steigerung betrug abermals Procente. So stiegen z. B. Oberschlesische 4% auf 178, Anhalter und Potsdamer 4 1/2% auf 209 1/2 und 200 1/2, Bergisch-Märkische 2% auf 139 1/2, Rheinische 2 1/4% auf 110, Franzosen 2 1/4 Thlr. auf 103 Thlr., Lombarden 2 1/4 Thlr. auf 100 1/4 Thlr. Preussische Bank erreichte 146, und auch andere Banken und einheimische wie auswärtige Fonds waren höher. Wien verfolgte denselben Weg (Metalliques 57,50, 60r Loose 81,90, Credit 166, London 131,80). Frankfurt behauptete sich. Auch Paris schickte höhere Notizen (Rente 68,5, Credit mobilier 390, Italiener 48,25). Ein Rückschlag konnte in Berlin auf die so forcirte Haufe nicht ausbleiben und unter dem Gewicht einer bevorstehenden großen französischen Anleihe sah der Freitag bedeutende Courstrückgänge der der Speculation dienbaren Papiere, wie Oberschlesische, die um 3 1/2%, Köln-Mindner, die um 3%, Mainzer, die um 4%, Franzosen, welche um 3 Thlr., Lombarden, welche um 1 1/4 Thlr. rückgängig waren. Wien war im Gegensatz höher (Metalliques 58,50, 60r Loose 83,20, Credit 168, London 131,60); Frankfurt zeigte keine besondere Bewegung. Paris hauffirte wegen einer dem Frieden günstigen Erklärung Rouffiers (Rente 68,42, Credit mobilier 382, Italiener 49,25). Als das Anleibegerücht sich nicht bestätigte, fing auch Berlin am Sonnabend an um Procente die Course zu steigern, namentlich Eisenbahnactien. Es schlossen Köln-Mindner zu 134, Mainzer zu 120, Oberschlesische zu 177 1/2, Potsdamer zu 202, Franzosen zu 102, Lombarden zu 100.

Auch andere Papiere waren theilweise besser. Italiener schlossen 47 1/2, russische Banknoten wurden mit 79 5/8 notirt. Wien war gleichfalls höher (Metalliques 59,60, Loose 83,40, Credit 169, London 131,20). Frankfurt ohne Leben. — Paris ermattete am Sonnabend etwas. (Rente 68,37, Credit mobilier 373, Italiener 49,50). Selbstamerweise ist in manchen Speculationskreisen, welche früher keine Kriegsbesorgnisse hegten, gegenwärtig eine pessimistische Ansicht eingelehrt. Indes hat sich die Sache seit dem ausgesprochenen Verzicht Napoleons auf den Erwerb Luxemburgs bedeutend verändert, und das bloße Besatzungsrecht in Luxemburg möchte wohl, abgesehen von etwaigen Hintergedanken der französischen Politik, keine Veranlassung zu einem Kriege geben, dessen Folgen unabsehbar wären.

Das Goldagio in New-York hielt sich während der Krise zwischen 30 und 40.

Der Leipziger Courszettel folgte natürlich den Bewegungen der Hauptbörsen. Sonnabend schlossen in bedeutender Erhöhung gegen vor 8 Tagen: Leipzig-Dresdner mit 237 1/2 und 197, Magdeburg-Leipziger mit 246 (in Berlin 250), Thüringer mit 130, Leipziger Bank mit 132, Cassenverein mit 96 3/4.

In so spannenden Tagen ist das Prämiengeschäft von Bedeutung, das eine Art Assurance gegen zu große Verluste bildet. Freilich, bei tief gesunkenen Coursen finden sich nicht leicht Abgeber, wie bei war gestiegenen Coursen aber flauer Stimmung nicht viel willige Käufer; indes bei nur irgend angenehmer Meinung wurden Prämien und Coursdifferenzen von 5 und 8% auf 1 und 2 Monat bei schweren Actien nicht gescheut, um das Glück zu versuchen, ohne zuviel zu riskiren. Bedenkt man, daß z. B. Bergisch-Märkische, welche bei nur 8% Dividende circa 140 stehen, dennoch auf Zeit viel höher und mit bedeutenden Prämien gehandelt wurden, so muß man darin wohl einen Beweis des Vertrauens der Börse auf Erhaltung des Friedens erblicken.

Für den, welcher fest lauft und zugleich mit hoher Prämie verkauft, ist darin ein Mittel gegeben, sich die Actien im Fall der Nichtabnahme bedeutend billiger zu stellen.

Die Geldverhältnisse sind noch immer wenig verändert, wenn auch, wohl mit in Folge der Bedürfnisse der Leipziger Messe, in der letzten Woche des April die Wechselportefeuilles der Banken zugenommen haben. Indes sind sie doch z. B. bei der preussischen Bank um 1 1/2 Millionen Thaler immer noch geringer als zu derselben Periode im vorigen Jahre. Im Fall eines Kriegs wären allerdings allseitige Anleihen unumgänglich gewesen und hätten die Silbervorräthe tüchtig mitgenommen. — Bemerkenswerth war der tiefe Fall, welchen die süddeutschen Staatspapiere zur Zeit der ärgsten Kriegsbesorgungen erlitten. Das Gefühl der bedrohlichen Lage des dem ersten feindlichen Angriffe ausgesetzten Südens kam durch den stürmischen Verkaufandrang zum charakteristischen Ausdruck. Ein Wink für jene Staaten, aufrichtig die engste Verbindung mit dem kräftigen Norden sich angelegen sein zu lassen.

Unsere älteren Bahnunternehmungen eifern den französischen nach und suchen, sich ausweitend, immer größere Länderstrecken in ihr Verkehrsgebiet zu ziehen. So beabsichtigt auch die Berlin-Anhalter Gesellschaft durch eine Schienenverbindung zwischen Magdeburg und Zerbst das noch fehlende Glied einer zweiten Bahn Magdeburg-Leipzig herzustellen. Indes wurde die Concession von der Regierung abgeschlagen, da bereits Friedrich Wilhelm III. der Magdeburg-Leipziger Gesellschaft vermittelst besonderer Cabinetsordre das Versprechen erteilt hatte, daß keine andre Bahn zwischen beiden Endpunkten errichtet werden dürfe, welche nicht gleichfalls den jener Gesellschaft auferlegten Umweg über Halle nähme.

Nachfolgend der Schluß des Verzeichnisses der Eisenbahneinnahmen im ersten Quartal. Mehr nahmen ein: Potsdamer

31000 Thlr., Rheinische 40000 Thlr., Thüringer 28000 Thlr., Leipzig-Dresdner 13000 Thlr., Hessische Nordbahn 5000 Thlr., Lombarden 651000 Gulden, Warschau-Wiener 62000 Silber-Rubel. Mindereinnahmen dagegen: Köln-Mindner 148000 Thlr., Magdeburg-Leipziger 39000 Thlr., Mainzer 40000 Gulden, Verbacher 6000 Gulden.

## Seidenzucht und Obstbaumzucht.

Wenn man aus Böhmen kommend wieder die sächsische Grenze überschreitet, so fällt sofort dem aufmerksamen Beobachter der Mangel an Obstbäumen ins Auge, womit fast jedes Fleckchen Landes an den Eisenbahnen, Chausseen und Wegen dort ausgenutzt wird, während hier Pappeln und, wenn hoch kommt, Aaleen von Linden und Korkastanien, welche letzteren auch gar nicht so ausgenutzt werden, wie sie es verdienen, die Richtung unserer Straßen fernhin bezeichnen. Welch enorme Summen durch diese Obstbaumzucht, die auf den größten Gütern wie auf den ärmsten Bauerhöfen ihre Fortsetzung findet, durch Ausfuhr ins Land gezogen wie im innern Verkehr umgesetzt werden, davon zeugen die betreffenden Rubriken in den österreichischen Waultheinnahmen, dem Besucher österreichischer, namentlich böhmischer und mährischer Städte aber die überreiche Fülle des schönsten Obstes auf den dortigen Fruchtmärkten.

Ein Fruchtbaum aber ist, auf den wir hier noch besonders aufmerksam machen möchten, denjenigen, auf welchen der Böhmer gestiegen war, um Christus zu sehen, den Maulbeerbaum. In so vielen Ländern schätzt man diesen Baum vor vielen andern, denn er ist der Hauptträger einer Industrie, die viele Tausende von Händen beschäftigt und bei geringer Mühe und bei nur einiger Sorgfalt binnen wenigen Wochen den Greisen, Kindern und sonstigen Erwerblosen einen hübschen Verdienst gewähren kann, der Seidenzucht. All die Eichenspinner, Distelspinner und was es sonst noch für Seidenspinner giebt, erreichen an Feinheit und Güte des Productes nicht den Maulbeerspinner. Nicht die Frucht, die weiße Maulbeere, ist, welche daher ihre Anpflanzung in allen unbenutzten baumarmen Gegenden empfiehlt, sondern das Laub, obgleich die erstere eingemacht und roh gegessen sehr wohlschmeckend ist. Daher zieht man jetzt auch aus Bequemlichkeit meistens buschartige niedrige Maulbeerhecken.

Man hat bisher geglaubt, den Seidenbau südlichen Ländern überlassen zu müssen, allein Schreiber Dieses, der selbst Seidenzucht betrieben und viel mit bedeutenden Züchtern im Verkehr gestanden, weiß aus Erfahrung, daß die im kälteren Klima gezogenen Seidenwürmer bei Weitem nicht so vielen ansteckenden und oft ganze Ernten vernichtenden Krankheiten ausgesetzt, gewissermaßen abgehärteter sind, als jene; er hat selbst Sendungen von Grains auf Bestellung zu hohen Preisen nach Alexandrien (Egypten), nach Südtyrol, nach Mailand und Lyon vermittelt, weil dort eine Regenerirung durch nördlichere Zucht wünschenswerth erschien.

Der Maulbeerbaum gedeiht überall so weit wie der Weinstock; will man vom ersteren nur das Laub benutzen, noch weiter. Freilich darf er erst im vierten Jahre seines Laubes regelmäßig beraubt werden, sonst beginnt er zu kränkeln und stirbt ab, allein man kann aus Böhmen wie aus Preußen Bäumchen von jedem Alter bekommen. Die Seidenzucht selbst ist eben so lohnend (namentlich wenn man das Abhaspeln der Cocons selbst betreibt) als interessant, und die Fütterung kann von dem schwächsten Greise wie von einigermaßen herangewachsenen Kindern besorgt werden, denen sonst kein Erwerb zu Gebote steht. Bei gehöriger Aufmerksamkeit kann man mit Leichtigkeit zwei Ernten im Jahre halten.

Der Preis der Rohseide variiert wie bekannt in jedem Jahre, der Preis der Grains behauptete sich in den letzten Jahren meistens auf 4 Fl. österr. pr. Loth. Der Maulbeerbaum (oder zum Pflücken bequemer: Maulbeerstrauch) wächst selbst im sandigen Boden der preussischen Mark in der Nähe von Berlin, wo große Pflanzungen angelegt sind, wie auch bei Stettin an der Ostsee, und dort, wo dieser Strauch wächst, findet auch der Seidenwurm sein Futter und gedeiht, besser sogar wie im Süden.

Weshalb hat unser Leipzig und seine Umgebung diesen Industriezweig bis jetzt gänzlich außer Acht gelassen, weshalb behaupten die prahlerischen, nichts taugendes Holz und wenig Schatten gebenden Pappeln das Terrain, welches dem Maulbeerbaum und andern nutzbringenden Obstbäumen gehört?

Wo genügender Vorrath von Rohseide ist, da entstehen auch leicht Manufacturen, um dieselbe zu verarbeiten, wo Manufacturen entstehen, finden Arbeiter und Arbeiterinnen Beschäftigung. Die Concurrnz mit den Franzosen, den Italienern weckt den Scharfsinn, die Erfindungsgabe, an der Deutschland doch wahrlich nicht arm ist, wenn auch die meisten deutschen Erfindungen bisher leider erst ins Ausland wandern mußten, um Anerkennung zu finden und der Erfinder selbst, seiner Vortheile beraubt, oft im Elend starb.

Sollte dieser Artikel Anfang finden bei einigen einflussreichen Lesern dieses Blattes, so würden wir über diesen Gegenstand noch einen zweiten folgen zu lassen uns gern bereit zeigen, da wir in national-ökonomischer Hinsicht diesem hier neuen Industriezweig gern weitere Bahnen gebrochen sehen möchten.

## Verschiedenes.

\* Leipzig, 6. Mai. Das von so vielen Vorzügen begünstigte freundliche Verka bei Weimar mit seiner milden Luft, seinen balsamischen Wäldern, mit seinen verschiedenen Bädern u. s. w. ist in Leipzig bekanntlich sehr beliebt, und viele Leipziger haben da ihre Genesung schon gefunden. Bisher hatte man nur die einzige Klage, daß in Bezug auf Wohnung und Betten dort sehr viel zu wünschen übrig bliebe. Aber auch dieser Klage wird jetzt abgeholfen; es sind bereits einige Neubauten entstanden, so ein reizendes Haus am Adelsberg dicht am Curhause, ganz frei gelegen und von einem Garten umgeben. Dasselbe, Sächsisches Haus genannt, enthält 8 neu und nett meublirte Wohnungen zu 1½ bis 3 Thaler wöchentlich.

\* Leipzig, 6. Mai. Wie die Kreuzzeitung sagt, soll mit den Spielhöhlen in Ems, Wiesbaden und Homburg nächstens ein Ende gemacht werden. — Für den Grafen Bismarck ist das Gut Barzin im Schlawer Kreise für 500,000 Thlr. angekauft worden. Es gehören dazu 22,000 Morgen Land, darunter 12,000 Morgen Forst.

w. Leipzig, 6. Mai. (Promotion eines kgl. sächs. Bataillonsarztes. — Aufforderung des Kriegsministeriums an junge Mediciner.) Im Augusteum liest man am schwarzen Brete links (Facultas medica) folgende Aufforderung der kgl. sächs. Sanitätsdirection im Kriegsministerium, unterzeichnet vom Generalstabsarzt Dr. med. Günther:

„Bekanntmachung an die Herren Mediciner.

Durch die neue Organisation der Armee und durch den Umstand, daß eine Anzahl etatmäßiger Militärärzte zur Vollendung der Studien sich bei der Universität aufhält, hat sich das königliche Kriegsministerium veranlaßt gefunden, noch einige Aerzte über den Etat anzustellen.

Diejenigen Herren Mediciner, welche ihre Studien vollendet und promovirt haben, können daher, wenn sie nicht durch andere Pflichten gebunden sind, Anstellung als Assistentenärzte in der Armee finden und das Nähere nach schriftlicher Anfrage bei der Sanitätsdirection der kgl. sächs. Armee in Dresden erfahren.

Dresden, 3. Mai 1867.

Die Sanitätsdirection der kgl. sächs. Armee,  
(L. 8) Dr. Günther, Generalstabsarzt.“

Gleichzeitig ist am genannten Orte das Titelblatt einer nächsten Mittwoch zu vertheidigenden medicinischen Dissertation zu lesen, welches den kgl. sächs. Bataillonsarzt Julius Hermann Pefler aus Zwickau als Verfasser auführt. Dieser höhere Militärarzt wird mit einer Disputation über „zwei Fälle von Eiszufrierungsbrand“ promoviren.

\* Leipzig, 6. Mai. Das gestrige, in den von einer frühlichen Menschenmenge buchstäblich überfüllten Sälen des Hotel de Pologne abgehaltene Concert des Herrn Musikdirectors F. Liebig mit seiner Capelle aus Berlin bot des Schönen und Guten nach allen Richtungen hin so viel, daß es uns diesmal schwer fällt, einer oder der andern Nummern des reichen Programms den Preis zuerkennen. Die drei Ouverturen von Reichner (Felsenmühle), Nicolai (Die lustigen Weiber von Windsor) und Flotow (Stradella) kamen jede in ihrer Eigenart zu ausdrucksvollster Geltung. Die Marsche und Tänze, aus denen wir den Walzer von Julius Liebig „Preussische Farben“ und die Ouverture über Motive aus Gounod's „Margarethe“ als besonders glänzend hervorheben, wurden mit Feuer und Leben vorgebracht und die übrigen Piecen für Orchester, wie das Finale aus „Lucia di Lammermoor“ von Donizetti und die „Adeleide“ von Beethoven erhielten nicht minder für ihre gelungene, echt künstlerische Durchführung lauten und anhaltenden Beifall. Herr Emil Liebig erfreute diesmal durch drei Vorträge auf der Harfe (La mélancolie von Godefrid, Grande marche von Pariff Alvars und méditations von Gounod über Bach's erstes Präludium) und nöthigte wiederum die allgemeine Bewunderung seines außergewöhnlichen Talentes ab. Diesen drei Vorträgen reihten sich die der Herren Hoch und Poebel (Fantaisie für cornet à piston und Romanze aus „Dinorah“ von Meyerbeer für Horn) in lobwürdigster Weise an; ganz reizend war ferner die poetisch schöne Wiedergabe des tiefempfundenen „Wiegenliedchen“ für Streichquartett von J. Liebig, und zum Schluß sei noch erwähnt, daß die „Traumbilder“ von Lumbhe einen stürmischen Tacaporus erzielten.

Leipzig, 6. Mai. Ein in der Sandgrube vor dem ehemaligen Gerberthore beschäftigter Handarbeiter Namens Adolph Berlich hatte heute früh, als er zu dicht am Rande der Sandgrube hinging, das Unglück, mit einer nachgebenden Erdscholle in die Grube hinabzufallen und ein Bein zu brechen. Er wurde ins Jacobshospital gebracht.

Unter den Schiefshuben am Hofplatz wollte heute Nachmittag ein mit dem Aufziehen der Bolzenbüchsen beschäftigtes Mädchen eine Schaar Kinder, die sich zu sehr an den Stand herandrängten, zurückschicken. Dabei richtete sie eine Bolzenbüchse, die sie für ungeladen hielt, nach den Kindern, um sie zu erschrecken, und drückte los. In dem Laufe befand sich aber eine Kugel, die-

selbe traf einen Knaben in das Ohr und verwundete ihn blutig, glücklicherweise, wie sich bei ärztlicher Untersuchung herausstellte, nur ungefährlich. Leicht hätte aber die Unvorsichtigkeit des Mädchens ein größeres Unheil anrichten und ebenso einem der Kinder das Auge ausschließen können.

— Der neue Schlachtsteuer-Tarif stellt folgende Sätze fest: 1) Für einen Ochsen a) in den Städten Dresden, Leipzig und Chemnitz 7 Thlr.; b) in den übrigen Städten und auf dem platten Lande 6 Thlr.; 2) für die übrigen Gattungen des Rindviehes (ausschließlich der Kälber) 4 Thlr.; 3) für ein Kalb 10 Rgr.; 4) für ein Schwein 1 Thlr.; 5) für ein Schaf, einen Schafbock oder Schöps 10 Rgr. B. Uebergangsabgabe von zollvereinsländischem Fleischnetze: 1) Von frischem Rind- und Schweinefleisch 1 Thlr. 10 Rgr.; 2) von geräuchertem, gepökeltem oder sonst zubereitetem Rind- und Schweinefleisch, Speck, Würsten aller Art, Fett und Insekt 1 Thlr. 20 Rgr. vom Zollcentner.

— Aus Chemnitz, 4. Mai, schreibt das dortige Tageblatt: Wer Gelegenheit genommen hat, einen Blick in die Ausstellungsräume während der letzten Tage zu werfen, der wird sicher nicht verkennen, daß unsere Ausstellung in der That den Besuchern etwas Außerordentliches zu bieten verspricht, in kurzen Worten gesagt, ein Bild des gegenwärtigen Standes unserer sächsischen Industrie und der der sächsischen Herzogthümer. Da nun, was hier wohl kaum bemerkt zu werden braucht, diese Industrie unter den Ländern unseres weitem Vaterlandes einen ehrenvollen Rang einnimmt, ja einen übereuropäischen Ruf genießt, so dürfte es ganz gewiß an der Zeit sein, nochmals daran zu erinnern, daß die industrielle Bevölkerung des ganzen Deutschlands nicht versäumen sollte, unsere Industrie-Ausstellung zu besichtigen. Es dürfte gewiß ein Jeder sich befriedigt fühlen. Wir sind hauptsächlich deshalb hier darauf zurückgekommen, um die Redactionen der betreffenden auswärtigen Blätter zu bitten, im Interesse unserer Ausstellung zu wirken. Hoffentlich werden auch die jetzt immer sicherer gestaltenden Ausichten auf Erhaltung des Friedens für unser Gesamt Vaterland dazu beitragen, den Verlauf unserer Ausstellung hinsichtlich des Besuchs zu begünstigen und eben so auf die Gesammthebung des leider noch sehr darniederliegenden geschäftlichen Verkehrs zu wirken. — Schließlich sei noch erwähnt, daß gleichzeitig, also ebenfalls am 16. Mai, mit der großen Industrie- und Gewerbeausstellung die internationale Nebenausstellung des Herrn E. Herrm. Findeisen eröffnet werden wird.

— Der in Weimar in den letzten Tagen des April versammelte Congress von Aerzten zur Besprechung der Cholera-Frage ist am 29. April wieder auseinander gegangen. Die Versammlung war eine weit zahlreichere, als anfänglich erwartet wurde, und es sind zumal auch aus weitem Entfernungen viele fremde Aerzte erschienen. Die Mitglieder sind, wie am Schlusse der Debatte mehrfach ausgesprochen wurde, mit der Ueberzeugung auseinander gegangen, daß, wenn auch eine definitive Aufklärung über die dunkle Natur der Seuche noch nicht erreicht ist, sie doch eine Basis gefunden hat, auf welcher vorzugsweise die weitem Untersuchungen sich zu concentriren haben und von welcher eine endliche Aufklärung über Natur, Verlauf und Prophylaxe der Seuche am sichersten zu erwarten ist. Einstimmig waren alle Mitglieder darin, daß auf die Verbreitung der Cholera der menschliche Verkehr den wesentlichsten Einfluß habe; fast ebenso einstimmig darin, daß für das Auftreten einer Epidemie zeitliche und örtliche Disposition des betreffenden Ortes auf Grund der Bodenbeschaffenheit und der Beziehungen des Wassers zum Boden vorhanden sein müssen. Am Schlusse der Debatten wurden von dem Congress betreffs der anzurathenden sanitätspolizeilichen Maßregeln neun Punkte formulirt, die vor Allem eine zweckmäßige und energische, zwangsweise Desinfection zum Inhalt haben. Die durch interessante Experimente der Versammlung zur Prüfung vorgeführte neue Säubern'sche Desinfectionsmethode für Gassen- und Canalwasser wurde zur sachmännischen Prüfung anempfohlen. Schließlich ward noch auf die möglichste Reinhaltung des Bodens der Wohnungen von excrementiellen Stoffen, ferner auf Herbeischaffung möglichst reinen Trinktwassers hingewiesen. Auch dürfte die demnächst zu erwartende Veröffentlichung des stenographischen Berichts des Interessanten viel bieten.

— In Paris erregt augenblicklich ein musikalisches Curiosum Aufsehen. Ein blinder Neger aus Nordamerika giebt auf dem Clavier Beweise von einem musikalischen Gedächtnisse, welche alles in dieser Art bisher Dagewesene übertreffen, und zugleich von einer wahrhaft wunderbaren Schnelligkeit der Auffassung. Man spielt ihm irgend ein Musikstück vor, gleichgültig welches, einfach oder complicirt, lang oder kurz; Tom hört es an und macht dazu die wunderbarsten Grimassen, dann setzt er sich ans Clavier und wiederholt das ganze Stück. Man schlägt einen höchst ungewöhnlichen Accord an, Tom nennt sofort die Noten; aber was noch schwieriger und fast unmöglich scheint: man giebt ihm drei verschiedene Melodien in drei verschiedenen Tonarten; Tom giebt sie sofort alle drei zugleich wieder, eine mit der rechten, eine mit der linken Hand und die dritte mit der Stimme. Sein musikalisches Gedächtniß ist so stark, daß er, was er einmal gehört hat, nicht wieder vergißt; man braucht nur die ersten Takte eines Musik-

stüdes, das er einmal gehört hat, anzuschlagen, so spielt er sofort das Ganze. Ubrigens ist sein Vortrag ungleich und unvollkommen, und mehr mechanisch als musikalisch; er ahmt nach, was er gehört hat.

Die Gelehrten sind noch weit auseinander. Professor Hall in New-York erklärt das kürzlich aufgefundenen Gerippe eines Riesentieres für die Ueberreste eines voräusfluthlichen Mastodons und etwa 30,000 Jahre alt; Professor Maquire dagegen hält es für die Knochen eines Elefanten, der dort vor 30 oder 40 Jahren auf einer Reise verendet ist.

Verloosungen.

Neuenburger 10 Fres.-Loose von 1857. Am 1. Mai gezogene Hauptgewinne: No. 47936 à 20000 Francs; No. 30035 und 83811 à 500 Frs., No. 85156 66471 110755 und 102894 à 100 Frs.

Lütticher 100 Fres.-Loose von 1860. Am 1. Mai gezogene Hauptgewinne: No. 8825 à 15000 Fr., No. 4468 à 7000 Fr., No. 410 à 4000 Fr., No. 29820 à 3000 Fr., No. 11083 à 2000 Fr., No. 382 1056 1081 1178 2293 3138 3597 4211 4476 4721 5552 5974 6439 7194 8946 9345 10012 10132 12537 13311 13938 14437 14478 14966 15445 16170 16845 17091 17436 18316 18860 19047 20701 20793 22373 24945 25538 26149 26195 27268 27318 27944 27993 28915 29229 à 200 Fr. Ferner gezogene 100 Nrn. gewannen je 125 Fr. Die Prämienzahlung findet am 1. August d. J. statt.

Eine Veredelung und zugleich einen Fortschritt in der Brandweinfabrikation bietet der auf Veranlassung des Herrn Prof. Dr. Voel bereitete Robert Frey'sche Volks-Gesundheitsbranntwein, welcher vor anderen Brantweinen die großen Vorzüge besitzt, daß er billiger und vermöge seiner ernährenden und stärkenden Bestandtheile: Eisen, Malz, Zucker und Pflanzenbitterstoff, auch gesünder als andere Brandweinsorten ist. Dabei hat er einen lieblichen Geschmack, hinterläßt keinen Schnaps-Nachgeruch und wird zu dem billigen Preis von nur 5 Ngr. per Kanne verkauft.

Denselben führen: Detail-Geschäft, Halle'sche Straße Nr. 1 und die andern bekannten Verkaufsstellen.

Das Urtheil über die Weine, welche in der Weinoldtschen Weinstube, Grimma'scher Steinweg 7, verabreicht werden, lautet im Allgemeinen sehr günstig. Diese Handlung bietet bezüglich reeller Waaren bei soliden Preisen etwas Außerordentliches.

W. & K.

Haupt-Gewinne der 5. Classe 71. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Gezogen zu Leipzig am 6. Mai 1867.

Table with columns: Nummer, Thaler, Haupt-Collectionen. Lists winning numbers and amounts for various prizes.

Table with columns: Nummer, Thaler, Haupt-Collectionen. Lists winning numbers and amounts for various prizes.

Table with columns: Gewinne à 400 Thlr., Nr. Lists winning numbers for 400 Thaler prizes.

Table with columns: Gewinne à 200 Thlr., Nr. Lists winning numbers for 200 Thaler prizes.

Table with columns: Gewinne à 100 Thlr., Nr. Lists winning numbers for 100 Thaler prizes.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

Table showing temperature readings in various cities (Brüssel, Groningen, etc.) for May 3rd and 4th, 1867.

Leipziger Börsen-Course am 6. Mai 1867.

Course im 30 Thaler-Fusse.

Large table containing various market data including Wechsel auf auswärtige Plätze, Staatspapiere etc., Eisenbahn-Actien, Eisenb.-Prior.-Obl., and Bank- u. Credit-Actien.

**Tageskalender.**

**Landes-Lotterie.** Heute Dienstag den 7. Mai und Donnerstag den 9. Mai Ziehung von 2000 Nummern. Anfang früh 7 Uhr.

**Öffentliche Bibliotheken:**

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

**Städtische Sparcasse.** Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Rindigungen von früh 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 4 Uhr. — **Effecten-Lombardgeschäft** 1 Treppe hoch.

**Städtisches Leihhaus.** Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 4 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 6. bis 11. August 1866 versehenen Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

**Eingang:** für Pfänderverkauf vom Baageplatz, für Einlösung und Prolongation von der neuen Straße.

**Städtische Anstalt für Arbeits- und Befinde-Nachweisung** (Universitätsstraße, Gewandhaus 1 Treppe), werktäglich eröffnet vom April bis September Vormittags 7—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, Nachmittags 2—7 Uhr.

**Stationen der Feuerwachen:**

**Tag- und Nachtwachen:** Unter dem Stockhause, Magazinsgasse Nr. 1, Schletterstraße (5. Bürgerkule), Johannis-Hospital.  
**Nachtwachen:** Unter der Polizeiwache, unter dem Stockhause, Fleischereiplatz, Georgenhalle (Turner- und Rettungscompagnie).

**Städtisches Museum,** geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

**Del Vecchio's Kunst-Ausstellung,** Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.

**Schillerhaus in Göhlis** täglich geöffnet.

**Arbeiter-Bildungs-Verein.** Montag Rechnen, Gesang.

**O. A. Klemm's Musikalien-, Instrumenten- u. Saiten-Handlung.** Leihanstalt für Musik u. Piano-Magazin. Neumarkt 14. Hohe Lillie.

**H. W. Fritsch's Musikalien- und Saiten-Handlung,** sowie (sonst C. Bomnitz'sche) Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13.

**Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse No. 7.** Marten & Dutzend 3 Thlr.

**W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt,** Thalstrasse 13.

**Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. 1.** Römisch-trische und russische Bäder für Damen täglich 1—4 Uhr, für Herren früh 8—11 Uhr und Nachmittags 4—9 Uhr. Sonn- und Festtags früh 8—1 Uhr. **Wannen-, Souche- und Hausbäder** zu jeder Tageszeit.

**Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach**

Altenburg: 4. 40. — \*6. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. — 8. 30. Abds.

Annaberg: 4. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. Nchm.

Aischersleben: \*7. — 12. 30. — 6. Abds.

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] 8. — 1. 15. — \*6. — 6. 24. — [Leipzig-Dresdner Bahn] \*9. Vorm. — 2. 30. Nachm.

Bernburg: \*7. — 12. 30. — 6. Abds.

Bitterfeld: 8. — 1. 15. — \*6. — 6. 24. Abds.

Borna: 4. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30. Abds.

Cassel: 5. 10. — \*10. 50. — 1. 30. — \*10. 55. Nchts.

Chemnitz: [Leipzig-Dresdn. Bahn] \*9. (von Riesa ab Personenzug). — 2. 30. Nchm. — [Weßl. Staatsb.] 4. 40. — \*6. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. Abds.

Coburg zc.: \*10. 50. — 1. 30. Nchm. (bis Reiningen).

Dessau und Zerbst: 8. — \*6. — 6. 24. Abds.

Dresden: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. — \*10. Nchts.

Eger: 4. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. (bis Delenitz). — 6. 20. Abds.

Eisenach zc.: 5. 10. — 8. 55. — \*10. 50. — 1. 30. — 7. 25. (bis Gotha). — \*10. 55. Nchts.

Eisleben: \*7. — 12. 30. — 6. Abds.

Frankfurt a. M.: [Weßl. Staatsbahnen] \*6. 40. Nrgs. — 6. 20. Abds. — [Thür. Bahn] 5. 10. — \*10. 50. — \*10. 55. Nchts.

Gera: [Weßl. Staatsbahnen] 4. 40. — \*6. 40. — 12. — 6. 20. Abds. — [Thür. Bahn] 5. 10. — \*10. 50. — 1. 30. — 7. 25. Abds.

Greiz: 4. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. Abds.

Grimma: 6. 15. — 1. — 6. Abds.

Großenhain: 5. 45. — \*9. — 2. 30. — 7. Abds.

Hof: 4. 40. — \*6. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. Abds.

Kinz: 9. 10. Vorm.

Magdeburg: \*7. — 7. 30. — 12. 30. — 6. — 6. 30. (bis Eöthen). — 10. 30. Nchts.

Meißen: 5. 45. — \*9. — 2. 30. — 7. Abds.

Nordhausen: \*7. — 12. 30. — 6. Abds.

Schwarzenberg: 4. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. Abds.

Stassfurt: \*7. — 12. 30. — 6. Abds.

Wien [Leipzig-Dresdner Bahn] über Prag: \*9. Vorm. — 10. Abds. — [Weßl. Staatsbahnen] 9. 10. Vorm.

Zeitz: \*5. 10. — \*10. 50. — 1. 30. — 7. 25. Abds.

**Tägliche Ankunft der Dampfwagen in Leipzig aus**

Altenburg: 8. 25. — 11. 35. — 4. 25. — \*9. 30. — 10. 45. Nchts

Annaberg: 11. 35. — 4. 25. — \*9. 30. — 10. 45. Nchts.

Aischersleben: 12. — 8. 45. Abds.

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] 4. — 7. — \*11. 10. — 5. 30. — \*11. 10. Nchts. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 1. Nchm.

Bernburg: 8. 35. — 2. 15. — \*9. 30. Abds.

Bitterfeld: 4. — 7. — \*11. 10. — 5. 30. — \*11. 10. Nchts.

Borna: 8. 25. — 11. 35. — 4. 25. — 10. 45. Nchts.

Cassel: 4. 20. — 1. 25. — \*6. 13. — 10. 45. Nchts.

Chemnitz: [Leipzig-Dresdner Bahn] 10. — 1. — \*5. 50. (bis Riesa Personenzug) — 10. Nchts. — [Weßl. Staatsb.] 8. 25. — 11. 35. — 4. 25. — \*9. 30. — 10. 45. Nchts.

Coburg zc.: 1. 25. (aus Reiningen) — \*6. 13. Abds.

Dessau und Zerbst: 4. — \*11. 10. — 5. 30. — \*11. 10. Nchts.

Dresden: \*6. 45. — 10. — 1. — 4. — \*5. 30. — 10. Nchts.

Eger: 8. 25. — 11. 35. (aus Delenitz) — 4. 25. — \*9. 30. — 10. 45. Nchts.

Eisenach zc.: 4. — \*4. 20. — 7. 50 (aus Gotha). — 1. 25. — 5. 45. — \*6. 13. — 10. 45. Nchts.

Eisleben: 8. 35. — 12. — 8. 45. Abds.

Frankfurt a. M.: [Weßl. Staatsbahnen] 11. 35. Vorm. — \*9. 30. Abds. — [Thür. Bahn] \*4. 20. — \*6. 13. Abds.

Gera: [Weßl. Staatsb.] 8. 25. — 11. 35. — 4. 25. — \*9. 30. — 10. 45. Nchts. — [Thür. Bahn] 7. 50. — 1. 25. — \*6. 13. — 10. 45. Nchts.

Greiz: 8. 25. — 11. 35. — 4. 25. — 10. 45. Nchts.

Grimma: 9. 20. — 4. 30. — 9. 20. Abds.

Großenhain: 10. — 1. — \*5. 30. — 10. Nchts.

Hof: 8. 25. — 11. 35. — 4. 25. — \*9. 30. — 10. 45. Nchts.

Kinz: 8. 25. Nrgs. — 4. 25. Nchm.

Magdeburg: 7. 30. (a. Eöthen). — 8. 35. — 12. — 2. 15. — 8. 35. — \*9. 30. Abds.

Meißen: 10. — 1. — \*5. 30. — 10. Nchts.

Nordhausen: 8. 35. — 12. — 8. 45. Abds.

Schwarzenberg: 11. 35. — 4. 25. — \*9. 30. — 10. 45. Nchts.

Stassfurt: 12. — 8. 45. Abds.

Wien: [Leipzig-Dresdner Bahn] 10. Vorm. — \*5. 30. Nchm. — [Weßl. Staatsbahnen] 8. 25. Nrgs. — 4. 25. Nchm.

Zeitz: 7. 50. — 1. 25. — \*6. 13. — 10. 45. Nchts.

(Die mit \* bezeichneten sind Abzüge.)

**Stadttheater.**

**Robert der Teufel.**

Große romantische Oper mit Tanz in 5 Acten, nach dem Französischen des Scribe und Delavigne. Musik von Giacomo Meyerbeer.

**Personen:**

König von Sicilien	Herr Saalbach.
Prinz von Granada	—
Robert, Herzog der Normandie, genannt Robert der Teufel	Herr Groß.
Bertram, sein Freund	Herr Hertsch.
Isabella, Prinzessin von Sicilien	Frau Dumont.
Alberti, Ritter am Hofe des Königs von Sicilien	Herr Witt.
Ein Herold	Herr Weber.
Raimbaut, ein junger Landm. aus der Normandie	Herr Rebling.
Alce, ein Landmädchen aus der Normandie	Fräul. Blaczel.
Ritter und Edle. Hofdamen. Hofleute. Turniergäste. Pagen. Trabanten. Landmädchen.	

**Ballet.**

Arrangirt vom Balletmeister Herrn Reisinger.

Helene . . . . . Fräul. Keppler.  
Nonnen. Dämonen.

**Scene: Sicilien.**

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Neugroschen zu haben.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.

**Preise der Plätze.**

Parterre: 15 Ngr. — Parket: 1 Thlr. — Prosceniums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Prosceniums-Logen des ersten Ranges Nr. 12 B und Nr. 24 B: à Loge 3 Thlr. — Parterres-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Amphitheater: Sperrsiß 1 Thlr., ungesperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. — Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. — Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelpplatz 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.

Einlaß 16 Uhr. — Anfang 17 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

**Bekanntmachung.**

Am 2. d. d. Mon. Abends ist einer zur Messe nach Leipzig gekommenen Schnittwarenhändlerin von auswärtis in einer Droschke, welche dieselbe vom Magdeburger Bahnhofe aus nach ihrer Wohnung am Grimm. Steinwege benutzt hat,

ein braunledernes mit Perlenstickerei versehenes Portemonnaie, welches 8 bis 10 Thaler in einem alten Species, <sup>1</sup>/<sub>3</sub>, <sup>1</sup>/<sub>6</sub> und <sup>1</sup>/<sub>12</sub> Stücken bestanden hat, mittels Taschendiebstahls entwendet worden.

Zu der Bestohlenen, deren Kleidtasche nachher zerrissen gefunden worden ist, hat sich ein junger, ziemlich langer ihr unbekannter Mann mit in die Droschke gesetzt, und sich nach dem Brühle fahren lassen.

Es wird Jeder, der über die fragliche Persönlichkeit irgend welche Auskunft zu geben im Stande sein sollte, veranlaßt, sich bei unserer Criminalabtheilung schleunig zu melden.

Leipzig, den 6. Mai 1867.

Das Polizey-Amt der Stadt Leipzig.  
Dr. Küder. Knecht.

**Bekanntmachung.**

In einem hiesigen Bankgeschäfte ist einem daselbst auffällig gewordenen Markthelfer von der Ladentafel weg am 1. d. d. Mis. Vormittags

eine braunlederne Brieftasche, welche einen Wechsel über 60 Thlr., zahlbar am 30. April

bei den Herrn Schirmer & Schick, gezogen von Gustav Deher auf Heinrich Hoffmann, und 10 Stück Dividendenscheine à 16 Thlr., so wie 10 Stück Coupons à 2 Thlr. von den Leipzig-Dresdner Eisenbahnen Nr. 634 und 635, 40292 bis 40299, zahlbar am 1. April d. J., enthalten hat, abhandeln gekommen und jedenfalls gestohlen worden.

Wir bringen dies hierdurch mit der Bemerkung zur öffentlichen Kenntniss, daß alle Wahrnehmungen über den Verblieb der betreffenden Dividendenscheine und Coupons ungesäumt bei unserer Criminalabtheilung anzuzeigen sind.

Leipzig, den 4. Mai 1867.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Dr. Küder. Knesche.

## Holz-Auction.

Unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen sollen

in der Hartswaldung des Zwenkauer Forstreviers

auf dem Schlage am Großdübner Wege im Wolfswinkel

gegen sofortige Bezahlung

an den Meistbietenden versteigert werden:

I. **Dienstag den 14. Mai 1867**

von früh 9 Uhr an,

539 Stück eichne und birchne Klüger, erstere von 7—44", letztere von 8—24" unterer Stärke,

465/60 Schock eichne, birchne und lindne Stangen von 3—6" Stärke, 4 eichne Nupshackelklastern.

II. **Mittwoch den 15. und Donnerstag den 16. Mai 1867**

von früh 9 Uhr an,

106 1/2 eichne, birchne und aspene Scheit- und Zadenklastern,

23 Saufen Bruchholz,

81 1/2 harte Stockklastern,

164 1/2 " Wurzellklastern,

97 " Niederwaldstockklastern,

152 " Abraumshocke und

30 " Langhaufen.

Zusammenkunft: auf der Schlagfläche.

Geldeinnahme: den 14. und 15. Mai im Gasthose zu Saschwitz und den 16. Mai im Gasthose zum Adler in Zwenkau.

Königl. Forstverwaltungsamt Wermisdorf, am 3. Mai 1867.

In Interimsverwaltung:

O. Brunst.

v. Pape.

**AUCTION** im weißen Adler. Heute Vormittag von 9—12, Nachmittag von 2—4 Uhr kommt ein Lager von **Ausschnittwaaren**, als Kleider, Röcke, Doppelschawltücher, Hals- und Taschentücher, Hosen- und Westenstoffe u., so wie eine Partie **Weißwaaren**, Gardinen, Shirting-Damast, Vorhemden, Herren- u. Damenkragen, Schleier, Taschentücher, Streifen, Einsätze u. zur Versteigerung.  
H. Engel, Ratheproclamator.

**Auction.** Sonnabend den 11. Mai Nachmittag 2 Uhr sollen in der **Bach'schen Ziegelei** zu **Bindenau** verschiedene Gegenstände an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden. Zur Auction kommen u. A.: altes und neues **Bauhholz** der verschiedensten Längen, **Latten, Breter, Pfosten** von Eichen-, Pappel-, Kiefer- und Kiefernholz, 7 schwere **Rüstwagen** (preuß. Spur, 4jöllig), 1 einspänniger **Rüstwagen**, diverse **Pferdegeschirre**, ein vollständiges **Schmiedeeinventar** mit Ambosen, Sperrhaken, Blasbalg u. s. w. und eine Partie „weischläfriger“ **Betten**.

In meinem Commissionsverlag erschien so eben und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**Der Conflict**  
im Allgemeinen Turnverein zu Leipzig.

Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Turnwesens.

geh. Preis 3 Ngr.

**Hermann Schmidt jun.,**  
Universitätsstraße 19.

Hier wird nicht — gepumpt.  
Dieses ebenso pikante als praktische Bild ist wieder vorrätzig in der Papierhandlung Klosterstraße 14.

**English Lessons**

by an American Prof. Weststrasse 21, 2 Treppen.

Ein junger Musiker, der längere Zeit das hies. Conservatorium besucht, wünscht mit Clavier- u. Geigenunterricht noch einige Stunden auszufüllen. Preis à St. 7 1/2 N. Reflectanten werden gebeten, ihre Adr. unter U. V. H 5 in der Exped. d. Blattes niederzulegen.

**Wichtig schreiben** können Herren und Damen nach leichtfaßlicher Richtigschreibe-Schule in 1/2 Stunde erlernen. — Anmeldungen werden entgegengenommen große Fleischergasse 11, 1 Treppe.

# Königl. Sächs. westliche Staatseisenbahnen. Bekanntmachung.

## Fahrvergünstigung im Interesse der Chemnitzer Industrie-Ausstellung.

Mit Genehmigung des Königlichen Ministerium der Finanzen und im Einvernehmen mit den Verwaltungen der im diesseitigen Betriebe stehenden Privateisenbahnen werden vom 17. Mai dieses Jahres, als am Eröffnungstage der Chemnitzer Industrie-Ausstellung, an während der Dauer derselben die **Tagesbillets**, welche bei einer **Station** des diesseitigen Bereichs nach **Chemnitz** gelöst werden, dreitägige Gültigkeit zur Rückreise haben.

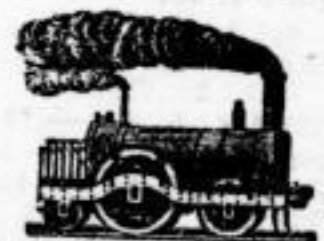
**Extrazüge** zum Besuch der Industrie-Ausstellung und weiter damit verbundene Vergünstigungen werden in jedem einzelnen Falle besonders bekannt gemacht werden.

Leipzig, am 3. Mai 1867.

Königliche Staatseisenbahn-Direction.  
v. Craushaar.



## Bekanntmachung. Leipzig-Dresdner Eisenbahn.



Vom 15. dieses Monats ab ist der Abgang der Züge zwischen Leipzig und Grimma wie folgt festgestellt:

1) von Leipzig

früh 6 1/4 Uhr,

Mittags 1 "

Abends 6 1/2 "

2) von Grimma

früh 8 Uhr 20 Minuten,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

Abends 8 Uhr 20 Minuten.

Ankunft eines jeden Zuges in Leipzig resp. Grimma 1 Stunde später.

Leipzig, den 3. Mai 1867.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Dr. Einert, Vorsitzender.

C. A. Gessler, Bevollmächtigter.

# Dampfschiffahrt Lübeck — Stockholm.

Laut Telegramm ist die Dampfschiffahrt zwischen Lübeck und Stockholm eröffnet und wird Dampfschiff **Boro Conn-** abend den 11. e. dahin expedirt.  
Lübeck, 6. Mai 1867.

## Die Expedition der Dampfschiffe.

Leipzig.

Charles Pettit & Co.  
Uhlmann & Co.

**Gründlicher Zeichen-Unterricht** wird billig ertheilt  
Alexanderstraße Nr. 20, 2 Treppen.

**Clavierunterricht** wird gründlich ertheilt.Adr. unter X. P.  
Universitätsstraße, Buchhandlung von Otto Klemm niederzulegen.

Clavier- und Gesangunterricht wünscht eine im Conservatorium  
gebildete Dame zu ertheilen Petersstraße 32, 2. Etage.

## Navis für Damen.

Jungen Damen wird das Nähen und Schnittzeichnen aller  
Gattungen Damen-Kleider in Zeit von 3 Wochen gegen billiges  
Honorar gründlich gelehrt. — Auswärtigen Damen wird Gelegen-  
heit geboten, bei der Lehrerin zugleich Kost und Logis zu haben.  
Alles Nähere bei Herrn Kaufm. Hoffmann, kleine Fleischergasse.

## Putz und Modewaaren

von **Emilie Buchheim,**  
Grimma'sche Straße Nr. 38, zweite Etage,  
neben dem Raschmarkt.

## Bad Köstritz.

(Station der Weissenfels-Seraer Eisenbahn.)  
Eröffnung am 1. Mai. Sool-, Fichtennadel-, Malz-, Dampf-,  
warme Sand- und andere Bäder. In medicinischer Beziehung  
ertheilen Auskunft die Herren Prov. Bod in Leipzig, Dr. Selzer  
in Oera, Medicinalrath Dr. Sturm in Köstritz. Prospective gratis durch  
Köstritz im April 1867. **Das Directorium.**

## Künstliche Zähne

werden nach den neuesten Methoden schmerzlos eingesetzt von  
**C. Ehrlich,** Zahnarzt, Petersstraße Nr. 32, 1. Etage.

**Wug** wird billig und geschmackvoll gefertigt, auch sind wieder  
weiße, lila Tasset- und Crepphüte vorräthig  
Gerichtsweg Nr. 2, 3. Etage rechts.

## Französische Kunsthandschuhfabrikerei.

Getragene Handschuhe werden in 12 Farben den neuen gleich  
hergestellt. Während der Messe werden Bestellungen Augustusplatz  
1. Bodenreihe, links von der Grimma'schen Straße im Messing-  
geschäft und Erdmannsstraße 5, 2 Tr. Seitengeb angenommen.

**Wug** wird sauber und geschmackvoll gearbeitet  
Elisenstraße 13a, 3 Treppen im Hintergebäude.

**Nähmaschinenarbeit** wird angenommen und billig und  
gut gearbeitet und zugleich gestickt. Auch wird daselbst Unterricht  
auf der Nähmaschine ertheilt.

Eisenbahnstraße Nr. 22 parterre.

**Stachhandschuhe** werden schön und schnell gewaschen  
Thalstraße 17, 2 Treppen.

**Wug** wird geschmackvoll und schnell gefertigt, **Stroh- und  
Crepphüte** von 5  $\mathcal{R}$  an, **Crepp- und Tassethüte** von 6  $\mathcal{R}$  an, neu so  
wie modernisiert. Johannisgasse 39 im Hof 1 Treppe.

**Wäsche** wird sauber und echt genäht und gestickt, gothisch  
das Dhd. 10  $\mathcal{R}$ , Petersstraße Nr. 46, 4 Treppen.

Alle **Bugarbeiten** werden billig und geschmackvoll gefertigt,  
fertige Hüte in Crepp und Tasset billigst, feine Wäsche und  
Handschuhe werden gewaschen Schletterstraße 12, Hinterhaus 3. Et.  
Auch werden daselbst **Kleider** gefertigt.

**Wäsche zum Waschen und Platten** wird angenommen Salz-  
gäßchen 3, 3 Treppen, oder Thalstraße 11 im Hof 1 Tr. rechts.

## Commissions-Einkauf und Verkauf. Incasso.

Ein Grossist aus Kopenhagen, der sich während der Messe einige Tage hier aufhält, wünscht Geschäfte jeglicher Art für den  
Norden zu übernehmen. Die besten Garantien in jeder Richtung können gestellt werden.  
Reflectirende werden gebeten, schriftliche Mittheilungen, gez. N. N. Kopenhagen, beim Restaurateur Jacob, Petersstraße 15  
abzugeben im Laufe von 2-3 Tagen.

**Adresskarten,** eleg. u. billig, so wie **100 Visitenkarten** für 15  $\mathcal{R}$ , 50 für 12 1/2  $\mathcal{R}$  und  
25 für 7 1/2  $\mathcal{R}$  fertigt **Ernst Hauptmann,** Markt Nr. 10, Kaufhalle Nr. 7.

Einige **Familien-Wäschen** werden noch angenommen. —  
Näheres ertheilt Madame Bär, Neulirchhof Nr. 35.

Ein **Kunstgärtner,** der die Privatgärten stets zur Zufriedenheit  
angelegt und vorgerichtet hat, übernimmt noch einige Werthe  
Adr. unter D. 3. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

## Borgezeichnete Waaren.

B. Mansfeld,

**Sticker- und Zeichnungs-Fabrikant aus Berlin,**  
zeigt den hohen Herrschaften nebst in- und auswärtigem Publicum  
an, daß während der Messe alle beliebten Gegenstände täglich billig  
und elegant aufgezichnet werden, als Tischdecken, Gardinen, Kleider  
und Rockanten, Paletots, Blousen u. s. w., und liegt die Muster-  
karte in einem reichhaltigen Vorrath aufgezeichneter Waaren vor,  
Fischlein-Decken und Damast-Decken in allen Größen.

Ausstellung Augustusplatz 23. Reihe unter den seidenen Bändern,  
Gebäude, Mittelreihe, dem Augusteumbportal hinein vis à vis.

## Natürliches Mineralwasser.

Von den Herren **J. F. Heyl & Co.,** General-Agenten der  
Brunnen-Directionen, habe ich

## Commandit-Lager

**sämmtlicher natürlicher Mineralwasser**  
übernommen und beehre ich mich das Eintreffen frisch gefüllter  
Zusendungen von:

Adelheidsquelle,  
Biliner Sauerbrunnen,  
Bitterbrunnen, Friedrichshaller,  
do. Püllnaer,  
do. Saldschitzer,  
Driburger Brunnen,  
Egerfranzensbrunnen,  
Egersalzquelle,  
Emser Kessel und Kraenches,  
Homburger Elisabethbrunnen,  
Krankenheiler Jodsodawasser,  
do. Jodschwefelwasser,  
Karlsbader Sprudel — Mühl-  
und Schlossbrunnen,  
Kissinger Rakoczy,  
Lippsspringer Arminiusquelle,  
anzuzeigen.

Marienbader Kreuzbrunnen,  
Pyrmonter Stahlbrunnen.  
Schlesischen Obersalzbrunnen,  
Schwalbacher Stahl- und Wein-  
brunnen,  
Selterserbrunnen,  
Vichy grande grille et Célestins,  
Weilbacher Schwefelbrunnen,  
Wildunger Georgquelle,  
Wittekind Salzbrunnen etc. etc.  
sowie von Emser, Biliner und  
Vichy-Pastilles, Karlsbader u.  
Marienbader Salz, Kranken-  
heiler Seifen und Kreuzbacher  
und Wittekind-Mutterlaugen-  
salz

Durch directe Transporte wird mein Lager allwöchentlich  
versorgt und halte ich mich zu Aufträgen bestens empfohlen,  
deren prompte und zufriedenstellende Ausführung ich mir aufs  
Eifrigste angelegen sein lassen werde.

## Otto Meissner,

Grimma'sche Strasse No. 24,

**Commandit-Lager für natürliches Mineral-  
wasser der Herren J. F. Heyl & Co.,  
General-Agenten der Brunnen-Directionen.**

## Cocostabrikate,

als **Matratten, Decken, Läuferzeuge, Borten, Bürsten-  
waaren** etc. sind wir von einem unserer Freunde zu billigsten  
Preisen zu verkaufen beauftragt, und liegen Proben auf unserm  
Comptoir, jetzt Ritterstraße 9, zur Ansicht aus.

Schönböck Weber & Co.

## Spielwaaren-Fabrik

Jouets.

Lager in- und ausländischer Spielwaaren  
**von Adalbert Hawsky in Leipzig.**

Toys.

Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.  
 Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.



## Unser reichassortirtes Lager von

Regulateurs mit und ohne Schlagwerk,  
 Pariser Pendulen in Marmor und Bronze,  
 Genfer Musikwerke 2 bis 8 Stück spielend,  
 Reisewecker mit und ohne Lichtanzünder,  
 Comptoir-, Wand- und Kuckukuhren,  
 goldenen und silbernen Ancre- und Cylinderuhren  
 halten wir der gütigen Beachtung empfohlen.

Louis Ernst & Sohn, Uhrenhändler  
 in Leipzig Thomasgäßchen 3.



## Gummi-Waaren-Fabrik

von  
**J. N. Reithoffer, Wien,**

empfiehlt Hämme, Uhrketten, Colliers, Bracelets, Ketten (nach der Elle) als Aufputz für Damen-  
 kleidung, Strohhüte etc., so wie Portemonnaies, Cigarrentaschen, Feuerzeuge und andere neue  
 Galanterie-Gegenstände aus Hartgummi.

Musterlager Petersstrasse No. 41, 1. Etage.



**Carl Hartig,**  
 Schillerstraße Nr. 3,

empfiehlt  
**Holz-Zug-Jalousien**

eigener Fabrik

mit den neuesten verbesserten Vorrichtungen; dieselben gewähren den besten Schutz gegen  
 Sonnenstrahlen, gestatten eine angenehme Ventilation und freie Aussicht, lassen sich  
 sowohl im Zimmer als vor dem Fenster mit Leichtigkeit anbringen und verbinden mit  
 der leichtesten Handhabung Eleganz und Haltbarkeit.



**Neuheiten in Glasknöpfen**  
**VON CARL HECKERT aus Berlin.**

Wieslager: Markt Nr. 12, Engelapotheke.

**Carl Thieme in Leipzig,**  
 Spielwaaren-Fabrik und Engros-Lager,  
 Muster-Aufstellung Thomasgässchen No. 11.

Hierzu vier Beilagen.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Dienstag

[Erste Beilage zu Nr. 127.]

7. Mai 1867.

## Heute Auction im Leihhause

der bei der Vorschussbank verpfändeten Crinolinen, Nähmaschinen, Portemonnaies, Briestaschen u. und pap. Fußboden-Tapeten.

### Prämien-Anleihe der Stadt Mailand von 1866,

genehmigt durch königl. Decret vom 11. März 1866.

Diese Anleihe besteht aus 750,000 Obligationen von 10 Franken jede, welche mit der Totalsumme von Fres. 14,300,000 zurückgezahlt werden. Original-Obligationen besagter Anleihe, welche wenigstens mit der ausgelegten Summe von Fres. 10 herauskommen müssen, aber auch die Chance haben, Prämie zu erhalten von:

Fres. 100,000, 50,000, 30,000, 10,000, 1000, 500 u.

die vermittelst vierteljähriger Verloosungen gezogen werden, erläßt Unterzeichneter im Einzelnen zum Subscriptionspreise Fres. 10 — Thlr. 2. 20.,

bei größeren Partien gebe entsprechenden Rabatt.

Die nächste Ziehung, in welcher ein Hauptpreis von Fres. 100,000 gezogen wird, findet am 16. Juni a. c. statt.

S. Fränkel sen.

## Post-Dampfschiffahrt Lübeck — Kopenhagen — Malmö.

Die bekannten Post-Räderdampfschiffe der verbündeten Halland- und Malmö-Dampfschiffgesellschaften werden vom 1. April bis 30. September d. J.

täglich,

Sonnabend ausgenommen, nach Ankunft des Berliner Zuges Nachmittags 4 Uhr präcise mit Post, Passagieren und Gütern regelmäßig expedirt.

Ankunft in Kopenhagen früh Morgens,

" Malmö 1 Uhr Nachmittags,

rechtzeitig für den Schnellzug nach Stockholm und Gothenburg.

Lübeck, ultimo März 1867.

Die Expedition der Dampfschiffe:

**Charles Petit & Co.  
Uhlmann & Co.**

Leipzig.

## Post-Dampfschiffahrt Lübeck — Gothenburg — Christiania.

Die bekannten Post-Räderdampfschiffe der verbündeten Halland und Malmö Dampfschiff-Gesellschaften fahren vom

**31. März bis 30. September d. J.**

nach **Gothenburg** jeden Sonntag, Dienstag, Mittwoch und Freitag.

\* Die Dampfer am Sonntag und Mittwoch laufen Landskrona, Selsingborg, Lorelow, Palmstad und Warberg an.

nach **Christiania** jeden Dienstag und Freitag Nachmittags 4 Uhr nach Ankunft des Berliner Zuges.

Nähere Auskunft ertheilt die Expedition der Dampfschiffe

Lübeck, ult. März 1867.

Leipzig.

**Charles Petit & Co.  
Uhlmann & Co.**

## Von Lübeck

gehen bereits Dampfschiffe nach:

Kopenhagen und Malmö } täglich, ausgenommen Sonnabends, 4 Uhr Nachmittags,

Gothenburg, jeden Sonntag, Dienstag, Mittwoch und Freitag Nachmittags,

dem Christiania-Fjord, jeden Dienstag und Freitag Nachmittags,

Siga, jeden Sonnabend.

Die regelmäßige Dampfschiffahrt nach Stockholm, Norrköping, St. Petersburg und Finnland wird in kürzester Zeit, sobald die betreffenden Häfen eisfrei sind, eröffnet.

Zur Beförderung von Gütern halten sich bestens empfohlen

Lübeck, den 28. April 1867.

**Lüders & Stange.**

## Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstrasse Nr. 1.

Römisch-Frische und russische Dampfbäder für Damen täglich 1-4 Uhr, für Herren früh 8-1/2 Uhr und Nachmittags von 4-9 Uhr. Während der Messe auch Sonntags Nachmittags von 4-9 Uhr.  
Bannen-, Douche- und Gausbäder zu jeder Tageszeit.

## Bad Berka an der Ilm,

1 Meile von Weimar entfernt, in dem reizenden Amtshale gelegen, ausgezeichnet durch gesunde geschützte Lage und milde, besonders Brustkranken zugehörige Luftbeschaffenheit, eröffnet Mitte Mai seine vielfach bewährten Bäder so wie die **Wolken-Anstalt**. Auskunst über Wohnungen, die durch den Neubau mehrerer Logishäuser vermehrt worden sind, so wie über sonstige das Bad betreffende Angelegenheiten ertheilt der Badearzt Physikus Dr. Ebert.  
Berka a./Ilm, im April 1867.

Die Bade-Inspection.

## Salzungen,

das kräftigste Soolbad Deutschlands,

im Herzogthum S. Meiningen an der Werrabahn, reizend gelegen, ist vom 12. Mai bis Ende September geöffnet. Dasselbe zeichnet sich durch Reichthum an Sool (welcher gestattet, die Bäder in allen Graden der Stärke zu geben), durch seine **kohlensäure Trinksool**, insbesondere aber durch die **Inhalationshalle**, in welcher, einzig in Deutschland, gesättigte Soolerhäubt und mit den glänzendsten Erfolgen von Brustkranken eingeathmet wird, vortheilhaft vor anderen Baderorten aus.

Näheres von dem Badearzt, Medicinalrath Dr. Wagner und der  
Bade-Direction.  
Kommel.

## Local-Veränderung.

Unser Lager **Summi-elastischer Waaren**: Hosenträger, Damengürtel, Strumpfbänder, Kordel, Eisen etc. befindet sich nun

**Börsengewölbe Nr. 3**

am **Raschmarkt.**

**König & Vianden**

aus Barmen.

**Local-Veränderung.**  
**M. SCHUSTER jun.**

aus  
**MARK-NEUKIRCHEN.**

Fabrik und Lager von  
**MUSIK-WAAREN**

aller Art.

Früher Petersstrasse Nr. 13,  
jetzt **MARKT No. 16** im Café national, 2 Treppen.

Von jetzt an wohne ich nicht mehr Königshaus am Markt, sondern Petersstrasse Nr. 40, 2. St. Herrn Schomburgs Haus, und es sind die von Herrn Prof. **Wolff** empfohlenen **Corsets** bei mir zu haben.  
Aug. Grosse.

**Publicität!** Ankündigungen in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen werden täglich zu Originalpreisen befördert durch die **Annouces-Expeditio** von **Sachse & Comp.**, Hoffstrasse Nr. 8.

**Pfänder** **pfänden, prolongiren und versetzen** wird schnell u. d. versch. besorgt, auch **Vorschuss** gegeb., **Hall. Str. 3, 4 Tr.**

**Pfänder** **versetzen, prolongiren und einlösen** wird verschwiegen besorgt, auch **Vorschuss** gegeben **Burgstrasse 22, 2 Tr. Fr. Schüring.**

## Local-Veränderung.

Mein mit den neuesten Gegenständen auf das Reichhaltigste assortirtes  
**Lager Französischer Galanterie- und Kurz-Waaren**  
befindet sich jetzt

**Katharinenstrasse Nr. 8, 1 Treppe.**

Leipzig, April 1867.

**Fr. Lindemann.**

## Für Hutfabriken

zeige ich hiermit ergebenst an, daß von mir eine neue **construirte Maschine**, anstatt des Bügels zum Pressen und **Façoniren der Stroh-, Mohr-, Filz- und Wollhüte** angefertigt wird. Dieselbe liefert in 2 Minuten einen Hut, wofür ich garantiere, durch Handbetrieb von einem Mann.

**J. H. Nöfer, Mechaniker in Cöln.**

**Bergmann's Zahnseife und Zahnpasta,** weltberühmt und allgemein beliebt zum Reinigen und **Conserviren der Zähne** und des **Zahnfleischs**, empfiehlt à 3 und 4  $\pi$  die **Spapothek** zum weißen Adler, **Hainstraße.**

## Grohmann's

Deutscher  Porter,

der König der Malzextract-Gesundheitsbiere, ist genau nach medicinischer Vorschrift gebraut, äußerst wohlschmeckend und von der Wissenschaft anerkannt. Seine Devise lautet:  
„dem Gesunden — Präservativ gegen Krankheit,  
dem Gourmand — neuer würdiger Genuß,  
dem Kranken — Hülf- und Stärkungsmittel,  
dem Genesenden — Labung und Kräftigung.“  
Sollte in keiner Familie, in keinem feinen Restaurant, in keinem Hotel, in keiner öffentlichen oder Privatheilanstalt fehlen.  
Leipzig, Burgstrasse Nr. 9.

**Carl Grohmann, Königl. Hoflieferant.**

**Von echt Engl. Patent Portland- und Roman-Cement**

trafen neue Sendungen ein, welche ich ausgewogen und Tonnenweise billig verkaufe.  
Leipzig.

**Samuel Ritter.**

Petersstrasse 24, im großen Reiter.

## Briefmarken

aller Länder verkaufen wir stets zu billigen Preisen. Vollständige Kataloge mit Verkaufspreisen (6te Auflage) über alle seit 1840 bis Ende April 1867 ausgegebenen Briefmarken à 3 Rgr.

**Zschiesche & Köder,**

Königsstrasse 25.



Das Musterlager der Lampen- u. Lackirwaaren-Fabrik  
 von  
**C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin**

befindet sich während dieser Messe  
**Kochs Hof am Markt, Mittelgebäude zweite Etage.**

**Gebrüder Maste**

aus Iserlohn.

Fabrikanten von  
 Bronze- und Messing-Gußwaaren, Kronleuchtern,  
 Schirm-Journituren, Stahlgeschellen.

Kochs Hof am Markt No. 3,

3. Etage.

Eingang im ersten Hofe.

**Brause & Comp.**

aus Iserlohn und Aachen.

Fabrikanten von

Nähnadeln.

Kochs Hof am Markt No. 3,

3. Etage.

Das Musterlager  
 böhmischer Crystall- und Glaswaaren

von  
**Beyermann & Co.**

aus Haida in Böhmen

befindet sich

Petersstraße 18, II. Etage zu 3 Königen, vis à vis Hotel de Bavière.

Folgende

**Berliner Silberwaaren-Fabrikanten**

wohnen diese Messe:

**W. Hollmann** . . . . Reichsstrasse Nr. 3.  
**Franz Mosgau** . . . . Reichsstrasse Nr. 15, Eingang Gold-  
 nahungswaaren.  
**W. Peters & Co.** . . . . Reichsstrasse Nr. 16.  
**W. F. Ehrenberg** . . Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.

Das reichhaltig assortirte Musterlager in elegant und fein decorirten  
**französischen Porzellanen**

von  
**H. Kügemann & Co. aus Gräfenenthal i. Thgn.**

befindet sich auch diese Messe:

**Stieglitzens Hof, Treppe C, 2. Etage.**

Musterabgabe zu Fabrikpreisen.

**C. G. Müller & Sohn aus Sonneberg,**  
 Spielwaaren-Fabrik,

Muster und Lager Markt 12te Budenreihe.

**Korbwaaren,**

Musterlager Nr. 9 Bühnengewölbe am Rathhaus.

**Samuel Zinn & Co.**

aus Kumburg bei Hochstadt in Bayern.

# Carl Schulz in Essen.

Lager und Muster-Lager eigener Fabrikate.

**Kobold**, Zündnadelluntenerzeuger, **Blitze**

und **Blitzkanonen**, neueste Feuerzeuge. Seifarin-Damenschmuck, als: Knöpfe, Manchettknöpfe, Bracelets, Broschen, Cravattnadeln, demi-parures, Gürtel-Schlösser, Gummiband-Gürtel mit Schlössern. Seifarin-Album.

Spazier-, Waffen-, Angelstöcke.

Meerschaum- und Bernsteinwaaren, Bruyère-Pfeifen.

Feuerzeuge und Feuerzeug-Etuis in Stahl, Neusilber etc.

Holz-Galanteriewaaren, Achat-Petschaste.

Schwämme, Schildpatt-Tabatièren.

Während der Messe **Thomaspässchen No. 5**, 2 Treppen.

Reichstraße Nr. 34, 1. Etage

Lager der k. k. österreichischen Landesprivilegirten

## Möbelstoff-, Tischdecken- und Teppich-Fabrik

von  
**Philipp Haas & Söhne aus Wien**

empfehlen ein reichhaltiges Lager von  
Sobelins, Tischdecken, Möbel- und Gardinenstoffen, Teppiche etc. zu äußerst billigen Preisen.

Der gegenwärtige Cours des österr. Papiergeldes  
fällt dem Käufer zum Vortheil.

**Patentirter Tinten-Extract in Flaschen à 5 Ngr.**

Mit einer Flasche dieses Extracts kann man sich augenblicklich durch bloßen Zusatz von kaltem Wasser 1 Kanne gleich 2 Pfund, oder dasselbe Quantum nach und nach, von einer ganz vorzüglichen schwarzen Tinte bereiten, die in dunkler Farbe höchst angenehm, ohne je zu floden, der Feder entfließt, die nie schimmelt, noch Saß bildet, und in zunehmender Schwärze fest am Papier haftet. Stahlfedern behaupten eine sehr lange Dauer.

Für alle Behörden, Schulen, Expeditionen etc., die größeren Bedarf an Tinte haben, ist dieses billige praktische Präparat besonders empfehlenswerth. — Bei

**Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 14.**

**Jul. Kratze Nachfolger,**

Petersstraße Nr. 2, nahe dem Markt.

Pyrotechnisches Laboratorium, Fabrik- und Großlager aller Sorten Salon-, Land- und Wasserfeuerwerkskörper, Import echt chinesischer Feuerwerksartikel (Firecrackers, Starshooters, Chow-Chow-Cracker), chemische und pyrotechnische Spielereien, Novitäten etc.

**Joseph Friedmann,**  
Bijouterie-Fabrikant  
aus **Frankfurt a. M. u. Hanau,**  
Reichstraße Nr. 33 im 2. Stock.

Die mannichfaltigste und gediegenste Auswahl von wirklich praktischen, interessanten

## Messneuheiten

findet man im

### Magazin von Theodor Pfitzmann,

Ecke vom Neumarkt und Schillerstrasse.

**Hull's Patent-Korkheber.**  
**Selbstthätige Kaffeetrommel.**

**Neueste Siphon** für alle moussirende Getränke.

**Baroscope,** das neue chemische Wetterglas.

**Bart-Beschützer** für Herren, welche Schnurrbart tragen, sehr zweckmässig.

**Dressinen für Kinder.**

**Cravatten-Halter** für Herren.

**Neueste Messerschärfer** für den Hausgebrauch.

**Schwimm-Apparat** neuester Construction.

**Amerikanische Messerpolirmaschine.**

**Selbstthätige Mausefalle.**

**Mechanischer Fächer.**

**Neueste Patent-Zahnbürste.**

**Little marvel** — neueste Salon-Dampfmaschine.

**Patent-Einfädelmaschine** für Nähnadeln jeder Art.

**Thomasgässchen No. 1, II. Etage.**

Thomasgässchen No. 1, II. Etage.

## Für Export und En gros.

**Erich Rähm aus Wiesenthal.**  
*Nouveautés in Knöpfen, Perlen und Kurzwaaren.*

**Erich Rähm à Paris.**  
*(Fabrique 49 rue Turbigo.)  
Bijoux pour deuil.*

**Neuss, Scherer & Storck aus Wien.**

*Nouveautés von allen Sorten Wiener Kurzwaaren.*

**Brüder Kanitz aus Wien.**

*Weerschäum- und Bernsteinwaaren-Fabrik.*

**Felix Enders aus Wien.**

*Ledergalanteriewaaren-Fabrikant.  
(Hält großes Lager.)*

Thomasgässchen No. 1, II. Etage.

Thomasgässchen No. 1, II. Etage.

## Das Musterlager

*in baumwollenen Sammetbändern,*  
Nouveautés in Besätzen für Unterröcke und Damenkleider  
**von Klemme & Co aus Crefeld**

befindet sich  
Reichsstraße 51, Ecke des Salzgässchens.

**Strohüte** empfehlen **Gebrüder Hennigke,**  
Hut-Fabrik.

Das Lager  
wollener **Manufacturwaaren**

von  
**Curt Jähnig**

aus  
Reichenbach i/Vgtl.

befindet sich diese Messe

**Böttchergässchen 7 im Gewölbe.**

**L. A. Gündel**  
Juwelen-, Gold- und Silberarbeiter,  
Petersstrasse 6. Leipzig Petersstrasse 6.  
empfehlen sein Lager bei vorerwähntem Bedarf  
zur geneigten Beachtung. Bestellungen sowie  
Reparaturen werden schnell u. billig gefertigt.

**Gaetano Vaccani,**

Fabrikant aus Halle a/S.,

**Markt 14. Budenreihe.**

Reisszeuge, Thermometer, Goldwaagen, Holzlineale  
mit Metall u.

Signirpinsel mit Bindfadensparer für Comptoire  
à Dbd. 25 u.

Refractisieurs in ganz neuen Mustern, wie  
Flacons u.

Schuhweiler, Apparate zum bequemen Ausdehnen des  
Schuhwerks, pr. Stück 1 3/4 u.

Garderobehalter von Metall zum Verschieben,  
pr. Dbd. 9 u.

zum Messen: Messer

Export

Abtheilung auf Königl. Strafanstalt Zeitz:  
**Bürsten-Fabrik**  
empfehlen elegante neue Muster in Kopf- und  
Kleiderbürsten.

**Musterlager**

Nürnbergger Kurz- und Spielwaaren  
Eckart & Co. aus Nürnberg,  
Petersstrasse 46, II. Etage.

**Musterlager**

Wiener Kurz- und Meerschmannwaaren  
B. G. Poppovits aus Wien,  
Petersstrasse 46, II. Etage.

**Musterlager**

Solinger Stahlwaaren und Rindersäbel  
Wilh. Flachmann aus Solingen,  
Petersstrasse 46, II. Etage.

**Höchst wichtig**

für Hutmacher, Filzschuh-Fabrikanten u.

Großes Lager von Filzplatten aller Farben und Dimensionen  
aus den Eisenberg'schen Fabriken in Sibirien bei  
David Struck aus Berlin.

Zur Messe in Leipzig, Gerberstrasse Nr. 64.

**Ludwig Heidsieck**  
aus **Bielefeld**

empfehlen sein Lager schwerer gebleichter Leinen, Dress- u. Damast-  
fachen, Handtücher, Kaffee- und Dessertservietten, weißer und ge-  
druckter Taschentücher, eine große Auswahl fertiger Herren- und  
Damenwäsche, Hemdeneinsätze, Kragen, Vorhemden, Manschetten u.  
Gendern nach Maß werden unter Garantie des  
Gutstehens nach den neuesten Façons in wenigen  
Tagen geliefert.

Stand: **grosse Fleisnergasse 1.**

**Gustav Lots,**

Cartonagen-, Holz- und Leder-Galanterie-  
Waaren-Fabrik

aus  
**Merseburg a. S.**

Lager zur Messe in Leipzig:

**Markt 9. Budenreihe, Rathhausselte.**

Aschaffenburgischer Gunt-Papier-Lager,  
Artikel für Tapissere-Geschäfte,

um Stickereien einzulegen,  
gepresste Lederdecken, Pariser Lack,  
Cotillon-Orden & Decorationen etc. etc.

**Markt, 9. Reihe.**

**Gmo. Garassino & C.**

von Genua

Nachfolger **Enrico Riccioli**  
Fabrikant in **Corallen** für Exportation  
Grossezza, Mezzania, Bayaderes, Per-  
lino, Faceté etc.

**Hôtel Stadt Hamburg, Zimmer Nr. 41,**  
zu Hause 9 bis 12 Uhr.

**Erhard & Söhne**  
aus Schwab. Gmünd,

Fabrikanten von

Bronze- und Silberwaaren, Galanterie-  
Kurz- u. Spielwaaren, Kreuzen u. Kirchen-  
Gefäßen, Beschlägen u. Verzierungen.

**Neumarkt Nr. 5, I. Etage.**

**Carl Heidsieck aus Bielefeld**

empfehlen sein Lager schwerer Leinen in verschiedenen Breiten,  
Reisszeuge in allen Sorten, Handtücher, Kaffee- und  
Dessert-Servietten, Taschentücher, so wie

**Herren- und Damen-Wäsche**

in allen Façons, Hemdeneinsätze, Vorhemden, Kragen,  
Nestorleinen u. s. w.

Gendern werden in kurzer Zeit billigst nach Maß  
unter Garantie des Gutstehens angefertigt.

Stand: **kleine Fleisnergasse Nr. 21.**

empfehlen  
in

# H. G. Grote aus Barmen,

Fabrik in Bändern, Kordeln und Ligen,  
Nouveautés in Herren- und Damen-Befatz.  
Nicolaistrasse 11, 2. Etage.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

## Hölterhoff & Exner aus Cöln.

### Elegant decorirte Porzellane,

als Kaffee- und Thee-Service, Dejeuners, feine Tassen u. in den geschmackvollsten Façons  
und Decors; besonders aber größte Auswahl ganz neuer und

billiger Blumenvasen.

## C. Schulze, früher Schulze & Bauermeister, aus Althaldensleben.

Neueste Erzeugnisse fein bronzierter und vergoldeter Thon-Waaren, besonders in Brillant-  
Decor, als: Blumenfiguren, Fisch- und Cigarrenhalter, Rauch-Service, Ampeln u. u.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

## Carl Geck aus Altena in Westphalen,

Fabrik von Knöpfen und Nadeln,

„Besatzknöpfe“

in den neuesten Genres in Metall, Horn, Perlmutter, Krystall u.

Nicolaistrasse 7, Hôtel Stadt Hamburg.

Hainstrasse 1, 2. Etage.

Export-Artikel.

Puppen-Fabrik

von

M. R. Rosenstein

aus Cassel,

das Neueste und Geschmackvollste  
in angekleideten Puppen.

Muster-Lager

Spielwaaren-Fabriken

von

Wittich & Scherb

aus

Cassel.

## P. C. Turck Wwe. aus Lüdenscheid.

Fabrik in Metallknöpfen und Gürtelschlössern.

Musterlager: Nicolaistrasse No. 11.

## Die Rahmen- und Drechslerwaaren-Fabrik

von Otto Friese aus Breslau

empfiehlt ihr Lager von ovalen Rahmen, Garderobehaltern, Schlüsselhaltern, Gardinenhaltern u. dergl. m.  
in Antik und polirt.

Rochs Hof am Markt Nr. 3, Gewölbe 3 und 8.

# Georg Adler

aus Buchholz in Sachsen,  
Musterlager

von  
Cartonnagen und polirten Holzwaaren,  
Stieglitzens Hof am Markt,  
1 Treppe über der Weimarischen Bank.



**Nr. 46. Auerbachs Hof No. 46.**  
(Eingang von Neumarkt.)

**Grosses Messlager patentirter  
Stahl- und Metall-Schreibfedern**

in nur bester Qualität zu Fabrikpreisen. Neuheiten: **Preussische Armeefedern, Graf Bismarck-, Cobden-, Lincoln-, Zink- und Messingfedern.** — Ausserdem alle Sorten **Bureau-, Comptoir- und Schulfedern** in 1000 diversen Nummern.

**Federhalter**

in allergrösster Auswahl mit den neuesten Verbesserungen.

**Jules Le Clerc aus Berlin.**

**No. 46. Auerbachs Hof No. 46.**



**Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,**

patentirt für Sachsen, Hannover, Frankreich und Belgien, welche auf **Jedem Flaschen-Verschluss** den Stempel des **sächsischen Wappens** trägt, wodurch die Echtheit des obigen Fabrikates garantirt wird, empfehlen  
**Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.** | **Theodor Hoch, Halle'sche Strasse Nr. 12.**  
**Herrmann Walther, Universitätsstrasse Nr. 4.** | **Kupfermann & Kühn, Neumarkt Nr. 6.**

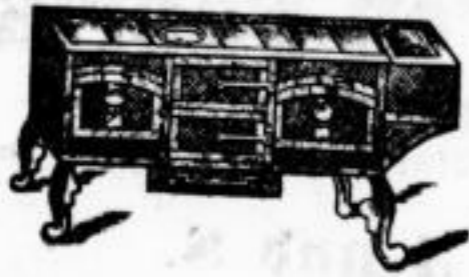
## Die Neusilber-Fabrik

### H. A. Jürst & Comp.

aus Berlin

**Markt, Ecke der 5. Budenreihe, vis à vis Stieglitzens Hof,**  
zeigt hierdurch ergebenst an, daß sie die Preise ihrer **Es- und Theelöffel** bedeutend ermässigt hat.  
Gleichzeitig empfiehlt dieselbe ihr complettes Lager von

**Neusilber-Feuerzeugen und Rauchtobaksdosen.**



**Alois Lagler jun. aus Teplitz  
in Böhmen**

empfehlte seine zweckmässig konstruirten **Sparherde**, da dieselben durch bedeutende **Ersparnis** an **Brennmaterial** und den kleinen Raum, den sie einnehmen, allen andern vorzuziehen sind.

Zur Messe in Leipzig 9. Budenreihe am Augustusplatz.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Dienstag

[Zweite Beilage zu Nr. 127.]

7. Mai 1867.

## Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

**Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).**

### H. Kleekamm & Co.

aus Nürnberg.

Nürnberger Kurz- u. Spielwaaren

Café national

II. Etage.

### E. Zimmermann

aus Berlin.

Berliner Kurz-Waaren

Café national

II. Etage.

### Dorst & Beyer

aus Sonneberg.

Sonneberger Spiel-Waaren

Café national

II. Etage.

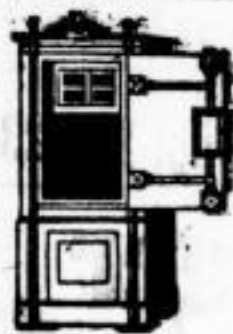
### Wilhelm Spaethe

aus Gera.

Melodions, Accordions, Harmonika's

Café national

II. Etage.



Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere

### Geld- und Documenten-Schränke

in jeder beliebigen Meubelart, dergleichen Schreibtische solider und neuester Construction, bewährt bei den großen Bränden 1855 in Lengsfeld, 1858 in Tetau, 1859 in Schönheyda, 1860 in Chemnitz und 1862 in Eibenstock, empfiehlt zu den billigsten Preisen

**Carl Küstner.**

Stand während der Messe: Markt 1. Budenreihe, vis à vis der Sainstraße.

Musterlager der Harmonika-Fabrik

von

## Wagner & Comp. aus Gera

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage.

### Nähseiden-Fabrik

**Fr. Zillessen & Sohn aus Crefeld**

Geleers Hof, Rathastraße 15, Ecke der Grimma'schen Straße, 3 Treppen.

### Jeder Zahnschmerz

wird durch mein weltberühmtes Zahnmundwasser in höchstens einer Minute sicher und schmerzlos vertrieben, worüber unzählige Anerkennungen von den höchsten Personen vorliegen.

Zu haben in Flaschen à 5 und 10  $\text{M}$  in der alleinigen Niederlage für Leipzig bei  
**E. Mückstadt** in Berlin.  
**A. Lurgenstein & Sohn,**  
 Markt, Bahngewölbe 12.

### Bergmanns Barterzeugungszinktur,

sicherstes Mittel bei selbst noch jungen Leuten in kürzester Zeit den stärksten Bartwuchs zu erzielen, à Fl. 10 und 15  $\text{M}$  empfiehlt  
**G. F. Märklin** am Markt 16.  
 Für den Erfolg garantiert der Erfinder Apotheker Bergmann in Paris, 70 Boulevard Magenta.



### Streichriemen

und Reolithe zum fortwährenden Scharfhalten der Rasirmesser von



**Hamon père**  
 in Paris.



En gros & en detail.  
 Während der Messe befindet sich unser großartig assortirtes Lager  
**eleganter**

**Knaben-Anzüge,**  
 Paletots, Havelocks  
 zc. zc.

für  
 jedes Alter v. 2—15 Jahren  
 wieder

Universitätsstr. 2,  
 I. Etage, nahe der Grimm. Straße.  
**C. L. Walter & Söhne**  
 aus Berlin.  
 Preise fest.

### Hoerber & Frankenfeld

aus Paris, 9 Rue Bergère.  
**Französische Artikel**  
 aller Art.  
**40 Petersstrasse 40,**  
 II. Etage.

NB. Nachweisungen, die Pariser Ausstellung betreffend, werden gern ertheilt.

Corallen, Lava, Mosaiquen u. Camées.  
**L. AVOLIO**  
 aus Neapel.  
 Brühl 65, Schwabe's Hof 3. Et.

Das Musterlager  
 der  
**Steinnuss-Knopf-Fabrik**  
 von  
 Ad. Philipp in Schönebeck a/Elbe  
 befindet sich  
 Brühl, Schwabe's Hof 2 Treppen bei Maasche.

### Papellitos, Papierkragen,

mit und ohne Leinwand à Duzend von 2 1/2  $\text{M}$  an.



### Rudolph Hahn,

Achatwaaren-Fabrikant  
 aus Idar.

Artikel für Steinhändler u. Bijouteriefabrikanten  
 in Achat, Amethyst, Avanturin, Bergkrystall, Carnool, Chalcedon, Jaspis, Malachit, Onix mit Gold eingelegt, Nicolos, Carboniz, Camées und andern gravirten Steinen zc., sowie technische Gegenstände, als: Achatmörser, Compassbüchsen, Polirzähne, Steine zu Gemischen Wagen zc.

**Brühl No. 66, Schwabe's Hof,**  
 Treppe B. 2. Etage.

### Export Porzellan-Manufactur H. Schomburg, Berlin,

Specialität:  
 Gesundheits-Geschirr für chemische Fabriken, Apotheker, Techniker.  
 Musterlager Hotel de Bavière.

### Ergebenste Anzeige.

Endesunterzeichneter empfiehlt sich zur bevorstehenden Messe seinen werthen Kunden und Gönnern mit einer reichen Auswahl gut und dauerhaft gearbeiteter

**Damen- und Kinderstiefeln**  
 zu soliden Preisen. Hochachtungsvoll

**C. Haase, sonst F. Magnus,**  
 aus Dresden.  
 Stand Augustusplatz, gegenüber dem Museum.

### Ein- und Verkauf von **Juwelen, Perlen und Antiquitäten**

von  
**Nathan Marcus Oppenheim**  
 aus Frankfurt a. M.  
 Brühl Nr. 23, rother Adler, Brühl Nr. 23.

### J. Strassburger in Leipzig

empfehlen seine feuerfesten Geldschränke neuester Construction und verspricht bei solider Arbeit die billigsten Preise.  
 Meßstand: Brühl Ecke der Hainstraße.

**Kurzwaaren - Musterlager**  
 von  
**Carl Schirmer** sonst **W. Marquardt**  
 aus Berlin.  
 Barfußgäßchen 2, 2. Etage.

Das Musterlager der Porzellan-Manufactur  
**J. W. Bruckmann** <sup>von</sup> **Söhne** aus Deutz bei Cöln

befindet sich

Stieglitzens Hof Treppe B 1. Etage

und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, vorzugsweise geschmackvollste Vasen, Kaffee-Service, Dessertens etc. etc. versehen.

Sämmtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluss der Messe versandt.



Tafel-  
service,  
Thee-  
service,  
Wasch-  
garnituren,  
Kannen,  
Tassen  
c. c.



Musterlager  
von  
Electroplat.  
Birmingham  
versilberte  
Waaren.  
Neumarkt  
41,  
Hof 2 Treppen.

## Kupfer-Schablonen zur Wäschestickerei

en gros und en detail, zum Selbstaufzeichnen der Wäsche, auch echte schwarze unauslöschliche Tinte. Die Kupferschablonen en gros Preis: 1 Groß Buchstaben, d. h. 6 vollständige Alphabete 25  $\mathcal{R}$  an, Nummern das Duzend Platten, die Zahlen von 1—0 und 1—12 auf jeder Platte, 9—10  $\mathcal{R}$ , Languetten das Duzend von 7 1/2  $\mathcal{R}$  an, Einsätze zu Unterröcken und Verschürungen das Duzend 20  $\mathcal{R}$  bis 1  $\mathcal{R}$ . Einzel-Verlauf: 6 Buchstaben 2 1/2  $\mathcal{R}$ , ein Kästchen, enthaltend ein Alphabet, Nummern von 1—0, Pinsel und Farbe, 2 Kästchen 8  $\mathcal{R}$ , eine Platte Nummern von 1—0 1 1/2  $\mathcal{R}$ , ein Pinsel 1  $\mathcal{R}$ , Languetten von 1  $\mathcal{R}$  an.

**G. Noack** aus Berlin, Kommandantenstraße 36,  
Stand während der Messe am Markt vor dem Hause Nr. 6.

Nr. 5.

Nr. 5.

## Eine Partie

zurückgesetzte

## Damen-Paletots u. Röder in Wolle u. Seide

sollen im Ganzen und Einzelnen zu fabelhaft billigen Preisen verkauft werden

Nr. 5 Grimma'sche Straße Nr. 5.

**Julius Ruben** aus Berlin.

N. S. Der Verkauf der zurückgesetzten Sachen findet jedoch nur täglich bis 1 Uhr Mittags statt.

Engros

Export

## F. Jacobi aus Jauer in Schlesien,

Fabrik von Holzgalanterie-Waaren und Bildhauer-Arbeiten

sowie aller Artikel für Küchenmagazine,

zur Messe Musterlager **Petersstrasse No. 18**, in den 3 Königen,

besondere Nouveautés für Tapissier-Magazine.

Das reichhaltige Musterlager

## von feinsten Holz-Rouleaux u. Tischdecken

der Fabrik von **Harrass & Siemroth**

in Böhlen bei Groß-Breitenbach

befindet sich **Sainstraße Nr. 1, erste Etage.**

**Jacob S. Bettmann,**  
**Bayreuth, Bayern,**  
**Glasperlen- und Glasluxusfabrik.**  
 Musterlager: **Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 30.**

Thomasgäßchen Nr. 1 (2 Treppen hoch) Ecke des Marktplatzes.  
**Louis Glocke aus Cassel,**  
**Fabrik plastisch-poröser Kohle,**

hält Musterlager von Pfeifenköpfen und Cigarrenspitzen, welche die Eigenschaft haben, daß sie alle beim Rauchen ent-  
 stehenden unangenehm schmeckenden und übelriechenden Substanzen: **Theer, Ammoniak** u., hauptsächlich aber **Nicotin**,  
 eines der schärfsten vegetabilischen Gifte, absorbieren.

Ferner Musterlager von Wasserfiltern zum Reinigen des Trinkwassers, Blumentöpfe, Löthapparate,  
 Schmelztiegel, Keimplatten, Zündholzabreiber u.

Thomasgäßchen Nr. 1 (2 Treppen hoch) Ecke des Marktplatzes.

**Muster-Lager**

von  
**Golmick & Vaterloss, Berlin,**  
**Portefeuille-Fabrik**  
**und grosses Lager Holzwaaren.**

Sämmtliche Sachen mit und ohne Stickerei-Einrichtung.

**Markt, Café National, erste Etage.**

**Joseph Heinrich & Sohn**  
aus Stelmschönau in Böhmen.  
**Musterlager von raffinirtem Hohlglas,**  
 Grimma'sche Strasse No. 15, 2. Etage (im Fürstenhaus).

**= Export =**

**= Porzellan-Manufactur =**

**Berliner Gesundheits-Geschirr**

für chemische Fabriken, Apotheker, Photographen u.

**H. Schomburg**

**= Berlin =**

hält Musterlager im Hôtel de Bavière, Petersstraße Nr. 36.

**F. Losky**  
**Glasfabrik Oranienhütte**

bei Landeck in Schlesien.

**Musterlager couranter Glaswaaren**

eigener Fabrik

**Petersstrasse No. 42, II. Etage.**

**C. Th. Spitz aus Barmen,**  
früher **Trapmann & Spitz**  
**Fabrik in allen Sorten Knöpfen**  
**Hotel de Russie No. 54.**

**Gebr. Schuster**  
aus **Markneufkirchen,**  
Musterlager von  
**Musikinstr. und**  
**Saiten**  
Auerbachs Hof Nr. 62.




**Die Cravatten- und Shlips-Fabrik**  
von **E. Trillhaase aus Erfurt**

befindet sich diese Messe  
Grimma'sche Straße Neuschmarkt, vis à vis von Auerbachs Keller  
und verkauft zu fabelhaft billigen Preisen.

**Walcots**  
**Patent-Schleifmaschinen**

sind ächt zu haben bei

Einzel-Verkauf auf dem Königsplatz vom Wagen.

Dutz & Gross, Augustusplatz 9. Reihe 3. Bude.

**Neueste**

**Taschen-Garderobenhalter**

so wie

große Auswahl in **Photographie-Albums, Damen-**  
**taschen und Reise-Utensilien.**

**François Vité** aus Berlin, Lederwaaren-Fabrikant.  
Auerbachs Hof 14 und 15.

**Bei Beginn der Sommerfaison**

empfiehlt sein wohlaffortirtes Lager von gebrannten Chamottestatuen in verschiedenen Größen zur Decoration für Gärten, sowie eine reichhaltige Auswahl von Bau-Ornamenten, Capitälern, Consolen u. s. w. für Facaden und innere Decorationen, bei sauberer Ausführung zu Fabrikpreisen

**C. F. Dietrich, Parkstraße Nr. 8.**

**Middeldorff & Kromberg**

aus **Barmen**

**Fabrik in Leinen und Shirting Patentknöpfen**

Musterlager Nicolaisstraße Nr. 11, 2. Etage.

**Nicht zu übersehen!**

Ausverkauft werden wegen Aufgabe der Messe

**böhmische Crystall- und Glaswaaren**

unter dem Fabrikpreise

in Auerbachs Hof Nr. 1, II. Etage.

Unser Lager: **Borden, Schnüre, Schnürsenkel etc.**  
zur Messe am Markt, Bühnengewölbe Nr. 11.

**Witthaus & Rudolf** aus Barmen.

**Das Hauptlager der Zwickauer Porzellan-Fabrik**

befindet sich Neumarkt Nr. 38 bei L. Mahenicht.

**Geschmigte  
Holz- und Elfenbeinwaaren**  
eigener Fabrik.

Lager von  
**Gebrüder Blasisker & Frank,**  
Stieglitzens Hof 17.

**Gänzlicher Ausverkauf.**

Wegen Aufgabe des Geschäfts werden Ofen,  
Kochmaschinen, messing. und eis. Thür-, Schrank-  
und andere Schlösser, Fensterbeschläge, Feilen,  
Sägen, Schraubstöcke, Werkzeuge, Drahtgaze,  
Fenstervorsetzer, messing. Guss-, Kurz- und andere  
Waaren unter dem Einkaufspreis abgegeben bei  
Peter Stolner, Frankfurter Straße,  
Ecke Lessingstraße 11.

**Friedr. Wilh. Mattheis,**  
Waffen- und Stahlwaaren-Fabrikant  
aus Solingen.

Während der Messe ein reichhaltiges Lager in Tafelmesser,  
Taschenmesser, Rasirmesser, Scheren, Rindersäbel u.  
am Markt, 2. neue Glasreihe Nr. 25.  
Lager in Berlin: große Friedrichstraße 187.

**Bemalte Porzellanplättchen**

in allen Formen und in großer Musterauswahl empfiehlt

**Carl Haag**  
aus Lichte bei Coburg.  
Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Etage.

**Brillen- und  
optische Waaren-Fabrik**  
von  
**Conr. Schröder** aus Nürnberg.

Lager am Markt, Ecke der 5. Reihe,  
vis à vis dem Rathhause.

**Die Nadelfabrik  
von Leo Lammertz**

hält Musterlager von

**Näh- u. Nähmaschinen-Nadeln**  
**Hôtel Bavière, Zimmer 23.**

 **Pockholzkegelkugeln**  
desgleichen gute weisbuchene Regel empfiehlt  
in großer Auswahl billig

**Moritz Thiem, Drechsler,**  
Neumarkt Nr. 40, kleine Feuerkugel, während der Messe im Hofe.

**Reisszeuge**

für Architekten u. s. w. zu mäßigen Preisen sowie Schulreisszeuge  
von 22 1/2 Rgr. an das Stück empfiehlt die Reisszeugfabrik von

**Franz Pfefferkorn jun.**

Firma Wilh. Pfefferkorn.

Stand 1. neue Reihe, Eckhude Ackerleins Keller vis à vis.

**Muster- u. Waarenlager**  
der **Notizbuchfabrik** von  
**W. Klute** aus Cassel  
Auerbachs Hof, Bude Nr. 2.

Mein Lager eigener Fabrik  
**Waschmaschinen,**  
Wäschebringer  
und  
**Eisschränke**

empfehle in reicher Auswahl unter Garantie.

**Emil Stuck,** Georgenstraße 24.

**Salzgäßchen** im Rathhausgewölbe  
dicht am Markt.  
**1000 Dutzd. Filzhüte**

in den neuesten Façons  
sollen billigst verkauft werden

**Salzgäßchen** im Rathhausgewölbe  
dicht am Markt.

**Musterlager**  
der **Garten-Möbel-Fabrik**  
von **Julius Unger** aus Erfurt,

Hoflieferant,  
Petersstraße Nr. 21.

**Berg & Nolte**

Lüdenscheid.

Fabrik von Knöpfen, Schnallen, Gürtelschlössern,  
Vorstecknadeln etc.

**Salzgäßchen** Nr. 1.

**Dollfus Mieg & Comp.**

Sainstraße Nr. 5, erste Etage.

**Hutdraht und Drahtband**

in jeder Stärke empfiehlt billigst die Fabrik von **Gebr. Nelson**  
aus Berlin, während der Messe Markt 8, links 1 Tr., Barthels Hof.

Meine anerkannt vorzügl. chinesischen Strohriemen (vierseitig)  
zum Schärfen der Rasirmesser u. chirurg. Instrumente, sind während  
der Messe in Leipzig vorrätig bei J. A. Hendels, Neumarkt 6, 1. Et.  
E. Zimmer (in Firma E. Zimmer & Marcuse in Berlin.)

**20. Budenreihe**

gänzlicher Ausverkauf von aller Art Strohhitze von  
**L. Bräker** aus Dresden.

50 St. halbwohne 2 Ellen breite Stoffe zur Confection für  
Herren-, Damen- und Kindergarderobe, vorzüglicher Qualität, sollen  
pro Berl. Elle für 15  $\pi$  schnell verkauft werden  
Brühl Nr. 24, 3 Treppen rechts.

Ein hübsches, ländliches Haus- und Gartengrundstück in gutem  
baulichen Stande, passend für 1-2 Familien, ist für den festen  
Preis von 2000  $\pi$  bei 1500  $\pi$  Anzahlung zu verkaufen. Es  
liegt in dem romantischen Tharand, per Bahn 1/2 Stunde von  
Dresden. Näheres daselbst Nr. 171.

In einer der größten Seestädte Preußens ist ein sehr einträg-  
liches und im besten Betriebe befindliches Tapeten- und Teppich-  
Geschäft anderweiter Unternehmungen halber zu verkaufen.  
Franko-Adressen werden unter C. H. poste restante Berlin  
erbeten.

**Blumenfabrik - Verkauf.**

Eine Blumenfabrik mit diversen Stoffen ist sehr billig zu ver-  
kaufen Webergasse Nr. 1 parterre.

Wegen Todesfall ein Materialgeschäft sofort zu verkaufen  
mit einer schönen Wohnung. Adressen unter D. D. No. 200. in  
der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Cession einer guten Hypothek.**

Eine gute, auf ein hiesiges Grundstück stehende Hypothek soll  
mit Verlust verkauft werden, und sind Adressen A. 10. in der  
Expedition d. Bl. abzugeben.

Eine sichere Schuldverschreibung von 938  $\pi$  ist Ab-  
reise halber sofort zu verkaufen Ritterstr. 34, Hof rechts 1 Tr. r.

Zu verkaufen und vermieten Pianinos, Flügel u. Forte-  
pianos, neue und gebrauchte, eins zu 60  $\pi$ , Erdmannstraße 14.

Zu verkaufen ist billig ein gutes Pianoforte, ein Pianino,  
eine Violine und eine Viola große Fleischergasse Nr. 17, 2.

**Pianino's** ausgezeichnet in Ton und Spielart, höchst elegant ausgestattet verkauft unter 3jähr. Garantie sehr preiswerth **C. Schumann, Grimma'scher Steinweg 61.**

Ein tafelf. Pianoforte ist für den billigen Preis von 25  $\text{fl}$  zu verkaufen Kirchstraße Nr. 8, 2. Etage.

Pianino's u. tafelf. Pianoforte, neu u. gebraucht, verkauft unter Gar., vermiethet billig **W. Sprössel, H. Fleischerg. 24, III.**

**Für Trompeter!**

Eine fast neue Schmidt'sche Trompete mit Bogen ist billig zu verkaufen Weststraße Nr. 59 parterre.

Zwei Wirbeltrommeln mit Schrauben sind billig zu verkaufen lange Straße Nr. 9 beim Hausmann.

Ein sehr gut gehender Regulator ist sehr billig zu verkaufen Grimma'sche Straße Nr. 12, 3 Treppen vorn heraus.

Ein Tischkasten mit Schubladen, ein Pult, eine Ledertafel, div. Regale, eine Leiter und eine Waage mit Gewichten sind billig zu verkaufen Katharinenstraße Nr. 10, 1. Etage links.

Kleider-, Wäscheschränke, Kleiderschränke, 1- und 2thür. Bettstellen, Waschtische, Spiegel, Commoden, Tische, Stühle u. verkauft billig **L. Hasselhorst, Sternwartenstraße Nr. 1 am Kopfplatz.**

Zu verkaufen sind Sopha's, Waschtische und verschiedene Tische Petersstraße Nr. 8, 3 Treppen.

Billig zu verkaufen Raumes halber ein fast neues braunes Damast-Sopha Windmühlenstraße Nr. 49 im Productengeschäft.

Zu verkaufen steht ein einthüriger Kleiderschrank, 1 Commode, ovaler Tisch, Spiegel, Kinderwagen 1  $\text{fl}$  15  $\text{kr}$  Schloßg. 2, 2 Tr.

Zu verkaufen stehen gebr. Sophas, Commoden, Waschtische, Bettstellen, 2 Brogwaterstühle, Küchensch. m. Aufsatz Hospitalplatz 3. Budr.

Federbetten, Bettfedern und Daunen in großer Auswahl billig zu verkaufen Nicolaisstr. 13, 3. Etage. **F. Aug. Heine.**

**Eine Briefmarken-Sammlung,**

enthaltend über 900 verschiedene, wohlerhaltene Exemplare, ist zu verkaufen. Näheres Dörfnerstraße Nr. 4 parterre.

**Beachtung.**

Eine neue Nähmaschine (Wheeler u. Wilson) ist sehr billig zu verkaufen für auswärtige Rechnung.

Thomasikirchhof Nr. 13 beim Restaurateur Schneider.

Zu verkaufen sind billig zwei mittlere Kochmaschinen, ein Brod- und Glaschrank Johanneßgasse Nr. 38 parterre.

Zum Verkauf steht eine neue Droschke, von Wagner- und Schmiedearbeit fertig, Karlstraße Nr. 8.

Zu verkaufen ist ein starker 2rädiger Handwagen Ritterstraße 39 parterre.

Zu verkaufen ist ein großer Kinderwagen mit eisernem Gestelle und eine gebrauchte Eiskiste. Näheres darüber Johannisdgasse 4/5 beim Hausmann.

**Gasthof zur goldenen Sonne,**

Serberstraße, ist ein Transport Eisler Pferde angelangt und zu verkaufen.

Ein Transport der schönsten **Pony** sind eingetroffen und stehen im Gasthof zur goldenen Sonne, Serberstraße, zum Verkauf.



**Zwei Paar schöne Voigtl. Zuchtchsen**

sind zum Verkauf Frankfurter Straße im Gasthofe zu den drei Lilien.

2 fette Schweine sind zu verkaufen in Döllig Nr. 28 beim Milchmann.

Ein schwarzer Pudel, kleine Race, 1 1/2 Jahr alt, reinlich gewöhnt und sehr wachsam, ist mit Steuerzeichen zu verkaufen Grimma'sche Straße Nr. 31 im Hofe links 3 Treppen rechts.

Ein kleiner weißer Friesländer Seidenspiz für Damen ist zu verkaufen Neuschönfeld, Georgstraße Nr. 66.

Zu verkaufen sind zwei schöne Lachtauben Windmühlenstraße 49, 1 Treppe.

Bruteter von echten Hühner-Racen, Spanier, Napoleons, Goldbantam Waldstraße 38.

**Eine Lowry Alhorn-Pfosten**

von 3 bis 8" stark u. bis 1 Elle breit, schöne Waare, ist billig zu verkaufen. Auskunft kleine Windmühlenstraße, braunes Hof.

**Frühlingsblumen,**

als sehr schöne Aurikel, prachtvolle Stiefmütterchen, Taufendschön, Silene pendula, ferner Buchsbaum zur Einfassung, Glycina chinensis, Clematis azurea, Laufrosen, letztere 3 als Prachtblümpflanzen bekannt, niedrige Remontantrosen zu Gruppen, Monatsrosen, Wiener Zwergnelken, Nelkensenker, gefüllte Carthäusernelken, Levkoj, Phlox und Astern so wie gemischte Sommerblumenpflanzen empfiehlt **F. Mönch, Handelsgärtner, Karolinenstraße 22.**

**Frischer Waldmeister,**

französischer Blumenkohl, neue Kartoffeln, welche sich durch ihre Güte empfehlen lassen, sehr schöne große Gurken, neue Karotten, so wie Erfurter Brunnenkresse sind frisch angekommen bei **S. Rolle, Stand: Ecke vom Fleischerplatz.**

Gute Gartenerde ist zu verkaufen Dresdner Straße Nr. 33, 1 Treppe rechts.

Feine leichte Havana-Cigarren, pr. mille 32  $\text{kr}$  à St. 1  $\text{fl}$  = Cuba = 16  $\text{kr}$  = 5  $\text{kr}$  empfiehlt in vorzüglicher Qualität

**Hermann Kabitzsch, [Grimma'scher Steinweg 57, neben Triers Institut.]**

**Frankfurter Apfelwein,**

zu Maitrank und Frühjahrscuren vorzüglich passend, empfiehlt **Carl Hofmann, Nr. 15, H. Fleischergasse Nr. 15.**

**H. Maitrank von Moselwein**

empfehlen **à 7 1/2  $\text{kr}$  Caesar Ebert, Thomaskirchhof Nr. 11.**

Guten Limburger Käse à 3 Mgr. pr. Pfd. empfiehlt, im Centner billiger **H. Meltzer.**

**FrISCHE Holst. u. Whitst. Austern**

empfehlen **Huth's Keller, Grimma'sche Straße Nr. 16, Mauricianum.**

**FrISCHE Schellfische, Kabeljau.**

**Moritz Schumann.**

**FrISCHE junge Vierländer Hühner,**

frISCHE Kieler Speckpöcklinge, frISCHE ger. Rhein- u. Elblachs, frISCHE fetter ger. Male bei **M. D. Schwennleke Wwo.**

FrISCHE Lachs, Zander, große Schollen, Goldbutten, Schellfische sind angekommen und zu haben bei **J. F. Dreyßig.**

Mittergutbutter, feine Tafelbutter empfiehlt **J. G. Erfurth, Petersstraße Nr. 41, Hofmanns Hof.**

Thüringer Butter u. Eier, Montag und Freitag frisch, sind wieder frisch angekommen und werden stets unter dem Marktpreis verkauft. Wiederverkäufer extra Rabatt. Promenadenstraße Nr. 8. **F. C. Fuldner.**

**Maitrank**

von harter Waldmeister und reinem Moselwein, stets auf Eis gehalten und täglich frisch bereitet à 6  $\text{kr}$  pr. rheinischen Schoppen, 2/3 Flasche in der

**Rheinischen Schoppenstube**

von August Simmer, Petersstraße 35, 3 Hofen.

**Ritterstraße Nr. 34, 1. Etage.**

Bank-, Lager-, Leihhanscheine, Betten und sonstige Waaren und Werthgegenstände werden zu höchsten Preisen gekauft.

**Casse.**

**Courante Waaren in größeren und kl. Partien werden sofort pr. Casse gekauft und beliebe man Adressen unter B. W. bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße niederzulegen.**

**Einkauf.**

**Petersstraße 31, 2 Tr. I.** werden getragene Kleidungsstücke, Betten, Wäsche, Gold, Silber u. zu den höchsten Preisen eingekauft. Sprechstunde Morgens bis 8 Uhr und Mittags von 1—2 Uhr. Außerdem werden Bestellungen bei Herrn Mannewitz ebendasselbst abgegeben.

**Eine Eiskiste wird zu kaufen gesucht  
Emilienstraße Nr. 15, 2 Treppen.**

**300 Tblr.** werden von einem Gewerbetreibenden auf sechs Monate gegen genügende Sicherheit und gute Zinsen zu borgen gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter A. A. No. 50. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Auf courante Waaren wird Geld geliehen im concessionirten Pfand-Leih- und Vorschuß-Geschäft Reichstraße 47, III.

**Reelles Heirathsgesuch.**

Ein junger Mann von 25 Jahren, protestantisch, im Besitz sicherer Existenzmittel, sucht sich auf diesem Wege eine Lebensgefährtin und sieht mehr auf Herzengüte und Tugend als auf Geld. Geehrte darauf reflectirende Damen wollen bis spätestens nächsten Freitag ihre Adressen mit Photographie ges. unter der Chiffre R. M. H. 48 in der Expedition d. Blattes niederlegen. Strengste Discretion Ehrensache.

Von einer Frau wird ein Kind zum Stillen anzunehmen gesucht. Näheres Connewitz, Querstraße 150 bei Winkler.

Ein Conservatorist findet sofort oder später in einer wohl- anständigen Familie, bei der ein solcher bereits längere Zeit wohnt, sehr freundliches Logis oder, wenn gewünscht, auch Pension. Näheres Gustav-Adolph-Strasse Nr. 19, II. Etage.

**Betheiligung.**

Einer kaufmännisch gebildeten Person von empfehlendem Aeußern und nicht zu hohem Alter eröffnet sich durch nöthig gewordene Erweiterung eines jederzeit flott gehende Artikel fabricirenden, ziemlich 30 Arbeiterinnen beschäftigenden Etablissements in der Nähe Leipziger Gelegenheit, mit wenig Capital Theilhaber und selbstständig zu werden. Um erweislich realen Reflectanten sofort genaue Auskunft geben zu können, und nähere Verständigung mit denselben zu ermöglichen, werden mit E-P-D-W differirte Adressen Reudnitz, Grenzgasse 10, 4 Treppen rechts angenommen.

Praktisch und theoretisch gebildete Hotelbesitzer u., welche befähigt sind tüchtige Artikel über ihr Berufsfach und dessen Erlernung zu schreiben, können solche gegen Honorar liefern. Fr. Adr. sub M. G. 72. werden durch Paul Callam's Inseraten-Comptoir, Berlin, Niederwallstr. 15 erbeten.

Behufs Aufführung Lebensversicherungslustiger wird ein gewandter dazu passender Mann gegen anständiges Honorar zum sofortigen Antritt gewünscht. — Adressen werden unter der Chiffre L. J. G. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

**Reisender = Gesuch.**

In einer rheinischen Seiden-Manufactur wird ein durchaus routinirter, mit der Kundschaft vertrauter Reisender für Norddeutschland gesucht. Offerten beliebe man in der Expedition dieses Blattes unter Z. B. 109 abzugeben.

**Ein Lagerdiener,** welcher 200  $\text{R}$  Caution stellen kann, findet sofort Stellung Ritterstraße Nr. 34, I.

In einem hiesigen flotten Colonialwaaren-Detail-Geschäft wird in nächster Zeit eine Commisstelle offen. Bewerber, welche sich über ihre Brauchbarkeit genügend ausweisen können, wollen sich melden unter W. C. H. 10. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Mann, der mit der Wollwaaren-Branche vertraut ist, kann eine gut salairirte Stelle in einem bedeutenden Detail-geschäfte nachgewiesen erhalten.

Reflectanten wollen ihre Adressen mit Angabe ihres bisherigen Wirkungskreises in der Expedition dieses Blattes unter L. P. 50. niederlegen.

**Mechaniker,** welche auf Drehbänke arbeiten, können Beschäftigung finden bei **F. Schilbach, Münzgasse 15.**

**Zuschneider = Gesuch.**

Ein zuverlässiger Mann kann in einer Provinzialstadt unter günstigen Bedingungen eine Stelle einnehmen.

Darauf Reflectirende, welche ihr Fach verstehen, werden ersucht, ihre Adresse unter Chiffre R. 44. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Gesucht** wird ein junger Mann, der das Copiren gründlich versteht. **J. G. Wagner, Photograph, Kopplag vis à vis der Königsstraße.**

**Als Lehrling** kann ein junger Mensch mit den nöthigen Vorkenntnissen in einem hiesigen Engros- und Detailgeschäft unter günstigen Bedingungen Aufnahme finden. Anmeldungen A. Z. No. 6. Expedition d. Bl.

**Ein Lehrling** wird für ein Materialwaaren- und Cigarren-Geschäft gesucht. Offerten O. M. H. 7. übernimmt die Expedition d. Bl.

**Zwei Formenwäscher** finden Arbeit in **Otto Wigands Buchdruckerei.**

Ein gut empfohlener Arbeiter wird gesucht **Zeiger Straße 35.**

**Gesucht** wird ein zuverlässiger Kollknecht **hohe Straße 34 bei Wilhelm Kremp.**

**Gesucht** wird sofort ein Stallbursche bei **Herrn Findeisen im deutschen Haus.**

**Gesucht** wird per 15. Mai oder 1. Juni c. ein cautionsfähiger, mit guten Attesten versehener Kellner in eine Weinhandlung mit bayerischer Bierstube in einer Fabrikstadt Sachsens.

**Schriftliche** Offerten unter No. 1000. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Gesucht** wird ein Kellner **Neumarkt Nr. 14, Hohe Lillie.**

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein ordentlicher Kellner **E. S. e's Restauration, Gerhard's Garten.**

**Gesucht** wird sofort ein Kellner, der mit guten Zeugnissen versehen ist. **Dr. Friedemann, Thomaskirchhof.**

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein gewandter Kellnerbursche **Blauenscher Platz Nr. 6.**

Ein gewandter tüchtiger Kellnerbursche wird sofort gesucht **Restauration gr. Fleischergasse 24.**

Ein Bierträger für die Messe wird gesucht **Kopffstraße Nr. 13.**

**Gesucht** wird eine Sängerin und ein Bursche bei einem selbstspielenden Musikwerk. Auch werden bewegliche Schlachten u. Ansichten gekauft, mit Uhrwerk getrieben, **kleine Windmühlenstraße 3, 3 Treppen.**

**Junge Mädchen,** welche Lust haben das Schneidern zu erlernen, können sich melden bei **A. Böhsch, Friedrichstraße 38, 3 Tr.**

**Gesucht** wird sofort noch ein junges Mädchen, Puß gründlich in einigen Monaten zu erlernen, **Johannisgasse 39 im Hof 1 Tr.**

**Putzstaffirerin gesucht.**

Eine Seidenhuteinnäherin wird außer dem Hause gesucht und dauernde lohnende Arbeit versprochen **Sternwartenstr. 14 Hutfabr.**

**Gesucht**

wird ein ordentliches Mädchen, welches im Pelznähen gut bewandert ist, **Nicolaisstraße Nr. 51, 4 Treppen.**

**Gesucht** wird eine Jungfer, die gut Schneidern und auf der Maschine zu nähen versteht. Näheres **Weststraße 66 im Compt.**

**Frauen**

zum Fadernfortiren werden gesucht und finden dauernde Beschäftigung bei **F. W. Bollborth, große Windmühlenstraße 48.**

**Gesucht** wird zum 1. Juni eine tüchtige Köchin, welche fleißig und reinlich ist und etwas Hausarbeit mit übernimmt, **Schützenstraße 15/16, 2 Treppen links.**

Ein reinliches ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, von außerhalb, findet zum 1. Juni für die Kaffeeküche Stellung im **Hotel de Bayère.**

**Gesucht** wird für den 1. Juni ein Dienstmädchen. Zu melden **lange Straße 4, Seitengebäude 1 Treppe links.**

**Gesucht** wird ein einfaches Mädchen für häusliche Arbeit **große Fleischergasse Nr. 10/11, 3 Treppen links.**

Ein Hausmädchen mit guten Empfehlungen wird zum sofortigen Antritt gesucht von **Wilh. H. n. i. e. n., Wisenstraße 16, III.**



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Dienstag

[Dritte Beilage zu Nr. 127.]

7. Mai 1867.

Gesucht wird zum 1. Juni ein nicht zu junges, erfahrenes und zuverlässiges Kindermädchen, welches auch etwas nähen und plätten kann. Mit dem Dienstbuche zu melden  
Dresdner Straße 41 parterre.

Gesucht wird zum 15. Mai ein ordentliches, reinliches Dienstmädchen für Kinder u. häusliche Arbeit. Zu melden mit Buch früh von 10, Nachmittag von 2—4 Grimm. Str. 32, 3. Etage.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen. Dasselbe muß auch gut im Lesen und Schreiben bewandert sein. Mit Buch zu melden Ritterstraße 33 parterre.

Gesucht wird zum 1. Juni ein an Ordnung gewöhntes Mädchen in gesetzten Jahren, welches Küche und häusliche Arbeit vorsehen kann, wo möglich von auswärts. Zu melden mit Buch Neuschönfeld, Philippstraße Nr. 13 im Gewölbe.

Gesucht wird zum 15. Mai ein ordentliches und arbeitsames Mädchen in gesetzten Jahren für Kinder und häusliche Arbeit  
Waldstraße Nr. 6, parterre links.

Gesucht wird ein anständiges, an Ordnung gewöhntes, williges fleißiges Mädchen für Alles Waldstraße Nr. 38, hohes Parterre.

Gesucht wird zum 15. Mai ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit im Alter von 16—18 Jahren Kohlenstr. 7, 1. Et.

Gesucht wird zum 1. Juni ein reinliches, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen Weststraße Nr. 61, 3. Etage.

Gesucht wird eine ehliche, zuverlässige Aufwartung für die Morgenstunden. Zu erfragen äußere Hospitalstr. 14, 1 Tr. links.

Gesunde und milchreiche Ammen werden gesucht  
Universitätsstraße Nr. 3, 4 Treppen.

Eine gesunde Amme findet Dienst  
Elisenstraße 15, II. Etage.

## Fabrikanten,

welche für Berlin passende Artikel liefern, finden guten und sicheren Absatz durch einen Agenten, welcher genaue Plakkenntnis besitzt, und gegenwärtig hier anwesend ist. Adressen sind in der Expedition dieses Blattes unter X. P. # 31 abzugeben.

## Hamburg.

Ein tüchtiger und am Plage sehr bekannter Agent sucht für Hamburg die Vertretung einer renommierten Tuch- und Buchsticker-Fabrik. Reflectanten belieben ihre Adressen gef. unter der Chiffre C. S. S. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

## Agentur — Holland.

Ein Amsterdamer Haus, welches ganz Holland regelmäßig zweimal jährlich bereisen läßt, und namentlich viel mit Exporthäusern arbeitet, wünscht für Holland den provisionsweisen Verkauf couranter Manufacturen zu übernehmen.  
Gefl. Offerten unter C. L. # 20. besorgt die Expedition dieses Blattes.

Ein in Hamburg ansässiger Geschäftsmann, der in der Manufacturbranche sehr routinirt ist, sucht ein leistungsfähiges Fabrikhaus, um dasselbe als Agent vertreten zu können.  
Adressen unter A. G. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## Hamburg — Export.

Ein hier anwesender Agent, bestens empfohlen von hiesigen Häusern, sucht leistungsfähige Fabrikanten in Hamburg zu vertreten. Offerted „F. W. No. 66.“ durch die Expedition dieses Blattes.

## Hamburg.

### Engros- und Plag-Geschäft.

Ein mit Grossinen und Detailisten seit 10 Jahren verkehrter Agent sucht für Hamburg und Schleswig-Holstein tüchtige Fabrikanten zu vertreten. Beste Referenzen von hiesigen Häusern stehen zur Seite. Meldungen sub Q. 33. durch die Expedition dieses Blattes.

### Agentur-Gesuch.

Für Chemnitz und andere Fabrikationsorte Sachsens werden Artikel leistungsfähiger Häuser von einem soliden mit sehr guten Referenzen versehenen Agenten in Chemnitz zu vertreten gesucht. Gefällige Offerten bis 9. d. M. unter A. B. C. # 9. poste restante Leipzig.

### Ein junger Kaufmann

wünscht namentlich für Berlin französische wie deutsche Bijouterie-, Elberfelder wie Barmer Artikel zu vertreten und bittet die betreffenden Fabrikanten um gefällige Anstellungen; der Suchende ist bis zum 12. hier anwesend.

Adressen in der Buchhandlung von Eduard Schmidt, Königsstraße Nr. 12, niederzulegen.

### Agenten-Gesuch.

Ein leistungsfähiges Chales- und Tücher-Fabrikgeschäft sucht für hiesige Vertretung einen bestrenommierten Agenten. Gef. Adressen sub K. S. Halle'sche Straße Café Helvetia b. i. Herrn Valair.

### Agentur für Hamburg.

Ein hier augenblicklich anwesender Agent mit den besten Empfehlungen wünscht die Vertretung leistungsfähiger Fabrikanten für dort. Gef. Offerten sub E. D. poste restante Leipzig.

### Ein Kaufmann in Königsberg i. Pr.,

der die Provinz und Rußland regelmäßig bereisen läßt, wünscht eine leistungsfähige Einolinfabrik zu vertreten, da seine Kunden diesen Artikel führen und erbittet Adressen durch die Herren Korn u. Rosenthal aus Königsberg, 3 B. Leipzig, Halle'sche Str. 14.

## Schweden.

Gesucht werden für Schweden gegen Provisionsvergütung Häuser in Manufacturwaaren von einem Reisenden, der dies Land seit mehreren Jahren regelmäßig 2—3 Mal im Jahre bereist. Beste Referenzen stehen zu Gebote. Adressen unter P. R. # 3. in der Expedition dieses Blattes.

Ein Herr, der 20 Jahre in Frankreich war und die französische Sprache spricht, sucht einen Plag als Dolmetscher für die Weisheit. Zu erfragen Elfenstraße 49 bei Hermann.

### Ein Reisender,

der ca. 3 Jahre für ein Band-, Garn- und Kurzwaarengeschäft Thüringen, Harz, Hannover incl. Ostfriesland bereiste und jetzt für eine Apoldaer Strumpfwaaren-Fabrik agiert, wünscht sich zu verändern. — Reflectant besitzt gute Zeugnisse, ist militärfrei und mit der Rundschaft in den angegebenen Ländern bekannt. — Gefl. Offerten, sign. A. C. 3., befördert die Annoncen-Expedition von Haafenstein & Voalser, Leipzig.

Ein bestens empfohlener militärfreier Commis sucht in einem Fabrik- oder Engros-Geschäft unter bescheidenen Ansprüchen anderweitiges Engagement. Gef. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter R. Z. # 20 niederzulegen.

### Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann sucht hier oder auswärts Stellung in einem Engros-Geschäft fürs Lager. — Gef. Adressen beliebe man unter A. Z. # 10. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger weithereifter Kaufmann von vielseitiger Erfahrung, der doppelten Buchhaltung und 4 fremder Sprachen vollkommen mächtig — seit Jahren und auch gegenwärtig mit selbstständiger Führung der Filiale eines angesehenen Handelshauses betraut, sucht theilweise oder gänzlich anderweit vortheilhafte kaufmännische Beschäftigung wegen ungünstiger Veränderung seines jetzigen Geschäftszweiges. Derselbe besitzt untadelhafte Referenzen und kann, wenn nöthig, Caution stellen, beziehentlich ein kleines Capital einschleusen. Adressen unter Z. Z. H. 24. an die Expedition d. Bl.

Ein junger Mann, seit 6 Jahren in der Tuch- und Manufacturwaaren-Branche thätig, in allen Comptoirarbeiten so wie der franz. und engl. Sprache vollständig bewandert, sucht per 1. Juli oder später anderweitig Engagement.

Gute Referenzen stehen zur Seite. — Adressen unter Chiffre A. 120. befördert die Expedition d. Bl.

Ein solider junger Commis, diverser Branchen kundig, sowohl als mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht baldigst Placement und erbittet werthe Offerten unter Chiffre G. G. H. 12 durch die Expedition dieses Blattes.

### Commisstelle = Gesuch.

Ein junger Mann, welcher in einem Manufacturgeschäft gelernt hat und nach dieser Zeit für ein Wollenwaarengeschäft Sachsen und Thüringen mit sehr gutem Erfolg bereist hat, sucht anderweitige Stellung. Gefl. Adressen beliebe man unter E. K. H. 10. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Für einen jungen Mann, Manufacturist, wird baldmöglichst ein Unterkommen gesucht, gleichviel in welcher Branche, wenn auch vorläufig als Volontair.

Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre H. B. poste rest. niederzulegen.

Ein j. militärf. cautionstf. Mann von Thätigkeit und streng rechtl. Charakter, der nebst einigen kaufmänn. auch sehr gute praktische Kenntnisse von der Lederbranche hat, sucht eine Stelle unter bescheid. Ansprüchen, am liebsten in einer Lederhandlung.Adr. zu erf. Restauration von Stephan, Goethestraße Nr. 4.

### Ein guter Hofenschneider

sucht noch Beschäftigung bei sich im Hause  
Thalstraße 9, 4 Treppen bei Reishold.

### Ein Maschinen-Näher

geübt in Schnitt und Rath für Herren- und Damen-Schäfte  
sucht Stellung. Adr. nimmt Exped. d. Bl. unter B. H. 49 entgegen.

Ein Maler und Lackirer, welcher besonders auf Holzfarbe geübt ist, sucht Beschäftigung. Offerten unter J. Z. H. 130. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein erfahrener Gärtner sucht noch einige Privatgärten zur Bearbeitung. Adresse Salomonstraße 10, Hof 1 Treppe.

Ein junger Mann aus anständiger Familie mit schöner Handschrift sucht als Anfänger eine Stelle als Schreiber. Geehrte Adressen bittet man unter H. 150. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein Knabe, der zu Oftern die Schule verlassen, wünscht in einer lithogr. Anstalt sich als Lithograph auszubilden. Offerten bittet man unter Chiffre H. E. A. R. in der Exp. d. Bl. niederl.

Ein junger Mensch, militärfrei, sucht auf gute Zeugnisse gestützt als Diener, Markthelfer oder dgl. einen Posten hier oder auswärts. Derselbe würde auch die Besorgung eines Gartens oder die eines Pferdes mit übernehmen. Werthe Adressen bittet man Kohlgartenstraße Nr. 262 bei L. Kummer niederzulegen.

Ein junger kräftiger Mann, gelernter Tischler, sucht einen Posten als Hausmann. Adressen beliebe man unter J. B. H. 100 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein unverheiratheter Kutscher mit guten Attesten versehen sucht Dienst bei anständ. Herrschaft. Näheres Gerberstraße Nr. 23 bei Herrn Söke gefäll. zu erfragen.

Ein gewandter Kellnerbursche, welcher schon 2 Jahre in dem Fach gestanden und gute Zeugnisse aufweisen kann, so wie im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren ist, sucht sofort einen Dienst; es kann auch in andern Branchen sein.

Gefällige Adressen bittet man niederzulegen im Barbiergeschäft von Herrn Döring, Ritterstraße Nr. 21, Leipzig.

Ein Bursche von 16 — 20 Jahren, welcher sich zum Colonial-Geschäft sowie Restauration eignet, sucht Stelle. Zeiger Thor 30.

Ein Bormund sucht für seinen 15jährigen, kräftigen Knaben, der 3 Jahre in der Sold. Rn. Erz. Anst. Kleinstruppen war und gute Zeugnisse hat, eine Stelle bei einem Juristen, Buchhändler, Kaufmann. Adressen bei Herrn Mahler, Petersstraße 16 abzugeben.

Ein junger Mensch von 14 Jahren, welcher diese Oftern die Schule verlassen hat und eine schöne Handschrift schreibt, sucht eine Stelle als Laufbursche oder dergl. Beschäftigung.  
Zu erfragen Nicolaisstraße Nr. 50, 4 Treppen.

Es sucht ein Kellnerbursche zum sofortigen Antritt als Lehrling eine Stelle. Zu erfragen Gewandgäßchen Nr. 4 parterre.

Ein kräftiger Bursche, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stelle als Laufbursche oder zu sonst. Arb. Rant. Steinw. 17.

Ein junger Mensch von 14 Jahren mit guten Kenntnissen im Schreiben und Rechnen sucht baldigst ein Unterkommen als Laufbursche oder dergleichen. Gefällige Adressen bittet man Plauenscher Platz, Bude 57 bei R. Zacharia niederzulegen.

Ein junger Mensch von 15 Jahren sucht Stellung als Laufbursche. Näheres bei Pippold, Augustusplatz 25. Reihe.

Eine ordentliche reelle Frau sucht Wäsche aufs Land zu nehmen. Zu erfragen Hospitalstraße Nr. 44, 1 Treppe.

Gesucht wird Wäsche zu waschen, zu dem billigsten Preis geplättet, gebleicht und pünctlich abgeliefert. Friedrichstraße Nr. 37, im Hofe 1 Treppe.

Eine geübte Schneiderin sucht noch Beschäftigung in Familien. Zu erfragen Weststraße Nr. 50, im Hofe 1 Treppe.

Eine geübte Maschinennäherin sucht Beschäftigung. Zu erfragen Nürnberger Straße Nr. 17, 2 Treppen im Hintergebäude.

Ein junges Mädchen, in Knabenanzugfertig sehr geschickt, sucht Beschäftigung. Adressen niederzulegen Universitätsstraße 12 im Ortsgeschäft.

Ein Mädchen sucht im Schneidern und Ausbessern noch mehr Arbeit. Werthe Adressen unter O. H. durch die Buchhandlung des Herrn Otto Klemm.

Eine gewandte Verkäuferin sucht hier oder nach auswärts eine Stelle. Nürnberger Straße Nr. 17, Hintergebäude 2 Treppen.

### Annonce.

Ein junges gebildetes Mädchen von auswärts, in allen weibl. Handarbeiten erfahren, sucht Stellung in einem saubern Geschäft, auch ist dieselbe fähig, die Führung einer kleinen Wirtschaft zu übernehmen. Adressen bittet man abzugeben Grimma'scher Steinweg Nr. 51 bei Herrn Heinrich Müller.

Eine anständige flotte Kellnerin sucht sofort Stelle. Adr. bittet man unter H. 6. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

### Stelle = Gesuch.

Ein gebildetes junges Mädchen aus guter Fam. sucht, gestützt auf die vorzüglichsten Empfehlungen, zum 15. Juni oder später Stellung zur Stütze der Hausfrau oder als Gesellschafterin einer einzeln stehenden älteren Dame. In allen, auch den feinsten weibl. Arbeiten geschickt und pers. im Schneidern ist sie wohl im Stande einer einf. bürgerl. Haushaltung vorzustehen, auch würde sie gern die Erziehung von Kindern leiten. Betrachtung als Familienglied wird hohem Gehalt vorgezogen. Gef. Offerten sub H. O. S. H. 22 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein gebildetes Mädchen, im Schneidern und weiblichen Arbeiten wohlverfahren, wünscht hier oder auswärts die Erziehung einiger Kinder zu übernehmen.

Näheres Königsstraße Nr. 12, 2. Etage.

Eine Witwe in 40er Jahren sucht unter bescheidenen Ansprüchen bei einem Witwer die Hauswirtschaft zu übernehmen.

Adressen bittet man unter C. B. Schützen- und Querstraßen-Ecke im Geschäft abzugeben.

Ein gebildetes nicht zu junges Mädchen, das die besten Zeugnisse hat, 3 Jahre in Stelle war, in jedem Fache der Wirtschaft geübt, sucht zur alleinigen Führung des Hauswesens anständige Stelle bei einem älteren Herrn.

Näheres bei Carl Terl, Dorfplatzgäßchen.

Ein kräftiges Mädchen aus Bayern sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeiten.

Werthe Adressen sind abzugeben bei ihrer jetzigen Herrschaft hohe Straße Nr. 32, 2 Treppen rechts.

Ein anständiges Mädchen von 19 Jahren sucht bis den 15. Mai einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Lange Straße Nr. 4, 4 Treppen hoch.

Ein Mädchen in jüngsten Jahren sucht ein anständiges Unterkommen für Küche und etwas häusliche Arbeit.

Zu erfragen Erdmannstraße Nr. 16, 3. Etage rechts.

Ein Mädchen aus Thüringen sucht Dienst. Adressen werden Nicolaisstraße Nr. 36, 3 Treppen rechts erbeten.

**Ein Mädchen**

in gesetzten Jahren, das der feinern bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, sucht baldigst eine derartige Stelle. Werthe Adressen unter H. G. H. 100. bittet man an Herrn Chr. Schmidt, Delicatessenhändler, Barfußgäßchen Nr. 5 abzugeben.

Ein Mädchen von außerhalb, versehen mit guten Attesten, sucht Stellung zum 15. Mai für Küche u. Hausarbeit. Gef. Adressen bittet man unter Chiffre R. 4. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein fleißiges, ordentliches Dienstmädchen sucht zum 15. Mai für Kinder und häusliche Arbeit einen Dienst.

Schützenstraße Nr. 10 parterre rechts.

Zwei Mädchen in gesetzten Jahren suchen Stelle als Köchinnen, am liebsten in einer Wirtschaft. Niedlstr. 16 im Hofe 2 Tr.

Ein anständiges Stubenmädchen mit guten Zeugnissen sucht bei vornehmer Herrschaft Stelle.Adr. abzugeben bei dem Hausmann Langer, Neumarkt 42.

Ein Mädchen, welches im Kochen gut erfahren, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Ransstädter Steinweg 69, 2 Treppen.

Ein Mädchen aus Bayern, mit guten Zeugnissen versehen und in Küche und häuslichen Arbeiten vertraut, sucht bis 15. d. M. einen Dienst. Zu erfragen Leibnizstraße Nr. 26, 3. Etage.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Adressen bittet man niederzulegen bei Frau Gläßer, Augustusplatz 16. Budenreihe.

Den geehrten Herrschaften werden stets Mädchen mit den besten Zeugnissen zugewiesen Universitätsstraße 3, 4 Tr.

Ein ordentliches Mädchen sucht für Küche und Hausarbeit Dienst. Dresdner Straße Nr. 35, 3 Treppen.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, welches mit Kindern umzugehen weiß, sucht Stelle bei einer anständigen Herrschaft zum 15. d. M. oder 1. Juni.

Zu erfragen alte Burg Nr. 7, 1 Treppe.

Ein anständiges solides Mädchen, welches Stubenarbeit gründlich versteht und gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht bis 1. Juni Stelle. Zu erfragen Frankfurter Straße, drei Alleen, Seitengebäude rechts 1 Treppe.

Ein Mädchen, im Nähen, Plätten und Serviren erfahren, welches schon mehrere Jahre bei anständiger Herrschaft als Jungemagd gedient hat, sucht gleiche Stelle zum 1. Juni oder 15. Juli.

Zu erfragen Johannisgasse Nr. 36, 1 Treppe vorn heraus.

Ein anständiges Mädchen, welches in der Küche erfahren, auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 1. Juni Stelle. Zu erfragen Königsplatz Nr. 9 im Hof links 1 Treppe.

Ein kräftiges, arbeitsames Mädchen sucht Stelle für Küche und Haus. Näheres Weststraße 66 im Comptoir.

Ein anständiges Mädchen, von der Herrschaft empfohlen, sucht zum 1. Juni bei anständiger Herrschaft Dienst als Stubenmädchen oder für Küche und häusliche Arbeit. Näheres bei der Herrschaft, Tuchhalle, Treppe D, 3. Etage rechts.

Ein junges anständiges Mädchen sucht bis zum 15. Mai oder 1. Juni Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Adressen bittet man Neutrachhof Nr. 35 bei Herrn Bär abzugeben.

Ein junges in der Küche erfahrenes Mädchen sucht Dienst bei einer guten Herrschaft. Werthe Adressen sind abzugeben bei Mad. Krüger im Buchbindergeschäft Petersstraße, Hohmanns Hof.

Ein Mädchen von außerhalb, im Waschen, Plätten und Kochen erfahren, sucht einen anständigen Dienst. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 11, 3 Treppen.

Eine Köchin, die etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 1. Juni Stelle. Zu erfragen Centralhalle im Milchgeschäft.

Ein junges fleißiges Mädchen, nicht von hier, sucht jetzt oder den 15. d. einen Dienst für Kinder und häusliche Arbeiten. Zu erfragen bayerische Straße Haus Nr. 21 beim Hausmann.

Ein anständiges Mädchen, welches die feine Wäsche und Plätten versteht, sucht einen Dienst.

Näheres Löhrs Platz 1, links 1 Treppe.

Ein zuverlässiges Mädchen in gesetzten Jahren, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 15. Mai oder 1. Juni einen Dienst als Wuhme oder auch für Küche und häusliche Arbeit.

Zu erfragen Lehmanns Garten 4. Haus, 4 Treppen rechts, 1. Thüre links.

Ein solides fleißiges Mädchen von auswärts, im Nähen und Plätten erfahren, sucht Dienst als Stubenmädchen oder für Küche und Hausarbeit, die besten Zeugnisse stehen zur Seite. Geehrte Herrschaften bittet man ihre werthen Adressen unter No. 222 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein anständiges, nicht zu junges Mädchen, welchem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht anständige Stelle bei einem Herrn, auch ist sie in der Wäsche, Kochen und Nähen erfahren. Näheres Petersstraße 1 in der Hausflur.

Ein ordentliches, in der Küche erfahrenes Mädchen sucht einen für sie passenden Dienst, auch würde dieselbe Hausarbeit mit übernehmen. Näheres Grimma'scher Steinweg 51, im Hof 1 Treppe.

Ein Mädchen von auswärts, 17 Jahre, in weiblichen Arbeiten erfahren, sucht einen Dienst für leichte Hausarbeit oder Kinder zum 15. Mai. Zu erfragen neue Straße Nr. 8, 3 Treppen.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 15. Mai einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft große Windmühlenstraße Nr. 48, 2 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst für Alles. Zu erfragen Brühl Nr. 82, im Hofe rechts 2 Treppen bei Jentsch.

Ein Mädchen nicht von hier, welche im Nähen und Sticken, so wie in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht einen Dienst. Geehrte Herrschaften wollen ihre werthe Adressen gefälligst niederlegen Schuhmachergäßchen Nr. 5, 1 Treppe.

Eine perfecte Köchin, eine tüchtige Jungemagd von auswärts, eine zuverlässige Kinderwuhme, hauptsächlich für kleinere Kinder, mit guten Zeugnissen, suchen 15. oder 1. Juni Stelle. Al. Gasse 2, 1 l.

Ein fleißiges braves Mädchen für Küche u. Hausarb., 3 Jahr in Dienst, 1 sehr freundl. Kinderw. suchen Stelle. Al. Gasse 2, 1 l.

Ein ansehnliches, kräftiges junges Mädchen, nicht von hier, sucht sofort Dienst. Herrschaften erfahren Näheres alte Burg 7, 2 Tr.

Ein Mädchen vom Lande sucht Dienst für Kinder und häusliche Arbeit. Zu erfragen Petersstraße Nr. 8 beim Hausmann.

Ein Mädchen aus Thüringen, welches der Küche allein vorsteht und sich der häuslichen Arbeit unterzieht, sucht 15. oder 1. Juni Stelle. Alter Hof Nr. 2. 1 Tr. links.

Gesucht wird von einem ordentlichen reinlichen Mädchen eine Stelle für Küche und häusliche Arbeit zum 15. oder 1. Juni.

Zu erfragen Reichstraße Nr. 23 links 2 Treppen.

Ein ordentliches fleißiges Kindermädchen sucht einen Dienst. Zu erfragen bei der Herrschaft kurze Straße Nr. 3, 3 Treppen links.

Ein ordentl. Mädchen, das etwas plätten, kochen u. nähen kann, sucht zum 15. ds. Dienst. Reichstr., Kochs Hof Schuhmacherstand.

Eine anständ. in den 30r Jahren stehende Person, die stets bei vornehmen Familien als Wuhme war, sucht den 1. Juni desgl. Stelle, die besten Atteste sind aufzuweisen. Zu erfragen Burgstraße Nr. 26, im Hofe bei Herrn Rüdiger.

Ein in der Küche erfahrenes Mädchen, das Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 15. ds. oder 1. Juni bei einer anständ. Herrschaft Dienst. Adressen beim Hausmann Neumarkt Nr. 1.

Ein junges Mädchen, in weiblichen Arbeiten erfahren und von ihrer Herrschaft empfohlen, sucht einen anständigen Dienst. Näheres Färberstraße Nr. 3 parterre.

Ein ordentliches und fleißiges Mädchen sucht zum 15. d. M. einen Dienst für Kinder und häusliche Arbeit.

Man bittet die Adressen beim Hausmann Rosenthalgasse Nr. 3 4 Treppen abzugeben.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches in der Küche erfahren und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Dienst zum 1. Juni bei einzelnen Leuten.

Näheres im Wagnersgeschäft Halle'sche Straße Nr. 8.

Eine ordentliche Frau sucht eine Aufwartung frühe Morgenstunden kleine Gasse Nr. 3, 2 Treppen.

Ein solides Mädchen sucht Aufwartung für ganzen Tag, oder eine früh, andere Nachmittag. Werthe Adressen Kurprinz 26 pr.

Eine gesunde Wuhme sucht Dienst. Zu erfragen Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 64, Hof parterre.

**Ein Logis**

von 3 Stuben und Kammer wird sofort zu mietzen gesucht, wohnlich in der Nähe des alten Theaters Adressen bittet man unter Chiffre Nr. 400 in der Expedition dieses Blattes gefälligst niederzulegen.

Von einer ruhigen Familie wird pr. 1. Juni c. in angenehmer Lage der Vorstadt ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, Kammern und Zubehör zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe in der Expedition dieses Blattes unter M. E. H. 100 niederzulegen.

Gesucht wird zu Johanni ein Familien-Logis, Preis bis 50  $\text{fl}$ . Adr. sind abzug. Wasserfont 12 in der Schlosserwerkstatt.

Gesucht wird zum 1. Juli von pünktlich zahlenden Leuten ein Logis im Preise von 38—42  $\text{fl}$ , wo möglich parterre. Adressen bittet man unter C. B. 11 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein kleines aber freundliches Familienlogis in der Vorstadt wird von ruhigen pünktlichen Leuten zum 1. Juni zu miethen gesucht.

Adressen mit Preisangabe unter F. K. # 1 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von jungen Eheleuten ein Logis in der Halle-ſchen oder Dresdner Vorstadt im Preise 40—60  $\text{fl}$ . Adressen abzugeben *posto restante* M. M. franco.

Eine zahlungsfähige kinderlose Beamtenfamilie sucht so bald als möglich im westlichen Theile, Stadt oder Vorstadt, ein Logis von 3 bis 4 Zimmern. — Adressen mit Preisangabe sind abzugeben *Dufschützchen, Zills Tunnel bei Herrn Müller.*

Gesucht wird zu Johannis in Neudnitz ein helles freundliches Logis im Preise bis 50  $\text{fl}$ . Adressen abzugeben Neudnitz, Leipziger Gasse im Geschäft von Mad. Kunad.

Gesucht wird von ein Paar bejahrten, nicht unvermögenden Leuten ein freundliches Logis von 70—100  $\text{fl}$ , nicht über 2 Tr. Offerten bitte abzugeben Grimma'sche Straße Nr. 6 im Gewölbe.

Gesucht wird ein **Garçon-Logis** in der Vorstadt, ohne Meubles, bestehend aus 2—4 Zimmern. Unter Preisangabe bittet man Adressen abzugeben in der Exped. d. Blattes sub S. R. 15.

Gesucht wird von einem jungen Kaufmann per 15. ds. ein anständig meublirtes Garçonlogis (Stube u. Kammer ohne Bett), am liebsten in der Dresdner Vorstadt oder an der Promenade gelegen, im Preise von 4—5  $\text{fl}$  per Monat. Adressen niederzulegen unter F. # 10. bei Herrn Otto Kleinm.

**Zu miethen gesucht** wird ein Stübchen mit Bett und separatem Eingang. Zu erfragen Neue Straße Nr. 7, Kürschnerwerkstatt.

**Gesuch.** Eine Stube mit Schlafstube unmeublirt, oder kleines Familienlogis wird zum 1. Juli von einer anständigen Dame gesucht. Adressen beliebe man große Fleischerg. Nr. 18, 1. Et. abzugeben.

Für eine junge Dame aus sehr achtbarer Familie, welche sich dem Musikstudium widmet, wird eine bescheidene Wohnung mit Wittagskost gesucht, und bittet man Adressen mit Angabe des Preises bei den Herren Adam & Eisenreih niederzulegen.

3 solide Herren suchen in der Nähe des Augustusplatzes Schlafstelle in einer freundlichen Stube, meßfrei, separat und Hausſchl. erwünscht. Adr. K. H. W. # 9 Expedition d. Bl. abzugeben.

**Gasthaus-Verpachtung**, ganz nahe bei Leipzig, mit schönem Tanzsaal, Garten, Localitäten, sehr frequent, mit Feld und sehr einträglich, Pacht 1000  $\text{fl}$ , auf Wunsch sofort. Näheres Duerstraße 25, 1 Treppe links in Leipzig.

Verhältniß halber ist ein schöner Garten zu vermieten mit Obstbäumen Neudnitz, Kohlgartenstraße Nr. 139.

Ein recht freundlicher Garten ist in der Nähe des Schlosses zu vermieten Weststraße Nr. 68 parterre links.

Mehrere Gärten mit gemauerten Gartenhäusern dicht am Rossploß sind zu vermieten durch den Hausmann kleine Windmühlengasse Nr. 12.

**Zu vermieten** ist von jetzt ab eine Niederlage Katharinenstraße Nr. 1 im Hofe durch Adv. Dr. Söler, Reichstraße 45.

**Zwei Gewölbe in Auerbachs Hof Nr. 47 und 48 sind zu vermieten.**

### Ein Gewölbe,

sehr geräumig, mit Gas-Einrichtung, nebst Wohnung, ist vom ersten October an zu vermieten. Näheres Emilienstraße 1 part. rechts.

### Meßlocal-Vermiethung in Frankfurt a. D.

Von der nächsten Margarethen-Messe an ist die Hälfte eines sehr geräumigen Gewölbes in der frequentesten Gegend der großen Schirrenstraße zu vermieten.

Näheres Hotel de Bologne, Halle Nr. 137.

**Goldhahnäſchen Nr. 1** ist ein kleines Gewölbe für die Messen zu vermieten. Adv. Jul. Tietz, Gainsstraße 32.

### Meßvermiethung.

Als Musterlager sind für nächste und folgende Messen mehrere Zimmer in 1. Etage zu vermieten Petersstraße Nr. 19.

### Ein Gewölbe am Markt,

ganz hell, sehr geräumig und mit Gas-Einrichtung versehen, soll von vor der Michaelis-Messe an anderweitig vermietet werden. Nur Selbstmieter wollen ihre Adressen in der Expedition dieses Blattes unter X. # 1. niederlegen.

Zu einem großen Gewölbe mit Niederlage in der besten Lage der Gainsstraße wird sofort ein Abmieter pr. Jubilate- und Michaelismessen, nöthigenfalls auch Neujahrmessen, von nächster Michaelismesse an auf längere Jahre gesucht. Adressen Z. A. 512 sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

### Meßvermiethung für nächste Messe.

In bester Meßlage am Markt Nr. 12 (Engelapothek) ist für die nächsten Messen die Hälfte des Parterrelocals, für Kurzwaaren passend, zu vermieten, auch nach Befinden das ganze Local. Näheres daselbst zu erfahren.

### Meßvermiethung.

Katharinenstraße Nr. 18 ist ein großes Verkaufslocal im Hofe und ein kleineres dergleichen zu vermieten.

Adv. Heinrich Müller.

**Div. Postkände u. Straßengewölbe in Tuchlage** hat mit nächster Michaelismesse zu vermieten das Local-Comptoir Gainsstraße Nr. 21 parterre, Eingang Hausflur.

### Für nächste und folgende Messen

ist ein Verkaufslocal zu vermieten Reichstraße Nr. 16, 2. Etage.

### Meßvermiethung.

Katharinenstraße 22 ist die früher von den Herren Klein u. List aus Brandenburg als Geschäftslocal innegehabte 2. Etage für nächste und folgende Messe zu vermieten. Näheres parterre in der Restauration.

Als Musterlager ist Nicolaisstraße in 2. Etage eine große Stube mit Altoven für nächste Messen billig zu vermieten. Gef. Adressen unter R. *posto restante* niederzulegen.

### Meßvermiethung.

Brühl Nr. 8 ist die erste Etage für die Michaelis- und folgende Messen als Meßlocal zu vermieten.

**Meßvermiethung.** Für diese u. folg. Messen sind 2 Stuben als Musterlager zu vermieten Petersstraße 40, 3 Tr. nach vorn.

### Meßvermiethung.

**Ecke der Grimma'schen Straße und des Neumarkts Nr. 42, 1. Etage** ist für nächste Messen ein zweifensstriges helles Zimmer als Waaren- oder Musterlager zu vermieten.

### Meßvermiethung.

**Zu vermieten** ist für folgende Messen eine freundliche Erkerstube Reichstraße Nr. 8, 1. Etage.

### Für kommende Messen

ist ein Zimmer nebst Schlafstube nach der Promenade gelegen mit sehr guten Betten und Meubles zu vermieten Place de repos Nr. 5 parterre.

**Reichstraße Nr. 3, 2. Etage vorn heraus**, ist für nächste und folgende Messen ein dreifensstriges Zimmer mit oder ohne Schlafcabinet als Geschäftslocal zu vermieten.

### Vermiethung.

Die mit Gas eingerichtete 1. Etage des Hauses Nr. 17 der Katharinenstraße, bestehend aus einem großen Geschäftslocal mit 3 Fenstern und einer Stube mit 2 Fenstern nach dem Hofe zu, welche nebst einer Niederlage und andern Behältnissen von den Herren Liebermann aus Berlin nur noch bis Ende dieser Messe benutzt wird, ist von da ab anderweitig zu vermieten durch

Dr. August Klein,  
Leipzig, Katharinenstraße Nr. 13, III.

### Geschäftslocal-Vermiethung.

Reichstraße Nr. 2 ist die 1. Etage sofort auf ganze Jahr zu vermieten. Näheres 2. Etage beim Hausbesitzer.

**Ein Parterre-Logis, Sonnenseite, 3 Stuben, 1 Kammer, Mädchen- und Bodenkammer**, ist zu Johannis zu vermieten (110  $\text{fl}$ ) **Zauhaer Straße Nr. 4 parterre rechts.**

**Geschäftslocal = Vermietung**

Reichstraße 37, 1. Etage sofort nach der Ostermesse d. J. auf ganze Jahr oder auch wesentlich von und mit der Michaelismesse d. J. an.

Näheres daselbst 2 Treppen bei Herrn Schiffmann.

Local mit Garten an 2 Straßen, bel. Vorstadt, besond. für Conditoren u. passd., vermietet Dr. Hochmuth.

Eine große helle Werkstätte ist sofort oder später zu vermieten Ransädter Steinweg Nr. 7, nahe dem Brühl.

Zu vermieten eine Werkstätte, wo schon mehrere Jahre die Schlosserei betrieben wird, 50  $\text{m}^2$  Erdmannstraße Nr. 14.

Zu vermieten ist ein neuhergerichteter Logis mit schönster Aussicht, 3 St. mit Zub., Doppelf. u. Wasserl., für 100  $\text{m}^2$ , Elsterstr. 22, desgl. ein Dachlogis für 45  $\text{m}^2$  das. Näheres im Seitengebäude 1 Tr.

Zu vermieten ist zu Johanni eine freundlich gelegene Etage mit Wasserleitung. Zu erfragen Grimma'scher Steinweg Nr. 60 im Bäderladen.

**Die erste Etage**

des in der Zeiger Straße sub Nr. 20 gelegenen Hauses, bestehend aus 5 Stuben, 5 Kammern, 2 Kellern nebst Zubehör u. Gartenabtheilung, Alles im besten Stande, ist Wegzugs halber von jetzt an zu vermieten beauftragt

Adv. Hermann Simon, Ritterstraße Nr. 14.

Zu vermieten ist Zeiger Straße Nr. 16/17 eine noble mit Gas und Wasserleitung versehene III. und IV. Etage, getheilt à 4 und 5 Stuben nebst Zubehör und Garten.

Zu vermieten sind Zeiger Straße Nr. 34 noch einige gut eingerichtete Familienlogis in 1—4. Etage à 3 und 4 Stuben nebst Zubehör und Gärtchen. Näheres beim Hausmann.

Zu vermieten ist eine kleine Wohnung an eine einzelne Person, Preis 28  $\text{m}^2$ , Sternwartenstraße Nr. 14, Sutfabrik.

Zu vermieten sind zwei Familienlogis im Preise von 110 und 140  $\text{m}^2$  in der Serberstraße Nr. 8.

Eine bequem eingerichtete, gut gehaltene Wohnung in erster Etage von 4 Stuben nebst Zubehör und Wasserleitung steht von Michaelis ab für den Preis von 180  $\text{m}^2$  zu vermieten.

Zu beschäftigen Mittags von 12—5 Uhr Blumen-gasse Nr. 5.

Zu vermieten 1 Logis, 3 Stuben, Zubehör mit Wasserleitung und Garten 115  $\text{m}^2$ . Weststraße 37, nahe der Frankf. Str., part. r.

Zu vermieten ist vom 1. Juli ab Serberstraße Nr. 21 die 2. Etage. Näheres Petersstraße Nr. 33 im Gewölbe.

Eine freundliche 2. Etage von 4 Stuben u. Zubehör 165  $\text{m}^2$ , eine dgl. von 6 Stuben u. Zubehör mit Gas- u. Wasserleitung, ganz neu eingerichtet, 350  $\text{m}^2$  in der Weststraße, eine elegante 2. Etage von 8 Stuben und Zubehör mit Garten 550  $\text{m}^2$ , eine desgl. von 6 Stuben u. Zubehör mit Garten 270  $\text{m}^2$  am Rosenthal sind von Johanni an zu vermieten durch das Local-Comptoir von

Wilh. Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Zu vermieten ist sofort oder zu Johanni ein freundliches Parterrelogis, bestehend aus Stube, Kammer u. Küche u. an Leute ohne Kinder. Näheres Eisenbahnstraße Nr. 20, I.

Zu vermieten ist die 4. Etage sofort oder später im neu erbauten Hause Ransädter Steinweg 7, nahe dem Brühl.

Zu vermieten ist zu Johanni Burgstraße Nr. 21 eine freundliche Familienwohnung zum Preise 136  $\text{m}^2$ . Zu erfragen daselbst 2 Treppen hoch.

Zu vermieten ist für 1. Juli ein freundliches Logis von 4 Stuben und Zubehör für 150  $\text{m}^2$ . Auf Wunsch auch Garten. Näheres Elisenstraße 25 (Eckhaus) 1. Etage rechts.

Zu vermieten ist zu Johanni oder auch sofort an ein paar gut empfohlene Leute ein freundliches Logis Nicolaistraße Nr. 39. Näheres beim Hausmann.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein freundliches Familienlogis, Preis 110  $\text{m}^2$ , Georgenstraße 7 im Gewölbe zu erfragen.

Zu vermieten ist von Johanni dieses Jahres ab ein freundliches Parterrelogis für den festen Preis von 90  $\text{m}^2$ . Näheres bei dem Besitzer kleine Gasse 4, 1. Etage.

Zu vermieten eine zweite Etage mit Wasserleitung, Preis 130  $\text{m}^2$ , Promenadenstraße Nr. 8, zu erfragen 1. Etage.

**Zu vermieten**

ist die 1. Etage mit Garten, vielen tragbaren Obstbäumen und Wein, enthält 3 Stuben, 3 Kammern, 1 Kofen, Küche, Keller u. Speisekammer und kann gleich bezogen werden Floßplatz Nr. 19.

**Grimma'scher Steinweg Nr. 47**

ist eine 1. Etage, bestehend aus 4 Stuben nebst allem Zubehör, für den jährlichen Mietzins von 100  $\text{m}^2$  zu vermieten. Näheres bei J. O. Zeit, Grimma'scher Steinweg Nr. 47.

Vermietung. Zu Johannis oder Michaelis die 2. Etage, 2 Stuben und 3 Kammern, Küche und Kellerräumlichkeit. Näheres Leichstraße Nr. 2 parterre.

Die erste Etage Katharinenstraße 15, zeitber für das Seidenwaarenlager von C. A. Bassengo benutzt und erst kürzlich neu eingerichtet, ist sogleich oder für später zu vermieten.

Eine sehr schöne 2. Etage mit Gas- u. Wasserleitung in der Reichstraße ist vom 15. August an zu 600  $\text{m}^2$  zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

**Lauchaer Straße 12**

sind noch für 1. Juli h. a. 2 halbe 3. Etagen von 7 resp. 6 Zimmern und Zubehör, für 1. October h. a. aber 2 halbe 2. Etagen von 7 resp. 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten.

Näheres Lauchaer Straße 13 parterre.

Eine elegante 2. Etage von 1 Salon, 6 Stuben und Zubehör, 3 Stuben parquettirt, mit Gas- und Wasserleitung ist zu 380  $\text{m}^2$  an der Lessingstraße von Johannis an zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Ein Familienlogis im Preise von 50 Thlr. ist pr. 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei Anton Fischer Jun., Markt 1. Budenreihe 1. Bude.

Ein kleines Logis Windmühlengasse 6, 3 Treppen, ist von Johannis d. J. an für jährlich 36  $\text{m}^2$  zu vermieten durch

Adv. Dr. Höpfer, Reichstraße 45.

Zu vermieten ist ein freundliches Familienlogis im Preise von 65  $\text{m}^2$ , sofort oder Johannis beziehbar,

Blagwitzer Straße Nr. 3, II.

Zwei Hoslogis, bestehend jedes aus 2 Stuben, 1 Kammer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näheres Moritzstraße 4, 1. Etage. Auch kann Werkstätte dazu gegeben werden.

Ein kleines Logis, Stube, Kammer und Küche, 3 Tr., zu 27  $\text{m}^2$  ist sofort zu vermieten Webergasse Nr. 3. Eine Tr. rechts das. zu erfragen.

Zu vermieten ist ein Logis in 2. Etage im Preise von 110  $\text{m}^2$  Sophienstraße Nr. 18 parterre.

Zu vermieten ist sofort ein Familienlogis

Neudnitz, Feldgasse Nr. 237 a.

In Neudnitz, Leipziger Gasse Nr. 67 ist ein freundliches Logis, Stube, Kammer, Küche und Zubehör, Preis 36  $\text{m}^2$ , zu vermieten und sofort oder 1. Juli zu beziehen. Näheres daselbst im Geschäft bei Kunad.

Zu vermieten ist ein freundl. gelegenes Logis 1. Etage, zwei Stuben, 3 Kammern, Küche und alles Zubehör, es kann sofort oder Johannis bezogen werden. Näheres ist zu erfragen in Anger, grüne Schenke 1 Treppe.

Neuschönfeld, Sophienstraße 39 ist Johannis ein Logis zu vermieten, könnte jedoch schon jetzt bezogen werden.

**Sohlis.**

In schönster Lage ein herrschaftl. Logis mit Garten f. d. S. oder d. g. Jahr v. jetzt ab zu vermieten. Näh. Antonstraße, Sohlis 160, 1 Tr.

**Garçon = Logis.**

Zwei fein meublirte Stuben nebst Schlafstube sind zu vermieten Petersstraße Nr. 40, 3 Treppen, nach vorn.

**Zu vermieten**

ist ein gut meublirtes Zimmer und Kammer mit zwei Betten in Tharand bei Dresden, Badenthal Nr. 171.

Zu vermieten eine meublirte Stube mit Hausschlüssel, auf Wunsch Kofhaarmatratze, Erdmannstraße 8, 2 Tr. Vorderhaus.

Zu vermieten ist eine gr. fr. meubl. Stube mit 2 Betten, sogleich zu beziehen, Markt 17, Treppe B III. Etage.

Zu vermieten ein gut meubl. Zimmer, hell und freundlich, große Windmühlengasse 15, Seitengebäude links, 3. Et. links.

Zu vermieten ist ein großes freundliches Zimmer Reichstraße Nr. 6, Treppe C 3. Etage.

**Zu vermieten** ist eine freundliche hübsche Stube mit Aussicht nach der Promenade, sofort oder zum 15. zu beziehen, Dessauer Hof 2. Etage vorn heraus rechts.

**Zu vermieten** ist sofort eine freundlich meublierte Stube an 2 Herren als Schlafstelle Petersstraße 19, Mittelgebäude 4. Etage.

**Zu vermieten** sind 2 meublierte Stuben, eine große mit Schlafcabinet, Aussicht Promenade, Plauenscher Platz 2-3, 2. Et.

**Zu vermieten** ist ein schönes Garçonlogis mit Morgensonne an 1-2 Herren Dresdner Straße Nr. 38, 3. Etage.

**Zu vermieten** ist eine freundliche Stube mit Gartenansicht Zeiger Straße Nr. 34, Hintergebäude 1 Treppe.

**Zu vermieten** eine freundl. gut meubl. Stube an 1 oder 2 Herren, eine dgl. ohne Bett sehr billig Theaterplatz 1, I. 3 Tr.

**Zu vermieten** ein freundlich meubliertes Stübchen mit Alkoven, in gesunder und angenehmer Lage gelegen, Sidonienstraße Nr. 22, 3. Etage vorn heraus.

**Zu vermieten** ist sofort eine meubl. freundl. Garçon-Wohnung an der Promenade. Näheres Neukirchhof 34 parterre.

**Zu vermieten** ist sofort eine febl. meubl. Stube mit Kammer, Gartenansicht, separ. und Hausschlüssel, Blumengasse 9, 3. Et.

**Zu vermieten** ist eine fein meubl. Stube vorn heraus mit Saal- und Hausschlüssel Burgstraße 6, 3 Treppen bei Richter.

**Zu vermieten** ist ein fein meubl. Zimmer u. Schlafzimmer nach der Promenade gelegen, 1. Etage. Näh. Neukirchhof 26 par.

**Zu vermieten** sofort mehrere freundliche gut meubl. Zimmer, Aussicht nach der Promenade. Plauenscher Platz Nr. 1, 2. Et.

**Zu vermieten** ist eine fein meublierte Garçon-Wohnung Weststraße 23, II. Etage rechts!

**Zu vermieten** ist sofort oder später ein sehr hübsches Zimmer Burgstraße Nr. 8, II. Etage.

**Zu vermieten** ist eine freundl. Garçonwohnung in einem noblen Hause am bayerischen Bahnhof Carolinenstraße 9, 3. Etage.

**Zu vermieten** ist pr. 15. Mai, für einen Kaufmann oder Beamten passend, eine gut meublierte freundliche Stube, separater Eingang und Hausschlüssel, meßfrei, Theaterplatz Nr. 7, 3 Tr.

**Zu vermieten** ist eine freundl. meubl. Stube sofort od. zum 15. d. M. an einen anständ. Herrn Ransädter Steinw. 71, v. h. 3 Tr.

**Zu vermieten** sind 2 fein meublierte Stuben Nicolaisstraße Nr. 41, I. Etage.

**Zu vermieten** ist ein fein meubliertes Zimmer nebst Schlafcabinet, Saal- und Hausschlüssel an einen soliden Herrn Grimma'sche Straße 32, III. Etage vorn heraus.

**Zu vermieten** ist eine hübsch meubl. Stube mit oder ohne Bett, sep. Eingang, Saal- u. Hausschl., Orenngasse 4, 4 Tr. rechts.

**Zu vermieten** ist sofort ein freundliches Zimmer mit Schlafkammer große Fleischergasse Nr. 1, 2 Treppen.

**Zu vermieten** ist sofort ein fein meubl. Zimmer mit hellem Schlafcabinet Weststraße 61, 3. Etage vis à vis der Postexpedition.

**Zu vermieten** ist eine Stube und gleich zu beziehen, vorn heraus, Barfußgäßchen Nr. 3, 2 Treppen.

**Zu vermieten** ist eine Stube u. Kammer an solide Herren Brühl, Schwabe's Hof, Treppe D 3. Etage.

**Zu vermieten** sind mehrere gut meublierte Zimmer sofort oder später Tuchhalle Treppe A, 2. Etage links.

**Katharinenstraße Nr. 16, 3. Etage** sind sofort nach der Straße heraus ein großes 2fenstriges und kleineres 2fenstriges Zimmer neben einander, beide fein meubliert und mit 1-2 Betten und Bedienung, für einen jungen Arzt passend, sowie einige kleinere Logis billig zu vermieten.

Näheres dort und auch im Papierlager Markt 8, Barthels Hof.

Eine gut meublierte Stube mit Schlafstube ist zu vermieten und sofort zu beziehen Reichstraße Nr. 49, IV.

Ein elegantes Garçonlogis mit schöner Aussicht ist sofort oder später zu vermieten Gustav-Adolf Straße Nr. 19, 2. Etage.

Eine freundliche gut meublierte Stube nebst Schlafzimmer ist an 1 oder 2 Herren billigst zu vermieten Reichstraße 40, 3. Etage.

**Reichstr. 3, 2. Etage** sind mehrere freundliche Zimmer vorn heraus zu vermieten.

**Hohe Straße Nr. 19, 1. Etage** ist vom 15. Juni ab ein gut meubliertes Garçonlogis, Wohn- und Schlafzimmer, Mittagstisch, schöne freie Aussicht zu vermieten.

**Garçonlogis.** Eine freundliche meublierte Stube, separater Eingang und Hausschlüssel, Aussicht nach der Promenade, ist zu vermieten Schützenstraße 4, im Hofe 2 Treppen links.

Mehrere freundliche gut meublierte Stuben sind zu vermieten Gatastraße Nr. 5 beim Maurer Knöfler.

Eine freundliche Stube nebst Schlafkammer steht von jetzt an für 1 oder 2 Herren zu vermieten II. Fleischergasse 23-24, 2. Et. rechts.

Eine freundliche sep. meßfreie Stube und Hausschlüssel ist sofort, auch später zu vermieten. Näheres Neukirchhof 45, 3 Treppen.

Ein gut meubliertes Zimmer und Schlafcabinet in der Nähe der Post u. Eisenb. ist zu bez. Instr. ist im Zimm. Poststr. 10, 1 L.

Eine meublierte Stube und Schlafstube ist zu vermieten an Herren oder Damen Zeiger Straße 34 beim Hausmann.

Eine große meublierte Stube ist für 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten Theaterplatz 6 links 2 Treppen.

Ein sehr freundliches anständiges Garçonlogis, meßfrei, sofort zu vermieten Theatergasse Nr. 1.

Nicolaisstraße Nr. 38, 2. Etage vornheraus rechts sind 2 große fein meublierte Zimmer nebst Schlafkammern zu vermieten.

Eine freundliche Stube ist zu vermieten, sep. Eingang, Gerberstraße Nr. 10, im Hofe quervor 4 Treppen.

**Gatastraße 23, III.** (Hotel de Pologne vis à vis) zu vermieten ein fein meubliertes Zimmer nebst Schlafcabinet.

Ein feines Garçonlogis, Stube nebst hellem Schlafcabinet, in der Bosenstraße ist an einen anständigen Kaufmann, Beamten oder ältern Herrn zum 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition d. Blattes unter Chiffre C. M. H. 100.

Eine fein meublierte Stube mit Schlafgemach ist sofort oder später zu vermieten Neukirchhof Nr. 14, 3 Treppen.

Ein Herr kann in anständiger Familie Kost und Logis erhalten. Ransädter Steinweg Nr. 11 im Gewölbe rechts Näheres.

**Zu vermieten** eine freundl. sep. Kammer an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer Zeiger Straße Nr. 15, 4. Et. rechts.

**Zu vermieten** ist eine freundliche Stube als Schlafstelle für Herren. Centralstraße Nr. 3, 4 Treppen links.

In einer großen Stube ist Schlafstelle für einen Herrn offen Erdmannstraße Nr. 10, 4 Treppen bei Thomas.

Zwei freundliche Kammern sind als Schlafstellen zu vermieten Leipziger Gasse Nr. 56 parterre rechts.

**Zu vermieten** ist eine Schlafstelle Burgstraße Nr. 22, 3 Treppen.

Eine freundliche Schlafstelle ist zu vermieten an ein Mädchen Alexanderstraße Nr. 21, vorn heraus rechts 1 Treppe.

Zwei freundliche Schlafstelle für Herren sind zu vermieten kleine Fleischergasse Nr. 4, 4. Etage vorn heraus.

**Zu vermieten** sind Schlafstellen an solide Herren Färberstraße Nr. 7, 3 Treppen links.

Eine freundliche Schlafstelle für Herren ist offen Bosenstraße 4, Hintergebäude 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für einen soliden Herrn Lehmanns Garten, 4. Haus 4 Treppen rechts bei Volkland.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen an ordentliche Herren oder Mädchen Lehmanns Garten 3. Haus bei Starke.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren Thomaskirchhof Nr. 10, 3 Treppen.

Offen ist 1 oder 2 freundliche bequeme Schlafstellen für solide Herren große Fleischergasse Nr. 2, 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle mit Hausschlüssel, separater Eingang, Schützenstraße Nr. 10 parterre links.

Offen ist eine Schlafstelle vorn heraus mit Hausschlüssel Ritterstraße Nr. 16, 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle Thomaskirchhof Nr. 11, 2 1/2 Treppe.

Offen ist eine freundliche separate Schlafstelle für Herren mit Hausschlüssel Eisenstraße Nr. 1 parterre links.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren Markt Nr. 9, 4 Treppen rechts.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen soliden Herrn Raundörschen Nr. 17 parterre.

Ein junger Beamter sucht zu einer meublierten, meßfreien Stube mit Kammer u. Hausschlüssel sogleich oder später einen Theilnehmer Sternwartenstraße 11 c, 3 Treppen rechts.

Anständige junge Herren können Mittagstisch erhalten pr. M. 4 Burgstraße Nr. 12, IV. vorn heraus.

## Psychologe Bossard

am alten Plage auf dem Obstmarkt zu finden.

## St. Petersburg.

Ein kolossales Wandgemälde von 180 Fuß Umkreis und 22 Fuß Höhe wird täglich in der Rotunde auf dem Fleischergasse von 9 Uhr Morgens an, so lange es Tag ist, während der Messe auch des Abends bei Beleuchtung gezeigt. Entrée 2 1/2 Ngr.



## Afrikanischer Circus

auf dem Rossplatz in der großen St. Bude nächst der kleinen Mühlengasse

täglich große Vorstellungen

mit 40 vierfüßigen Tänzern.

Anfang 7 1/4 Uhr.

François Liphard.

## Salon Agoston

auf dem Königsplatz.

Heute Dienstag den 7. Mai finden zwei große Vorstellungen in dem modernen Salon der Magie, Physik und Musik, verbunden mit Darstellung der großartigen Geister- und Gespenster-Erscheinungen, nebst Vorzeigung der Sphinx und des indischen Wunderkörpers statt.

Anfang der 1. Vorstellung 4 Uhr, der 2. 8 Uhr. Cassen-Deffnung eine halbe Stunde vorher.

Preise der Plätze: Nummerirte Plätze 20  $\pi$ , 1. Pl. 10  $\pi$ , 2. Pl. 5  $\pi$ , Gall. 2 1/2  $\pi$ .

Kinder auf dem 1. u. 2. Platz die Hälfte

## Salon Uferini.

In der Bude auf dem Obstmarkte heute und folgende Tage der Messe große physikalisch-phantastische Vorstellungen.

Erste Vorstellung 6 Uhr. Zweite 8 Uhr. Das Nähere besagen die Placate.

F. W. Uferini.

## Schweizerhäuschen.

Heute Dienstag Nachmittag

Concert der Capelle von F. Büchner.

Anfang 3 Uhr.

Sur

## guten Quelle,

Brühl 22,

concertirt während der Messe die seit

Februar dort engagirte Gesellschaft des Herrn Nipraschk

und empfiehlt sowohl genannte Gesellschaft wie seine geräumigen und freundlichen Localitäten bei guter Bedienung dem geehrten Publicum zum gefälligen Besuch.

Programm neu und gut gewählt.

Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2  $\pi$ .

A. Grün.

## Zur guten Quelle.

Mittagstisch von 11 1/2 Uhr an, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, rothe und weiße Weine, die Flasche von 10  $\pi$ , den Schoppen von 5  $\pi$  an, vorzügliches echt Bayersches von Peltner aus Nürnberg (hell) so wie dergl. Lagerbier aus Gainsdorf empfiehlt

A. Grün.

## Wermanns Salon

auf dem Rossplatz.

Täglich musikalische Abendunterhaltung von dem beliebten Komiker Kallenberg, Fräul. Adolphine Kunze, des Violinisten Herrn Hartmann nebst Gesellschaft. Nur launige Vorträge und Duetten kommen zum Vortrag. — Dabei empfehle ein ff. Löpschen Bier, verschiedene Weine u. s. w.

## Hôtel de Saxe.

### Salon des variétés.

Heute Dienstag 7. Mai

Concert-Vorstellung unter Direction des beliebten Gesangskomikers L. Herrmann,

ehemaliges Mitglied der Weiß'schen Sing-Spiel-Halle.

Auftreten sämtlicher Mitglieder.

Programm an der Cass.

Anfang 8 Uhr.

Entrée 3 Ngr.

## Leipziger Liederhalle

große Fleischergasse 24.

Heute und folgende Tage Concert der

Tyroler Sängergesellschaft

Pitzinger aus dem Pustertal.

Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

C. Lange.

## Zum goldnen Herz,

gr. Fleischergasse 29.

Heute Abend humoristisch-musikalische Soirée der Gesellschaft Dänisch, Frenzel und Horn. Anfang 7 Uhr.

NB. Vorzügliche Biere, preiswerthe Weine.

### Mittagstisch

à la carte von 1 1/2 12 Uhr an, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

10. Reichstraße 10.

## Löhrs Hof.

### Gesangs-Concert

gegeben von der Gesellschaft Schöbel aus Teplitz, bestehend aus 4 Damen und dem Komiker A. Ursprung aus Dresden.

## Café Ratty,

6 Klosterstraße 6.

Heute Abend Gesang- und Sitter-Concert von Dom. Cagliari nebst Damen aus Böhmen.

Um gütigen Besuch wird ergeblich gebeten.

Weinhandlung von Frau Zimmer  
PETERSTRASSE 35. 3. ROSEN  
LEIPZIG.

Roth- & Weissweine vom Fass à 3, 4, 5 u. 6 Sgr. pr. Schoppen — 2/3 Flasche.

Feine Weine in Flaschen.

Warme & kalte Küche.

Maitrank von frischen Kräutern, stets auf Eis gehalten, pr. Schoppen 6 Sgr.

**Wein-Preise**  
wie am Rhein.

# Théâtre Bacher Paolo

in dem größten, elegant eingerichteten Salon auf dem Obstmarkt.  
Mittwoch den 8. Mai

## Erste große Vorstellung

der italienischen Damen- und Künstler-Gesellschaft

Academien, Gruppen und Tableau. — Anfang 7 Uhr.

Die morgen erscheinenden Zeitungen und Affichen werden alles Näheres veröffentlichen. — Der Billet-Verkauf wird am Tage der Vorstellung von 11—12 Uhr, sowie Abends an der Cassé des Theaters Bacher Paolo stattfinden.

Bacher Paolo, artistischer Director.

# Central-Halle.

Heute so wie alle Abende während der Messe

## Grosses Concert,

ausgeführt von der Capelle des Kgl. Preuss. Infant.-Reg. Nr. 60 unter Leitung des Capellmeisters Hrn. Thormann und unter Mitwirkung der Sängerin Fräul. Komard und des Pedalharsen-Virtuosen Hrn. Schubert aus Teplitz.  
Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 5 Ngr. à Person. Programm an der Cassé.

Die Säle sind auf das Freundlichste eingerichtet und wird à la carte gespeist, auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder Familien Soupers besonders servirt. Für gute Speisen, feine Weine und prompte Bedienung ist bestens gesorgt.

Julius Jaeger.

# Schützenhaus.

Heute 10. Auftreten der englisch-irischen National-Sängerin und Tänzerin Miss Emma Swan und des berühmten Mandolinen-Virtuosen Herrn Professor Vimercati aus Mailand.

## Grande Soirée et Amusement musical.

Für die obere Säle Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director Bühner. In den Parterre-Salons musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern Genre von den Couplet-Sängern Herren Motz, Neumann, Hoffmann, Ascher und Werner. Im Garten Concert von den Hautboisten des Musikchors des 6. Brandenb. Inf.-Reg. Nr. 52  
Illumination scénique, Fontaines merveilleuses, Gas- und Wasser-Effecte.  
Restauration à la carte. Alles Näheres besagen die täglichen Programme.  
Anfang im Garten 7 Uhr, in den Sälen 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

# Hôtel de Pologne.

## Heute großes Concert

vom Musikdirector Herrn J. Liebig mit seiner Capelle aus Berlin.

### PROGRAMM.

- |   |   |
|---|---|
| <p><b>I. Theil.</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Marsch über das Lied „Ich bitt' Euch liebe Vögelein“ von Boigt.</li> <li>2) Ouverture zur Oper „Der Wasserträger“ von Cherubini.</li> <li>3) Jungherrntänze, Walzer von Jos. Gung'l.</li> <li>4) Finale aus der Oper „Lorelei“ von Mendelssohn.</li> <li>5) Bauzball-Polka von J. Liebig.</li> </ol>  | <p><b>II. Theil.</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>6) Ouverture zu „Die Rajaden“ von Bennet.</li> <li>7) Lied aus Lannhäuser aus den „Abendstern“ v. R. Wagner.</li> <li>8) Freikugeln, Quadrille von Charles Boß.</li> <li>9) Variationen für die Pedalharse von P. Alvars, vortragen von Herrn E. Liebig.</li> <li>10) Aus meinem Stammbuch, Potpourri von Faust.</li> </ol> |
| <p><b>III. Theil.</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>11) Ouverture zur Oper „Indra“ von Fr. Flotow.</li> <li>12) a. Abendlied von R. Schumann; b. Liebesliedchen aus dem „Sturm“ von Tauber, für Streichquartett.</li> <li>13) Die Pesther, Walzer von Lanner.</li> <li>14) Abendliedchen von Fr. Schubert (für Horn), vortragen von Herrn Ebel, Mitglied der Capelle.</li> <li>15) Kinderfreuden, Galopp von Jul. Liebig.</li> </ol> |   |

Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 5 Ngr.

Diese Concerte finden während der Messe täglich statt. Morgen Mittwoch „Sinfonie-Concert“.

NB. Auf den Gallerien wird Thee, Punsch etc. verabreicht.

## Table d'hôte précis 1 Uhr.

## Mittags à la carte.

## TUNNEL.

Heute und jeden Abend großes Gesangs- und Lieder-Concert von der Tyroler-Sänger-Gesellschaft A. Halmor aus dem Pustertale, bestehend aus 3 Damen, 2 Herren. — Bayerisch u. Bagerbier.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Dienstag

[Vierte Beilage zu Nr. 127.]

7. Mai 1867.

## Burgkeller.

Heute Abend erste Concert-Vorstellung des Herrn Direct. **Friedrich Wohlbrück** (früher Königl. sächs. Hof-schauspieler) vom Königl. Belvédère der Brühl'schen Terrasse zu Dresden.  
Anfang Abends 8 Uhr, Entrée à Person 2 1/2 Ngr. gegen Billet, welches für 1 1/2 Ngr.\*) als Zahlung angenommen wird.

Programm:

- I. Theil.** 1) Ouverture. 2) Parodie auf das Lied Scheiden und Leiden (Hr. Wohlbrück). 3) Trost in der Ferne, Lied von Knebelberg (Fr. Weingart). 4) Ball-Abenteuer, komische Scene (Fr. Felix).  
**II. Theil.** 5) Marsch. 6) G. N. I. oder das Leben Cäsars; des Werkes zweiter Theil verfasst u. vorgetragen von Hr. Wohlbrück. 7) Arie aus der Oper Faust von Gounod (Fr. Weingart). 8) Ich schrei, Soloscherz (Fr. Felix). 9) Die falsche Carlotta Patti, komische Scene, der Director Hr. Schiller, der Komiker Hr. Wohlbrück.  
**III. Theil.** 10) Fantasie für Clavier. 11) Ein Bayrisch-Bierschwärmer, komisches Genrebild, verfasst und vorgetragen von Hr. Wohlbrück. 12) Walzer-Rondo von Gumbert (Fr. Weingart). 13) Theatralische Studien, komische Scene, Louise Müller, Köchin, Fr. Felix, Ferdinand Walter, Theaterarbeiter Hr. Wohlbrück.

\*) War in der gestrigen Anzeige irrtümlich 2 1/2 Ngr. gedruckt worden



**Sing-Spiel-Halle im Saal**  
zur Terrasse von **A. Winter**, früher **Poppe**, Neufirchhof Nr. 25.  
Große Humoristische Vorträge der Fr. Wohlers, Clara, der beliebten Komiker Herren Cohn, Uhle und Ohlendorf. Anfang 7 1/2 Uhr.  
NB. Garten-Colonnade Mittagstisch à la carte 6 Ngr., reichhaltige Speisefarte. Es ladet ergebenst ein  
**A. Winter.**

## Winklers Restauration auf dem Rossplatz.

Während der Messe Musikalisch-humoristische Vorträge der Sängergesellschaft des Herrn N. Schreiter aus Chemnitz, bestehend aus 5 Damen und 2 Herren incl. des Komikers Fris Hermann aus Zerbst.

## Schletterhaus, Petersstrasse 14 bei Carl Weinert.

Concert-Halle nebst Glas-Salon (200 Personen fassend).

Täglich Abends Concert und humoristische Vorträge von der Capelle des Hauses mit neuem Programm von Fr. Kiskner, Fr. Cresfelds, Hr. Otto Göttger und Tenorist Simons.  
Mittagstisch à la carte. Heute Abend Schweinsknöchel u. Klöße. D. O.

Markt Nr. 17.

## Königskeller.

Markt Nr. 17.

Heute großes Concert, ausgeführt von dem beliebten Komiker Rudolph nebst 3 Damen. Dabei empfehle ich eine Auswahl warmer und kalter Speisen, ein feines Glas Bayerisch und Lagerbier ff. Es ladet freundlichst ein  
der Restaurateur.

# ODEON.

## Heute Dienstag grosser Mess-Ball.

Anfang 7 Uhr. Ende 2 Uhr. Damen haben freien Zutritt.  
Hierbei empfehle ich gute warme und kalte Speisen, feine Weine und ff. Biere.

Herrmann.

## Restaurations-Eröffnung.

Weststrasse Nr. 66.

Vis à vis dem Johannapark.

Einem geehrten hiesigen so wie auswärtigen Publicum zur Nachricht, daß ich am heutigen Tage eine wohl eingerichtete und mit freundlicher Bedienung versehene Restauration eröffnet habe, wozu ich meine geehrte Nachbarschaft und Gönner hierdurch ergebenst einlade. Für gut gehaltene Weiß- und Rothweine so wie Bayerisch und Lagerbier ist bestens gesorgt.  
Mit Hochachtung zeichnet

der Restaurateur.

## E. Stierba's Restauration & Garten in Neudnik.

Hierdurch mache ich die ergebene Anzeige, daß von heute an mein Garten und neu erbaute Colonnade mit brillanter Gasbeleuchtung à la Schützenhaus eröffnet ist und lade zu einem Glas famosen Bier und reichhaltiger Speisefarte ergebenst ein.

Morgen Schlachtfest.

E. Stierba.

**Café de l'Europe.**

Maîtreant, ff. Weine, Bayerisch Bier  
und div. Kuchen und Torten empfiehlt  
**H. Weidner.**

**Conditorei**

a. d. Pleiße 4.

Heute allgemeines Kegelschieben,

wozu alle Kegelliebhaber freundlichst eingeladen werden. Weißbier ff.  
**C. Weil, Marienstraße Nr. 9.**



**Bayer. Bierstube  
Stadt Dresden**

empfehlst stets eine reichhaltige Speisekarte sowie ein vor-  
zügliches Glas Bayerisch (Nürnberger).

Gleichzeitig mache ich auf meine **Table d'hôte** so wie  
**Restauration** in 1. Etage aufmerksam und ladet zur freund-  
lichen Benutzung ergebenst ein **Eduard Franke.**

**Norddeutsche  
Trinkstube.**

Restauration u. Kaffeegarten von **Gustav Dorsch,** Königsbier  
Dresdner Str. 42, empfiehlt täglich eine Auswahl warmer u. kalter Speisen  
so wie früh Bouillon in und außer dem Hause. Böhmisches und Lagerbier ff. **extrafein.**

**Schneemanns Restauration und Kaffeegarten,**

Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 5,

Mittagstisch von 12 Uhr an,  
sowie zu jeder Tageszeit  
reichhaltige Speisekarte.

empfehlst  
Ausgezeichnetes Bayrisches  
und  
Thüringer Lagerbier nebst ff. Gose.

Weine  
zu beliebigen  
Preisen.

Heute Abend von 6 Uhr an das beliebte  
**Allerlei.**

**Morgen Gartenconcert.**

Das Nähere im morgenden Tageblatt.

**C. W. Schneemann, früher Reichsstraße in Löbns Hof.**

**Allerlei mit Rindszunge oder Cotelettes,**

vorzüglichen Höfer Vock, echt Nürnberger von Henninger u. Lagerbier empfiehlt heute Abend **H. Kühn, Stadt Cöln.**

**Italienischer Garten, Lessingstrasse 12.**

Mittagstisch à la carte, Abend Speisekarte gut und reichhaltig. Echt Bayerisch, Lager- und Thüringer Weißbier ausgezeichnet.

Ein Billard, 2 Marmor-Kegelbahnen und großer neu eingerichteter Restaurationsgarten.

**H. E. Heinze**

Heute Abend empfehle  
Allerlei von jungen Gemüsen  
mit Schnitzeln zc.  
Ausgewählte Speisekarte und vorzügliches Bier.

**Thomas Kirchhof  
Nr. 4**

Allerlei mit Cotelettes oder Zunge empfiehlt die  
**Restauration von Louis Hoffmann, vis à vis Schützenhaus.**  
NB. Lager- und Bayerisch Bier, Gose vorzüglich.

**Restauration und Café von G. Lehmann,**

Eingang Plauenscher Platz 6 und Halle'sche Straße 13,  
empfehlst guten Mittagstisch, Abonnement 6 Thaler, sowie reichhaltige Frühstück- und Abend-Speisekarte. Bayrisch von  
Henninger und Lagerbier vorzüglich.

NB. Heute Abend Karpfen.

Ergebenst **G. Lehmann.**

Heute Mittag und Abend saure Rindskalbdaunen empfiehlt **Friedrich Saalman, Universitätsstr. 3.**

Mittagstisch,  
zu jeder Tageszeit  
à la carte

empfehlst  
**M. Köckritz,**  
Nicolaistraße 14.

**Echt Bayerisch**  
und Dresdner Feldschlösschenbier  
ganz vorzüglich.

Mittagstisch gut und kräftig empfiehlt **H. Kühn, Stadt Cöln.**

**Gerth's Restauration und Garten**

empfehlst echt Bayerisch Bier à Glas 2 Rgr. vorzüglich, stets eine reichhaltige Speisekarte.

**Funkenburgla kleinum, a bier est oum wolnum.**

Restauration in Tscharmanns Haus. Heute Schlachtfest. **E. F. Schulze.**

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **G. Sängor, Querstraße 10.**

## Restauration, Kaffeegarten und Kegelbahn zur Wartburg.

Heute Schweinsknochen mit Sauerkraut und Klößen, so wie Borna'sches Lager- und echt Berrster Bitterbier, wozu ergebenst einladet  
NB. Von Herrn Tischlermeister Köppe gebauter **mechanischer Kegelschub** ist in meinem Garten zum Verkauf ausgestellt.  
Eduard Born, Stadtkoch.  
D. S.

Heute Schweinsknochen mit Klößen bei C. E. Werner, Magazingasse 12.

### Trunkels Restauration Poststraße 12.

Heute Abend saure Rindskalbäunen mit Salzkartoffeln. Das Bier ff. Es ladet ergebenst ein  
D. S.

### Heute großes Schlachtfest!

Früh von 8 Uhr Wellfleisch, Mittags und Abends div. frische und Bratwurst, Wurstsuppe gebe ich außer dem Hause. Freundlichst ladet ein  
O. Winkler, Restaurateur.  
NB. Echt Berrster, Lagerbier ff., Weiß- und Braunbier fein.

Nr. 11. Bierkeller Reichsstraße Nr. 11.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Bier ff.

### 25 Thlr. Belohnung.

Verloren wurde den 2. d. M. von Krebehna über Lindenthal nach Göhlis ein defectes Notizbuch mit 93  $\text{sp}$  in div. Cassenscheinen. Der Finder wird gebeten, dasselbe nebst Inhalt gegen Dank und obige Belohnung in Göhlis, Schmiedestraße Nr. 29 abgeben zu wollen.

### 10 Thaler Belohnung!

Eine Brillant-Luchnadel in Ringform ist gestern verloren worden u. gegen obige Belohnung Reichsstraße 26 bei Heinrich Sachs abzugeben.

### Verloren. 5 Thlr. Belohnung

dem ehrlichen Finder einer noch ganz neuen, noch nicht repassirten goldenen Damen-Ancreuhr mit Savonnette, die am letzten Sonntag Nachmittag auf dem Wege von der Windmühlenstraße in Göhlis bis zum Schleudiger Omnibus oder in letzterem verloren gegangen ist. Gegen obige Belohnung abzugeben bei Herrn Baare in Göhlis, Windmühlenstraße 28a. Vor Ankauf wird gewarnt.

### Verloren

ein Medaillon mit Bildniß. Gegen angemessene Belohnung abzugeben im Gewölbe von J. Chr. Lücke, Hainstraße 30.

### Verloren

wurde von der Weststraße durch die kleine Gasse bis in die Elsterstraße ein Schlüssel an einem schwarzen Band. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Weststraße 55 im Bäderladen.

**Verloren** d. 5. d. M. Nachm. von der Salomonstrasse bis Dresdner Thor 8 Thlr. in 1 Fünfthaler- und 3 Einthaler-Cassenscheinen, in ein weisses Taschentuch gebunden. Abzugeben gegen Dank und Belohnung an Herrn L. Lohmann, Dresdner Strasse No. 38.

Verloren wurde eine goldene, mit weißen Steinen besetzte Busennadel.

Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben Theaterstraße 4, 1 Tr.

Verloren wurde Freitag ein weißes Crêpe-Halstuch vom Place de repos, Grimma'sche Straße ins Paulinum. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Place de repos Nr. 5, 2 Treppen.

Verloren wurde gestern früh in der Johannisgasse 1 Brieftasche mit einigen für den Finder werthlosen Papieren. Abzugeben gegen Belohnung Markt Nr. 9, 4 Treppen links.

Verloren wurde am Sonntag Nachmittag auf dem Wege Tauchaer Straße, Windmühle, Lindenallee, Schönfeld nach Abt-namendorf ein Schlüssel. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung abzugeben bei Herren Bider & Co., Hainstraße 1.

Verloren wurde ein messing. gegliedertes Halsband mit Steuer-nummer 29. Gegen Belohnung abzugeben Wasserturm Nr. 5 B.

Verloren wurde Freitag von der Thomasmühle bis zu Boigt-länders Pflanzwirtschaft ein kleiner schwarzer Schlüssel. Abzugeben Thomaskirchhof Nr. 20, 3 Treppen.

### Ein Stod

mit kleiner Goldzwinge wurde von Lindenau bis Leipzig verloren. Gegen Dank u. Belohnung abzugeben Nicolaisstraße 51, 4. Etage.

Eine goldene Brosche mit Korallenzweig und Glöckchen wurde Sonntag Nachmittag verloren. Gegen Belohnung abzugeben Antonstraße Nr. 11 parterre.

Ein Hundemantelkorb mit Zeichen Nr. 1313 wurde verloren. — Abzugeben gegen Belohnung Sternwartenstraße Nr. 30, links 2 Treppen.

Ein Brief unter der Adresse „Fräulein Constanze von Kötteritz“ ist verloren gegangen, um dessen Rückgabe gebeten wird. Abgabe Weststraße Nr. 46 parterre.

### Hut verläßt.

Vertauscht wurde am 3. d. M. Abends in der Rabensteinischen Restauration ein Regenschirm und wird um gestl. Umtausch desselben beim Wirth gebeten.

### Gut vertauscht!

Am Sonnabend wurde in meinem Locale ein alter gegen einen neuen Hut zurückgelassen. Der mir Bekannte wird ersucht, den Umtausch sofort zu bewirken Ritterstraße Nr. 34, I.

Ein junger schwarzer Pudel auf den Namen Rappo hörend, Steuerzeichen 1912, wurde von einer Person an sich genommen. Dieselbe wird ersucht den Hund baldigst Fürberstr. 9 abzugeben, sonst ich andere Maßregeln treffe. Vor Ankauf wird gewarnt.

Eine Rutscherpeitsche ist von Connewitz nach Leipzig gefunden worden, abzuholen Sophienstraße, Sachsenkrone 2 Treppen links.

## Del Vecchio's Kunst-Ausstellung.

Das große Gemälde von Carl Otto in München:

# Jans Sachs,

Preis 1000 Thaler,

von welchem die neueste Gartenlaube (Nr. 18, Seite 277) einen Holzschnitt enthält, bleibt nur noch kurze Zeit ausgestellt.

## Todtenfeier für E. A. Rossmässler,

Freitag, den 10. Mai, Abends 8 Uhr, im Tivoli-Saale.

Alle auswärtigen und hiesigen treuen Freunde, Verehrer, Gesinnungs- und Glaubens-Genossen des verewigten hochverdienten Volks- und Parlamentariermannes, Schriftstellers und Naturforschers laden wir hiermit zur Theilnahme an dieser Feier ein. An der Kasse wird ein Eintrittsgeld von 2 Ngr. abgebehen. Programm in der Freilag-Nr. dieses Blattes. Das Rossmässler-Comité.

## Allgemeiner Deutscher Arbeiter-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Colosseum.

F. W. Fritzsche, prov. Vorstand.

Mit Bewilligung des k. k. österreichischen und k. sächsischen Ministeriums findet am 18. Mai d. J. die Ziehung der großen und reich ausgestatteten

# Effecten-Lotterie

unter dem Protectorate des Grazer patriotischen Comités

stat. — Das ganze Reinerträgniß wird zur Gründung von Stiftungen für die Invaliden, so wie die Wittwen und Waisen der Gefallenen der steiermärkischen Regimenter aus den Kämpfen des Jahres 1866 verwendet.

Das Loos kostet nur 10 Ngr.

und erhält jeder Abnehmer von 5 Loosen ein Prämienloos als Gratisbeigabe, welches, trotzdem es auf alle Haupt- und Nebentreffer mißspielt, jedenfalls ein schönes Farbendruckbild (Erinnerungsblatt an das Jahr 1866) gewinnt, das auch für das Königreich Sachsen von besonderem Interesse sein dürfte, da darin der kameradschaftlichen Brüderlichkeit, die die k. sächsische Armee mit der unsrigen in den überstandenen schweren Tagen so eng vereinte, sichtlicher Ausdruck gegeben ist. Das Nähere besagt der Prospectus.

In Leipzig, welches ja immer bereit ist, wo es gilt, unverschuldete Noth und Elend zu lindern und abzuheben und das daher auch diesmal gewiß seinen allbekanntesten Wohlthätigkeitssinn bethätigen wird, hat

Herr **A. Marquart**, Lotterie-Collecteur,

Thomaskirchhof Nr. 7,

die Güte gehabt, den Vertrieb der Loose zu übernehmen, so wie die darauf gefallenen Gewinne s. Z. auszuliefern.  
Graz, Ende März 1867.

## Die Geschäftsleitung der Effecten-Lotterie

unter dem Protectorate des Grazer patriotischen Comités.

Carl Mühlseith.

P. P. Im Interesse des guten Zweckes bittet um recht zahlreiche Abnahme von Loosen

A. Marquart.

Die Debitoren des in Concurs verfallenen Herrn **Heinrich Kaufmann** in Leipzig fordere ich auf, ihre Schuldbeträge umgehend und längstens bis zum **11. dieses Monats** an mich, als den bestellten Concursvertreter, bei Vermeidung gerichtlicher Weiterungen abzuführen.

Leipzig, am 6. Mai 1867.

Dr. Roux, Brühl 65.

### Gouvernante.

Die Dame, welche auf die Annonce C. S. S. einen Brief in der Expedition dieses Blattes niedergelegt, wird ersucht, ihre genaue Adresse unter der in ihrem Schreiben angegebenen Chiffre **poste restante** niederzulegen.

Wir empfehlen nicht, unsere Leser unter anderen auch auf das Rücken- und Wirthschaftsmagazin von **Wilhelm Hertlein**, Grimma'sche Straße 30 neben der Salomonisapothek, aufmerksam zu machen; man findet in demselben alle nur erdenklichen Artikel für die Küche sowohl als auch für den Hausgebrauch und dürfte demnach dieses Etablissement zum Einkauf von verschiedenen praktischen Geschenken wohl das geeignetste sein.

### Dank.

innigsten Dank dem wackern Propheten **Stannebein** für das herrliche Wetter, das er so richtig vorausverkündet und wodurch er sich um die ganze Messe wohlverdient gemacht hat.

Ein Wessfremder  
im Namen vieler Collegen.

Die geehrte Theaterdirection wird um Aufführung der Mozartschen Oper *Così fan tutte* gebeten.

Herrn **Sugo B.**....., Brühl.

Wäre eine Annäherung nicht möglich?

W.

Mit freudiger Erregung erwartete ich den Augenblick, wo ich das schönste Erdenglück genießen sollte, doch wo ist es geblieben? War es nur eine Täuschung? Jetzt fange ich an zu glauben, daß man mit mir nur ein Spiel trieb.

Sie verlangen von mir einen Brief, habe ich Ihnen nicht schon Beweise meiner Aufrichtigkeit geliefert? Leben Sie wohl, ich wünschte Ihnen vom Herzen alles Gute.

Schönes Fräulein von Sonntag Abend! Ich habe Sie nicht nur 5 Minuten, sondern eine volle halbe Stunde vergebens erwartet.

Seien Sie, wenn Sie irgend können, heute (Dienstag) Abend 8 Uhr in derselben Allee.

Discretion auf Manneswort.

A. S.

Wie geht es Dir?

A. N. S.

Meinen herzlichsten Glückwunsch dem Größchen-Schuster zum 18. Wiegenfeste, daß die ganze Magazingasse Nr. 9 zittert.

J. v. V.

Ich gratulire dem Fräulein Selma zu Ihrem 18. Geburtstage von ganzem Herzen.

Die alte Kade.

Es gratulirt der Fräulein Selma, Magazingasse Nr. 9 zu ihrem heutigen Geburtstage

Gräfin Piep.

Ein dreimal donnerndes Hoch dem Fräulein Selma zu Ihrem 18. Geburtsfeste, daß die ganze Magazingasse zittert.

Nu Du weest's schon.

Ich gratulire dem Fräulein Selma zu ihrem 18. Wiegenfeste von ganzem Herzen.

Der alte Staat.

Dem schönen Fräulein Selma, Magazingasse Nr. 9, wünscht von ganzem Herzen Glück zu Ihrem 18. Geburtstage

H. Bengt.

Meiner lieben Selma gratulirt zu ihrem 18. Wiegenfeste von ganzem Herzen

bein lieber Clemens.

Ein donnerndes Hoch dem Fräul. Selma zum heutigen Geburtstage.

R. F.

## Club Français (U. C.)

Ce soir à 8 heures séance au local.

Sa.

### Die Augustea

versammelt sich während des Sommers im Café Hanisch, (Dresdner Straße.)

## Leipziger Postbeamten-Verein.

Heute in der Vereinsbrauerei Club mit Damen.

## Bürger-Club.

Mittwoch Abend 8 Uhr Mitgliederversammlung in Bachmanns Restauration Magazingasse Nr. 17, 1 Treppe. Einzahlung der Beiträge. Aufnahme neuer Mitglieder. Der Vorstand.

Heute wurden wir durch die Geburt eines Mädchens erfreut.

Den 5. Mai 1867.

W. Buchheim und Frau.

Nach längeren schweren Leiden verschied gestern Nachmittag drei Uhr meine innigstgeliebte gute Frau

### Imma Lots geb. Körbe

in ihrem 38. Lebensjahre, was nur hierdurch lieben Verwandten und Freunden tiefbetrübt anzeigt.

Wäge der allgütige und barmherzige Gott Alle, welche meinen großen Verlust erweisen können, vor ähnlichem Schicksal bewahren.

Merseburg, den 6. Mai 1867.

Gustav Lots

nebst fünf unmündigen Kindern.

Am 5. d. M. verschied sanft und ruhig unsre gute Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Schwiegertochter, **Dor.** geb. **Mitter**, im 27. Lebensjahre. Diese Trauerkunde hierdurch allen Verwandten und Freunden zur Nachricht mit der Bitte um stillen Beileid. — Leipzig den 6. Mai 1867.

Ernst Georgi

im Namen der Hinterlassenen in Leipzig und Seehausen in Thüringen.

# Allgemeiner deutscher Arbeiterverein.

Heute Abend 8 Uhr **Mitglieder-Versammlung im Colosseum.** Nur Solche haben Zutritt, welche gegen Vorweis ihrer Mitgliedskarte statutengemäß sich legitimiren können. Tagesordnung: **Präsidentenwahl.** Versammlung im Speisesaal. D. Bevolm.

**Städtische Speiseanstalt.** Mittwoch: Milchhirsen mit Zucker u. Zimmt, von 11—1 Uhr. — **Der Vorstand.** Steiniger.

## Angemeldete Fremde.

- Auerbach, Kfm. a. Sorau, neue Str. 10  
 Alschner, Fabrikbes. a. Würzen, Friedrichstr. 28.  
 Armaly, G. u. L., Kürschner a. Lemberg, Stadt Riesa.  
 Anlin, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Berl. Bahnh.  
 v. Alvensleben, Grc, Generalleutnant, und  
 v. Alvensleben, Leutnant a. Berlin, S. de Baviere.  
 Augustin, Lederhldr. a. Jittau, Ritterstr. 40.  
 Appel, Tuchfabr. a. Spremberg, Raundörfchen 20.  
 Altentisch, Kürschner a. Frankf. a/M., Reichstr. 16.  
 Ahrend, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Palmbaum.  
 Aron, Juwelier a. Königsberg, S. St. Dresden.  
 Adam, Tuchm. a. Spremberg, und  
 Alberg, Kfm. a. Düsseldorf, gr. Fischg. 24/25.  
 Auda, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Hamburg.  
 Apfelbaum n. Sohn, Kfm. a. Warschau, Stadt  
 Freiberg.  
 Beyreuther, Holzhdler. a. Breitenbrunnen, br. Hof.  
 Böhley, Kfm. a. Berlin, Hotel zum Berliner  
 Bahnhof.  
 Brennloffs a. Teplitz,  
 Bouger a. Brüssel, und  
 Bentheim a. Berlin, Kfite., Stadt Hamburg.  
 Bröhl, a. Görlitz, und  
 Berg a. Cassel, Kfite., Lebe's Hotel garni.  
 Bertram, Hofsleidermacher a. Dresden, St. Wien.  
 Breslauer, Kfm. a. Warschau, Stadt Freiberg.  
 Berg a. Knobelsdorf, und  
 Beeremann a. Berlin, Kfite., Stadt London.  
 v. Beust, Graf n. Frau, Kammerherr aus Serba,  
 Hotel de Prusse.  
 Bachmann, Wollwldr., Nicolaisstraße 6.  
 Beyer, Frau, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 15.  
 Balthasar, Kfm. a. Eisenberg, Brühl 81.  
 Bergmann, Kürschner a. Lissa, Brühl 33.  
 Berlich, Kfm. a. Sagan, Grimm. Str. 12.  
 Böhme,  
 Balke, Tuchfabrikanten a. Gottbus, und  
 Bankwitz, Tuchm. a. Schmölln, Hainstr. 23.  
 Brachbusch a. Elberfeld, und  
 Bäger a. Halberstadt, Kfite., Lebe's S. garni.  
 Beck, Student a. Coburg, und  
 Burgart, Leutn. u. Adjutant, S. St. Dresden.  
 Beyerlein, Arzt a. Würzburg,  
 Brehm a. Magdeburg,  
 Benedix a. Hamburg,  
 Berliner a. Glogau,  
 Bähr a. Aachen, und  
 Brechmer a. Görlitz, Kfite., Hot. z. Palmbaum.  
 Beck, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof.  
 Beumann, Optikus a. Mittweida, Bamberger S.  
 Behrend, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Brings a. New-York, und  
 Becker a. Chemnitz, Kfite., Hotel de Prusse.  
 Blumenau a. Prettin,  
 Blumenau a. Berlin,  
 Bothe a. Fürstenau, Kfite., und  
 Bohlitz, Coiffeur a. Dresden, Stadt London.  
 Beckmann, Rauchwldr. a. Lübeck, Brühl 64.  
 Benner, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 16.  
 Bär, Fabr. a. Zschopau, Reichstr. 6/7.  
 Böhme, Fabr. a. Waldheim, Reichstr. 16.  
 Bellingrath, Kfm. a. Barmen, Raschmarkt 3.  
 Bodenberger a. Breslau,  
 Behrendt a. Stüven, und  
 Bloch a. Fürth, Kfite., Plauenscher Platz 2/3.  
 Behrend a. Gallis, und  
 Behrend a. Daber, Kfite., Nicolaisstr. 38.  
 Blumenthal, Kfm. a. Berlin, und  
 Bamberger, Tuchhdler. a. Lützenwalde, Hainstr. 14.  
 Bascari, Kfm. a. Oshrida, blauer Hirsch.  
 Bühring, Kfm. a. Ebersbach, Brühl 73.  
 Brandt, Tuchfabr. a. Spremberg, Raund. 20.  
 Buttermilch a. Breslau, und  
 Buttermilch a. Lissa, Kfite., Nicolaisstr. 22.  
 Bär a. Guntewalde, und  
 Baumhiesel a. Sohland, Kfite., Hall. Gäßchen 10.  
 Brann, Kfm. a. Breslau, H. Fleischerg. 11.  
 Bieger, Tuchf. a. Finsterw., Universitätsstr. 20.  
 Berthold, Kfm. a. Freiberg, Poststr. 10.  
 Bartsch jun., Leinwdf. a. Oberoderwitz, Nicolai-  
 straße 14.  
 Benjamin, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 35.  
 Bönicke, Tuchfabr. a. Lützenw., gr. Fischg. 26.  
 Bradsch, Leinwdf. a. Oberoderwitz, Brühl 65.  
 Bloch, Kfite a. Berlin, Plauenscher Platz 3.  
 Brandt n. Frau, Kfm. a. Lübeck, gr. Fischg. 17.  
 Beder, Kfm. a. Oberstein, Markt 2.  
 Bramke, Tuchfabr. a. Peiß, H. Fleischerg. 2.  
 Bendix, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstr. 27.  
 Breitschneider, Weber a. Neuendorf, Hospital-  
 straße 44.  
 Berthold, Tuchfabr. a. Sagan, Rosenthalg. 17.  
 Bachmann, Kfm. a. Belmebe, gr. Fleischerg. 1.  
 Blumrich, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 38.  
 Bennickenstein n. Tochter, Privatm. a. Stollbg.,  
 Stadt Draniensbaum.  
 Brocks n. Frau a. Dresden, und  
 Behr a. London, Kfite., Hotel de Baviere.  
 Berger, Kfm. a. Berlin, Stadt Frankfurt.  
 Bemman, Kfm. a. Neerane, und  
 Briffot, Negoziant a. Paris, Stadt Nürnberg.  
 Beschmann a. Glauchau,  
 Bludan a. Bartenstein,  
 Berger a. Dresden, und  
 Bilm a. Annaberg, Kfite., goldner Elephant.  
 Bey, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 6.  
 Bach, Fabr. a. Gera, Hainstr. 25.  
 Cohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.  
 Cohn, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Cohnheim und  
 Cohn a. Berlin, Kfite., Stadt Frankfurt.  
 Caspari, Fabr. a. Großenhain, Hainstr. 21.  
 Contradin, Tuchfabr. a. Spremberg, Frankfurter  
 Straße 9.  
 Cohn, Kfm. a. Dessau, gr. Fleischerg. 23.  
 Conta, Kfm. a. Pößneck, Markt 13.  
 Cramer, Rent. a. Wesel, Hotel de Prusse.  
 Crawford, und  
 Cree, Rentiers a. London, S. de Pologne.  
 Christophersen, Kfm. a. Christiania, S. z. Palmb.  
 Carlus, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Dalberg, Kfm. a. Hamburg, S. z. Palmbaum.  
 Dietges a. Cöln, und  
 Dieck a. Schw.-Gmünd, Kfite., S. de Prusse.  
 Dietrich, Kfm. a. New-Orleans, S. de Prusse.  
 Dreschke, Kfm. a. Dresden, Stadt London.  
 Drescher, Brauereibes. a. Röllsdorf, w. Schwan.  
 Dörner, Kfm. a. Greiz, Reichstr. 38.  
 Daniel, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 7.  
 Dresel, Kfm. a. Brandenburg, goldnes Sieb.  
 Debestern, Kfm. a. Berlin, Hotel zum Berliner  
 Bahnhof.  
 Dietrich, Handschuhm. a. Magdeb., Königspl. 5.  
 Deffauer, Kfm. a. Bamberg, Stadt Nürnberg.  
 Decker, Thibess. a. Greiz, Katharinenstr. 8.  
 Donath, Zeugmacher a. Grimmitzschau, Preußerg. 4.  
 Deutsch, Rauchwldr. a. Wien, Lebe's S. garni.  
 Dähner n. Frau a. Chemnitz, Hotel de Prusse.  
 Doberin, Kfm. a. Wangerin, Nicolaisstr. 38.  
 Dörpel, Kfm. a. Eibendorf, Auerbachs Hof.  
 Dierenfurth, Kfm. a. Breslau, Katharinenstr. 19.  
 Danziger, Kfm. a. Haynau, Ritterstraße 23.  
 Donat, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 15.  
 Danth, Kfm. a. Rodach, Hainstr. 1.  
 Dathe, Fabr. a. Mittweida, Katharinenstr. 5.  
 Davidsohn, Kfm. a. Lügen, Nicolaisstr. 31.  
 Dedert, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Reichstr. 14.  
 Eschricht, Tuchfabr. a. Sagan, Rosenthalg. 17.  
 Ernst n. Frau, Einl. a. Tennstädt, gr. Fischg. 20.  
 Erfurt, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Neumarkt 24.  
 Einhorn, Spielwaarenfabr. a. Grünhainichen,  
 Hospitalstr. 37.  
 Eise, Tuchfabr. a. Spremberg, Frankf. Str. 9.  
 Ebersbach n. Tochter, Kaufm. a. Grenzdorf,  
 Poststr. 6.  
 v. Enders, Kfm. a. Neuf, Münchner Hof.  
 Ebeling, Kfm. a. Braunschweig, S. de Prusse.  
 Ebert a. Chemnitz, und  
 Eis a. Dresden, Kfite., Hotel de Prusse.  
 Erleleide, Kfm. a. Berlin, Stadt London.  
 Eschenbach, Adv. a. Rühlhausen, w. Schwan.  
 Ellmer, Drechsler a. Weimar, goldner Hirsch.  
 Ehrlich, Kfm. a. Erfurt, Tiger.  
 Ebdam, Kfm. a. Jena, Rosenkranz.  
 Ernst, Fabr. a. Glauchau, Katharinenstr. 7.  
 Eckert, Tuchf. a. Jällschau, Neulirch. 46.  
 Eichmann, Verk. a. Gränberg, und  
 Eschenhagen, Tuchfabr. a. Gottbus, Hainstr. 22.  
 Ehrentraut, Fabr. a. Oberweigsdorf, Brühl 52.  
 Eckert, Tuchfabr. a. Bischoffswerda, Reichstr. 55.  
 Eigel, Kfm. a. Schmalkalden, und  
 Ernst, Fabr. a. Görlitz, Brühl 81.  
 Eberlein, Kfm. a. Pößneck, Hainstr. 1.  
 Engel, Part. a. Erfurt, Katharinenstraße 19.  
 Eick, Kfm. a. Anclam, Hotel de Pologne.  
 Funcke, Kfm. a. Dresden, Petersstr. 4.  
 Fixel, Kfm. a. Bürgel, Brühl 81.  
 Fleischheim, Kfm. a. Brakel, gr. Fleischerg. 24/25.  
 Ficker, Kfm. a. Zschopau, Nicolaisstr. 11.  
 Freudenberg, Reif. a. Erfurt, Katharinenstr. 19.  
 Flörheim, Kfm. a. Frankf. a/M., gr. Fischg. 23.  
 Freira, Kfm. a. Göttingen, Auerbachs Hof.  
 Fund, Kfm. a. Koubair, Hotel de Prusse.  
 Friedrich, Maschinenbauer a. Würzburg, goldnes  
 Einhorn.  
 Frankenhof, Kfm. a. Aachen, Hotel de Prusse.  
 Fladow, Kfm. a. Berlin, Wolfe Hotel garni.  
 Findeisen, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.  
 Fürstenberg, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Berliner  
 Bahnhof.  
 Feldmann, Kfm. a. Garzgerode, Rosenkranz.  
 Fürbringer a. Greiz, und  
 v. Fliques a. Petersburg, Kfite., St. Hamburg.  
 Fernbach, Kfm. a. Warschau, Stadt Freiberg.  
 Fuchs n. Frau, Kfm. a. Breslau, St. London.  
 Fritsche, Student a. Basel, Brüsseler Hof.  
 Fischer, Factor a. Werdau, braunes Hof.  
 Franc, Kfm. a. Magdeburg, Halle'sches S. 6.  
 Frottier, Kfm. a. Worms, Hofplatz 9.  
 Friedrich, Kürschner a. Markneufkirchen, g. Hirsch.  
 Fahnauer, Kfm. a. Chemnitz, goldn. Elephant.  
 Fischer, Warchentf. a. Suhl, Katharinenstr. 8.  
 Fiedler, Tuchf. a. Saalfeld, Plauen'scher Pl. 2.  
 Fränkel, Kfm. a. Würzburg, gr. Fleischerg. 1.  
 Fränkel, Kfm. a. Würzburg, Plauenscher Pl. 2/3.  
 Freudenberg, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 15.  
 Freude, Kfm. a. Ebersbach, Brühl 73.  
 Friedländer, Kfm. a. Nordhausen, Hall. Gäßch. 10.  
 Friedmann, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 16.  
 Franz, Kammfabr. a. Naumburg, Neumarkt 4.  
 Fischel, Kfm. a. Berlin, Durastr. 10.  
 Fuhrtrott, Kfm. a. Cöln, gr. Fleischerg. 23.  
 Frank, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 26.  
 Fickmann, Tuchfabr. a. Haynichen, Reichstr. 55.  
 Friedrich, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Ranft.  
 Steinweg 19.  
 Fiedler, Hblsm. a. Marienberg, Ulrichsg. 67.  
 Fürstenberg, Kfm. a. Tilsit, Leibnizstr. 14.  
 Fellheimer, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 19.  
 Förl, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Reichstr. 14.  
 Groß, Tuchfabr. a. Lützenwalde, gr. Fischg. 26.  
 Grünbaum, Einl. a. Geisa, Brühl 77.  
 Glier, Kfm. a. Berlin, Theaterpl. 6.  
 Goldstein, Kfm. a. Verbigew, Ritterstr. 26.  
 Gröpler, Fabr. a. Brandenburg, und  
 Gräfenhahn, Kfm. a. Gotha, gr. Fleischerg. 23.  
 Godchajur, Kfm. a. Paris, Georgenstr. 12.  
 Goldhorn, Kaufm. a. Waltershausen, Grimm.  
 Straße 1.  
 Grunert, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Ranft.  
 Steinw. 19.  
 Gruber, Tuchhdler. a. Reichenbach, Nicolaisstr. 6.  
 Gruner, Handelsfrau a. Oberlungwitz, Hainstr. 15.  
 Gerlach, Kfm. a. Neerane, Hainstr. 4.  
 Grimm, Kfm. a. Neerane, Reichstr. 44.  
 Greiner, Kfm. a. Lauscha, Hainstr. 1.  
 Gutmann, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 24/25.  
 Glathe, Leinwdfabr. a. Oberwitz, Katharinenstr. 5.  
 Grau, Kfm. a. Sonnenberg, Auerbachs Hof.  
 Gohlcke, Kürschner a. Berlin, goldnes Sieb.  
 Gedick, Kfm. a. Gera, Stadt Wien.  
 Gelbern, Regierungsrath a. Greiz, S. de Prusse.  
 Gallert a. Hamburg, und  
 Gödecke a. Magdeburg, Kfite., S. St. Dresden.  
 Goldberg a. Thorn, und  
 Goldberg a. Turn, Kfite., Wolfe S. garni.  
 Geisenheimer, Kfm. a. Wien, Lebe's S. garni.  
 Gubert, Fabr. a. Berlin, Hotel St. Dresden.  
 Goldstein, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Dresden  
 Bahnhof.  
 Gehlert, Holzhdler. a. Elsterlein, und  
 Günther, Kfm. a. Glauchau, braunes Hof.  
 Graf, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof.  
 Gerling, Kfm. a. Brenzlau, S. de Pologne.  
 Glauch, Radler a. Mittweida, goldnes Einhorn.  
 Gradnauer, Kfm. a. Magdeburg, St. London.  
 Grolp, Wödtcherstr. a. Löbejün, und  
 Golle, Fabr. a. Greiz, weißer Schwan.  
 Grube, Kfm. a. Düsseldorf, Raschmarkt 3.  
 Gottschald und  
 Günsel a. Neustadt a/D., Vert., Hainstr. 22.  
 Gebert, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 15.  
 Gleim, Tuchfabr. a. Neilsungen, Hainstr. 5.

- Gäbler, Fabr. a. Dornhennersdorf, Brühl 52.  
Guthmann, Kfm. a. Meerane, Reichstr. 55.  
Geis, Kfm. a. Albina, Halle'sches Gäßchen 6.  
Grosche, Luchf. a. Großenhain, Hainstr. 1.  
Günther, Kfm. a. Grimmitzschau, Hainstr. 25.  
Goldschmidt, Kfste. a. Göthen, Ritterstr. 26.  
Glas, Fabr. a. Reichenbach, Stadt Berlin.  
Graul, Kfm. a. Ballenstädt, St. Dranienbaum.  
Grosch a. Grimmitzschau,  
Ghezzi a. Chemnitz, und  
Günzel a. Ischopau, Kfste., Stadt Nürnberg.  
Grünwald, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.  
Gruber, Fabr. a. Hohenstein, grüner Baum.  
Gerarda a. Lüttich, und  
Günzel jun. a. Neustadt a/D., Kfste., goldner  
Elephant.  
Glücksmann, Kfm. a. Breslau, Plauen. Pl. 2.  
Hey, Fabr. u.  
Hey, Frau, Verk. a. Mühlhausen, Hainstr. 25.  
Hauding, Schirmf. a. Chemnitz, Katharinenstr. 1.  
Hollefreund, Kfm. a. Burg, und  
Hillig, Fabr. a. Hohenstein, grüner Baum.  
Hinge, Luchf. a. Thomasjon, goldne Sonne.  
Hütte, Fräul., Privatier a. Berlin, Hotel zum  
Berl. Bahnhof.  
Hoffmann n. Tochter, und  
Hofmann a. Berlin, Kfste., Hotel de Baviere.  
Hollack, Kfm. a. Dietendorf, Brüsseler Hof.  
Harmuth, Luchfabr. a. Sagan, Rosenthalg. 17.  
Hennig, Luchfabr. a. Forste, Ranst. Stw. 20.  
Hersberg, Kfm. a. Hamburg, Centralstr. 3.  
Hamburger n. Fr. u. Tochter, Kfm. a. Berlin,  
Weßstr. 26.  
Haubold, Luchf. a. Neustadt a/D., fl. Flischg. 9.  
Heinbrod, Gebr., Gerber a. Giesfeld, Poststr. 10.  
Hirschbach, Luchf. a. Roswein, Kupferg. 4.  
Hibig und  
Hof a. Berlin, und  
Hoflandt a. St. Gallen, Kfste., Brühl 61.  
Hülkel, Kfm. a. Reichenbrand, Brühl 77.  
Hauptmann, Glasmaler (Verläufer) a. Riltig,  
Preußerg. 1.  
Hoffmann, Luchf. a. Spremberg, Frankf. Str. 9.  
Hirschberg, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 30.  
Häuber, Kfste. a. Neustadt a/D., fl. Flischg. 9.  
Hoffmann, Drechsler a. Leisnig, Gewandg. 4.  
Hochheimer, Kfm. a. Mainz, Ranst. Stw. 80.  
Herrndt, Inspector a. Lobenstein, Hotel zum  
Berliner Bahnhof.  
Haber, Gutsbes. a. Hasendorf, Rosenkranz.  
Haarhaus, Kfm. a. Ebersfeld, Lebe's H. garni.  
Hillig, Kfm. a. Oberlungwitz, grüner Baum.  
Hühn a. Hamburg, und  
Hübner a. Magdeburg, Kfste., Hotel de Prusse.  
Hulbe, Kfm. a. Greiz, Wolfs Hotel garni.  
Hühn, Kfm. a. Agram, und  
Hüller, Lehrer a. Halle, grüner Baum.  
Hempel, Fabr. a. Chemnitz, und  
Hochmuth n. Frau, Pferdehldr. a. Meerane,  
braunes Ros.  
Heeren n. Sohn, Kfm. a. Bernburg, St. Frankf.  
Herbst, Kfm. a. Grimmitzschau, St. Nürnberg.  
Hirschfeld, Kfm. a. Magdeba., Stadt Gotha.  
Höppner, Kfm. a. Neustadt b. Coburg, Petersstr. 41.  
Henriques, Kfste. a. Kopenhagen, Theaterg. 4.  
Henneberg, Kammacher a. Zeitz, Neukirch. 43.  
Häbler, Fabr. a. Großschönau, Brühl 64.  
Hafertland, Luchf. a. Finsterwalde, Ranst. Stw. 63.  
Herrnstadt, Kfm. a. Waldenburg, Reichstr. 55.  
Huser, Verk. a. Werdau, Hainstr. 22.  
Horbiß, Kfm. a. Cosmin, Nicolaistr. 38.  
Herbst, Fabr. a. Neuselwitz, Böttcherg. 7.  
Haedeke, Luchfabr. a. Aschersleben, Hainstr. 22.  
Hertwig, Fabrikn. a. Kaghütte, Grimm. Str. 2.  
Hörbold und  
Högel a. Sohland, Kfste., Hall. Gäßchen 10.  
Haar, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 16.  
Haberland, Kfm. a. Sorau, Hotel de Pologne.  
Harc, Fräul. a. Reiningen, Brühl 81.  
Halbig, Kfm. a. Nauendorf, und  
Hollinger, Kfm. a. München, gr. Flischg. 24/25.  
Hermann, Luchfabr. a. Spremberg, Hainstr. 25.  
Herrmann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 19.  
Hestlein, Kfm. a. Bamberg, gr. Fleischerg. 23.  
Heinzel, Kfm. a. Sonnenberg, Auerbachs Hof.  
Herrnstadt n. Tochter a. Waldenburg, und  
Heidorn a. Hannover, Kfste., Stadt London.  
Hoffmann, Kfm. a. Glauchau, braunes Ros.  
Herzberger a. Erfeld, und  
Hiebel a. Berlin, Kfste., Hotel de Pologne.  
Haberland a. Berlin,  
Hartdegen a. Gassel, und  
Hauers a. Hannover, Kfste., S. j. Palmbaum.  
Hennig, Buchhalter a. Seilhaus, Münchner Hof.  
Hepner a. Jantowo, und  
Hausmann a. New-York, Kfste., S. de Russe.  
Hölyke, Kfm. a. Charlottenburg, St. Hamburg.  
Helmerding, Gutsbes. a. Kopenhagen, und  
Hartmann, Kfm. a. Remel, S. St. Dresden.  
Jage a. Glauchau, und  
Jansen a. Jever, Kfste., Hotel zum Palmbaum.  
Jonas, Kfm. a. Hamburg, Brühl 32.  
Israel, Kfm. a. Kopenhagen, S. St. Dresden.  
Jädel, Fabr. a. Waltershausen, Hainstr. 15.  
Jahns, Kürschner a. Lüneburg, Brühl 33.  
Jhm, Kfm. a. Sagan, Grimm. Straße 12.  
Jacoby, Kfm. a. Heilsberg, Nicolaistr. 31.  
Julviler, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 23.  
Jalowiz, Fabr. a. Berlin, Plauensch. Pl. 2/3.  
Jochimsjohn, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 22.  
Jahn, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 55.  
Jpig, Kfm. a. Buchholz Wolfs Hof garni.  
Jonas, Kfm. a. München, Stadt Nürnberg.  
Jacoby, Fabr. a. Hohenstein, grüner Baum.  
Jost, Kfm. a. Zell (Baden), gold. Elephant.  
Jacobi, Kfm. a. Hagenwalde, Ritterstr. 37.  
Janjan, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 6.  
Jungmans, Zeugm. a. Grimmitzschau, Preußerg. 4.  
Jacob, Kfm. a. Reichenbach, Katharinenstr. 7.  
Jacobi, Hblsm. a. Wollstein, Brühl 47.  
Jacoby, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 21.  
Jahn, Luchm. a. Kirchberg, Neumarkt 11.  
Jacoby, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 27.  
Jäger, Kfm. a. Offenbach, goldne Krone.  
Jensch, Zwiernf. a. Großschönau, Gewandg. 4.  
Jahn, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.  
Jacobsjohn, Kfm. a. Kopenhagen, Hof. de Prusse.  
Jensch, Privat. a. Dresden, Wolfs H. garni.  
Kunz, Bürgermstr. a. Neudorf, goldnes Sieb.  
Kästner, Gutsbes. a. Oberkunnerdorf, Rosenkranz.  
Knobbe a. Großsalza,  
Kempfer a. Rheydt, und  
Klinsohn a. Heidelberg, Kfste., St. Hamburg.  
Künast, Kfm. a. Prag, Lebe's H. garni.  
Knobbe, Student a. Großsalza, Stadt London.  
Krause, Hotelier a. Hof, Hotel de Prusse.  
Kaschner, Geschäftsführer a. Danzig, gr. Baum.  
Krause, Luchfabr. a. Lübben, gr. Flischg. 24/25.  
Krüger, Luchfabr. a. Spremberg, Hainstr. 25.  
Rann, Kürschner a. Lissa, Brühl 33.  
Kobow, Luchfabr. a. Cottbus, Hainstr. 23.  
Kühn a. Lauscha, und  
Krebs a. Hanau, Kfste., Auerbachs Hof.  
Klemm, Kfm. a. Plauen, Raschmarkt 3.  
Kunze, Fabr. a. Haynichen, und  
Klatzowa, Commis a. Berlin, Katharinenstr. 2.  
König, Lohgerber a. Berka, Ritterstraße 40.  
Kahl, Luchm. a. Cottbus, Hainstr. 5.  
Knoll, Kfm. a. Auerbach, Brühl 73.  
Kario, Luchfabr. a. Spremberg, Raumbörsch. 20.  
Kugler, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 2.  
Kutschke, Kfm. a. Guntewalde, Hall. Gäßchen 10.  
Köhler, Kfm. a. Pöfned, Markt 13.  
Krafow, Luchfabr. a. Finsterwalde, Ranst. Stw. 13.  
Kronheim, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 16.  
Kittler, Luchfabr. a. Schwiebus, gr. Flischg. 3.  
Krabich, Fabr. a. Forste, gr. Fleischerg. 23.  
Kipper, Luchfabr. a. Schwiebus, gr. Flischg. 26.  
Kreslawski, Kfm. a. Berlin, Burgstr. 10.  
Kossack, Luchf. a. Spremberg, fl. Fleischerg. 28.  
Kraus, Fabr. a. Suhl, Katharinenstr. 20.  
Köster, Kfm. a. Solingen, Salzg. 6.  
Kollisch, Luchfabr. a. Neustadt a/D., Hainstr. 28.  
Kynast, Kfm. a. Nürnberg, Petersstr. 44.  
Körner, Stockf. a. Bürgel, Universitätsstr. 13.  
Kohl, Buchhalter a. Lauban, Poststr. 6.  
Köppe, Luchfabr. a. Finsterwalde, Reichstr. 14.  
Kofner, Hblscommis a. Brody, Ritterstr. 30.  
Knoch, Luchf. a. Neustadt a/D., fl. Fleischerg. 9.  
Kurnick, Kfm. a. Breslau, fl. Fleischerg. 11.  
Kaufmann, Luchf. a. Melsungen, Hainstr. 3.  
Kreischmann a. Eisenberg, und  
Kraus a. Berlin, Kfste., Reichstr. 21.  
Klattenhoff n. Frau, Juwelier a. Calbe a/S.,  
Kempner a. Barmen,  
Kusel s. Hamburg, und  
Kleinschmidt a. Mühlhausen, Kfste., Hotel zum  
Palmbaum.  
Krug a. Gotha, und  
Kraus a. Sassenheim, Kfste., Hof. de Prusse.  
Krahnförer, Kfm. a. Lübeck, Hof. de Baviere.  
Kispiert a. Hof, Hotel de Prusse.  
Keller, Gerichtsamtm. a. Klingenthal, bl. Ros.  
Kühne a. Altobeln,  
Kunze a. Dresden, Uhrmacher,  
Katscher, Weber a. Burg, und  
Kunze, Del. a. Eppendorf, weißer Schwan.  
Kamm, Kfm. a. Magdeburg, Lebe's H. garni.  
Kluge, Kfm. a. Döbeln, goldnes Sieb.  
v. Klende, Landrath a. Seemelschenburg, Stadt  
Nürnberg.  
Kochsch, Fabr. a. Plauen, grüner Baum.  
Köder, Luchfabr. a. Delitzsch, Brühl 3/4.  
Kiepper, Zeugm. a. Grimmitzschau, Preußerg. 4.  
Kämpfe, Fabrikbes. a. Haus, Petersstr. 41.  
Klein, Kfm. a. Eöln, gr. Fleischerg. 1.  
Kramka, Kfm. a. Freiburg i/Schl., Theaterpl. 4.  
Kaysler a. Büllschau,  
Karthei und  
Keil a. Sommerfeld, Luchf., Neukirch. 46.  
Krüger, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 25.  
Lange, Kammacher a. Delitzsch, Neukirch. 43.  
Lilienthal a. Steinheim, und  
Lilienthal a. Minden, Kfste., Plauen. Pl. 2.  
Lindheimer, Kfm. a. Frankfurt, Reichstr. 26.  
Lipsdorff, Kfm. a. Berlin, Wof's Hof garni.  
Leshmann, Handschuhm. a. Zeitz, Königspl. 5.  
Löwenthal, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
Lehmann, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.  
Lems a. Breslau,  
Lemp a. Kiel, und  
Löwenthal n. Frau, Kfste., gold. Elephant.  
Lenf, Kfm. a. Perleberg, Rosenkranz.  
Lewinsohn, Kfm. a. Wormeditt, Pl. Platz, 2/3.  
Loose, Verk. a. Brandenburg, Hainstr. 22.  
Lange, Luchf. a. Cottbus, Hainstr. 4.  
Lindner, Fabr. a. Greiz, Böttchergäßchen 7.  
Lafmann, Rauchhldr. a. Brody, Brühl 52.  
Lehmann, Kfm. a. Lützenwalde, Hall. Gäßchen 10.  
Löbel, Kfm. a. Lobenstein, Hall. Gäßchen 10.  
Löwenheim, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 16.  
Lommatsch, Buchhalter a. Seithain, und  
Landmann, Juwelier a. Glauchau, Münchner H.  
Löwenstein, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.  
Littauer, Kfm. a. Breslau, Stadt Hamburg.  
Leunentloh, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.  
Leirig, Kfm. a. Döbeln, S. j. Dresdner Bahnhof.  
Lothringer n. Frau, Kfm. a. Brody, und  
Ludewig, Ober-Telegrapheninspector a. Dresden,  
Hotel Stadt Dresden.  
Lohmann n. Frau, Kfm. a. Annaberg, St. Berlin.  
Löwenstein, Kfm. a. Berl., gr. Fleischerg. 24/25.  
Ladensack, Luchfabr. a. Aschersleben, Hainstr. 25.  
Lajowitz, Uhrmacher a. Warschau, Ritterstr. 23.  
Lunterstedt, und  
Linke a. Sprendorf, Kfste., Auerbachs Hof.  
Lenf, Kfm. a. Perleberg, Rosenkranz.  
Louvel, Kfm. a. Berlin, Hotel zum Berliner  
Bahnhof.  
Loark, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.  
v. Löhöfel, Gutsbes. a. Gersdorf, und  
Liebe, Kfm. a. Chemnitz, grüner Baum.  
v. Lanné, Rent. a. Brüssel, Hotel de Prusse.  
Löffelbacher, Maschinist a. Ronneburg, Brühl. 5.  
Lindner a. Sonneberg, und  
Linn a. Berlin, Kfste., Hotel St. Dresden.  
Löwenberg, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 21.  
Lofsch, Luchfabr. a. Schwiebus, gr. Fleischerg. 26.  
Landsky, Luchf. a. Forste, Ranst. Steinw. 20.  
Lünig, Luchfabr. a. Sagan, Rosenthalg. 17.  
Manasse, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 16.  
Münich, Luchf. a. Lützenwalde, gr. Flischg. 26.  
Mai, Frau, Ginf. a. Göthen, Goethestr. 5.  
Müller n. Bruder, Glashldr. a. Steinschönau,  
Grimm. Steinw. 9.  
Meyer, Kfm. a. Mühlhausen, Nicolaistr. 9.  
Möser, Stockf. a. Dresden, Poststr. 10.  
Meischke, Schuhf. a. Groitzsch, Rospl. 13.  
Meißner, Luchf. a. Bischofswerda, fl. Flischg. 9.  
Martin a. Weimar,  
Martin a. Berlin, und  
Müller a. Nachof, Kfste., Lebe's Hotel garni.  
Möckel, Kfm. a. Lommatsch, goldnes Sieb.  
Marr, Handschuhm. a. Magdeba., Königspl. 5.  
Müller, Kfm. a. Gabeln, Hof. de Baviere.  
Möhrling, Frau a. Reichenbach, Brüsseler Hof.  
v. Meding, Baron, Gutsbes. a. Schallenburg,  
Stadt Nürnberg  
Muschner, Hblsm. a. Belgern, Tiger.  
Marr, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.  
Meyer, Kfm. a. Berlin, Stadt Frankfurt.  
Mörl, Kfm. a. Lemberg, Stadt Biesla.  
Margoleß, Kürschner, und  
Margoleß, Geschäftsführer a. Lissa, Brühl 59.  
Möckel a. Auerbach, und  
Mothes a. Callenberg, Weißw., Brühl 3/4.  
Meyer, Kfm. a. Breslau, Plauen'scher Pl. 2.  
Meincke, Kfm. a. Wien, Brühl 1.  
Mayer, Kürschner a. Berlin, goldnes Sieb.  
Morgner, Kfm. a. Perleberg, Rosenkranz.  
Mühlmann, Kfm. a. Wien, Stadt Wien.  
Michaelisen, Kfm. a. Radeburg, Hotel zum  
Dresdner Bahnhof.  
Mann, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Prusse.  
Meißner, Kfm. a. Weimar, Brüsseler Hof.  
Meyer, Wollhldr. a. Halle, Wolfs H. garni.  
Müller, Wollhldr. a. Winterdorf, braunes Ros.  
Mammroth a. Breslau, und  
Mendelsohn a. Posen, Kfste., Hof. j. Palm.  
Müller, Kfm. a. Seithain, Münchner Hof.  
Matthes, Kfm. a. Annaberg, Stadt Hamburg.  
Miesch, Geschäftsm. a. Swidau, Bamberger H.  
Mörle, Dr. a. Ritau, blaues Ros.

- v. Nittig, Frau a. Stuttgart, S. St. Dresden.  
 Nach, Kürschner a. Lissa, Brühl 33.  
 Nöbels, Fabr. a. Mittweida, Katharinenstr. 5.  
 Nendelsohn, Kfste. a. Hohenstein, Nicolaistr. 31.  
 Raibinn, Tuchm. a. Aschersleben, Hainstr. 23.  
 Roncke, Fabr. a. Wittstock, gr. Fleischerg. 23.  
 Ritschiwo, Kfm. a. Brody, Ritterstraße 29.  
 Müller, Leinwandhdt. a. Walddorf, Katharinenstr. 2.  
 Rohr, Kfm. a. Breslau, Plauenscher Pl. 2/3.  
 Reinhardt, Strumpfwfabr. a. Apolda, Nicolaistr. 38.  
 Rarr a. Berlin, und  
 Räder a. Oherdruff, Kfste., Katharinenstr. 15.  
 Raaf, Kfste. a. Berlin, Hainstr. 14.  
 Reide, Tuchfabr. a. Gottbus, Hainstr. 5.  
 Rayer, Kfm. a. Frankfurt a/M., blauer Harnisch.  
 Müller, Tuchfabr. a. Spremberg, Raundörsch. 20.  
 Ratanson, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 2.  
 Rommel, Tuchfabr. a. Gottbus, Hainstr. 5.  
 Nathan, Kfm. a. Frankfurt a/M., bl. Harnisch.  
 Nicolai, Tuchfabr. a. Grünberg, Hainstr. 22.  
 Reiser a. Berlin, Grimm. Straße 2.  
 Rigmann, Tuchfabr. a. Bischofswerda, Reichs-  
 straße 55.  
 Neubert, Hblsm. a. Bockau, Neumarkt 4.  
 Nicolai a. Hamburg,  
 Nitsch a. Bradford, und  
 Nathan a. Horneburg, Kfste., S. j. Palmbaum.  
 Noakes, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Nathan, Kfm. a. Ebersfeld, Stadt London.  
 Neubarth, Kfm. a. Glauchau, und  
 v. Restmacher, Baron, Student a. Jena, Hotel  
 Stadt Dresden.  
 Raumann, Geschäftsführer a. Penig, und  
 Raumann, Kfm. a. Wittenberg, Brüsseler Hof.  
 Novotne, Kfm. a. Dresden, Stadt Gotha.  
 Rascher, Kürschnermstr. a. Berlin, Ritterstr. 38.  
 Rahmmacher, Kfm. a. Rostock, Wolfs H. garni.  
 Nordfeld, Kfm. a. Schweinfurt, S. St. Dresden.  
 Neubert, Kfm. a. Oberlungwitz, Rosenkranz.  
 Reumann, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 44.  
 Neubert, Fabr. a. Grumbach, Reichstr. 55.  
 Naphthal, Kfm. a. Reichenbach i/Schl. Nicolai-  
 straße 20.  
 Reumann und  
 Road a. Forste, Ranft. Steinw. 20.  
 Opet, Kfm. a. Danzig, Leibnizstr. 14.  
 Oehmichen, Kürschner a. Strassburg, Brühl 65.  
 Oberländer, Kfm. a. Greiz, Reichstr. 10.  
 Oeffermann, Fabr. a. Sorau, Katharinenstr. 13.  
 Ohnstein, Kammsfabr. a. Lissa, Brühl 56.  
 Oppenheim, Kfm. a. Heiligenstadt, n. Str. 2.  
 Oehme, Buchhdt. a. Großenhain, Hainstr. 21.  
 O. Freischer, Kfm. a. Liegnitz, Ritterstr. 23.  
 Ope, Fabr. a. Mühlhausen, Universitätsstr. 1.  
 Otto, Kfm. a. Großenhain, Stadt Hamburg.  
 Omlor, Kfm. a. Luxemburg, S. de Baviere.  
 Olsch n. Frau, Kfm. a. Schönhaida, Stadt  
 Frankfurt.  
 Oberländer, Verk. a. Verdau, Hainstr. 22.  
 Oppler, Agent o. Chemnitz, Reichstr. 16.  
 Oppenheimer, Kfm. a. Nordhausen, Hall. Gäßch. 10.  
 Orefcher, G. W. u. S., Tuchfabr. a. Groß-  
 schöndau, Brühl 64.  
 Papp, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Ranft Stw. 13.  
 Pötter, Kfm. a. Deuz, Markt 13.  
 Pommer, Thibetsfabr. a. Gera, Katharinenstr. 2.  
 Paul, Fabr. a. Reichenbach, Goltshäng. 1.  
 Parmac, Kfm. a. Ohrdr. blauer Harnisch.  
 Prieb, Kfm. a. Gydau, Brühl 73.  
 Pommer, Kürschner o. Elbing, Brühl 64.  
 Pfühner, Tuchf. a. Grimmitzschau, Neumarkt 24.  
 Pfeiffer, Kfm. a. Prusowitz, Poststr. 10.  
 Parfchal, Kfm. a. Frauastadt, Brühl 32.  
 Pisk, Kfm. a. Wien, Peterstr. 44.  
 Pehold, Tuchm. a. Kirchberg, Neumarkt 11.  
 Petersen, Fabr. a. Brandenburg, Rf. Stw. 80.  
 Petersdorf, Kfm. a. Berlin, Hotel j. Berliner  
 Bahnhof.  
 Paz, Drechsler a. Reichenbach, goldner Hirsch.  
 Püttmann, Kfm. a. Düsseldorf, St. Frankfurt.  
 Pehold n. Fam., Kfm. a. Lengefeld, St. Gotha.  
 Paz, Kfm. a. Hamburg, Stadt Frankfurt.  
 Prager, Kfm. a. Beuthen, Stadt Berlin.  
 Pimpfinger, Kfm. a. Wien, Brühl 1.  
 Pistor, Kfm. a. Worms, Rosplaz 9.  
 Promm, Rentier, und  
 Philipp n. Fam., Defonom a. Dresden, und  
 Pergament, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.  
 Pehold, Fabr. a. Grün, weißer Schwan.  
 Profwimmer a. Gunnersdorf, und  
 Plickes o. Berlin, Kfste., Stadt London.  
 Pappenheim, Kfm. a. Frankfurt a/M., Hotel  
 zum Palmbaum.  
 Benzig, Kfm. a. Meerane, Münchner Hof.  
 Philip, Kfm. a. Hamburg, Brühl 32.  
 Pallme, Kfm. a. Weinschöndau, gold. Einhorn.  
 Püllen, Kfm. a. Rachen, Hotel de Prusse.  
 Pflugbeil, Kfm. a. Chemnitz, Auerbachs Hof.  
 Plick, Exporteur a. Morgenstern, und  
 Philippsohn, Kfm. a. Cassel, Hot. St. Dresden.  
 Buchent, Fabr. a. Verdau, grüner Baum.  
 Pauly, Kfm. a. Mainz, Stadt London.  
 Pingel, Kfm. a. Köln, Hotel de Prusse.  
 Pfab, Holzhdtr. a. Breitenbrunn, dr. Rosf.  
 Püschel, Tuchfabr. a. Spremberg, Hainstr. 25.  
 Quaas, Webermstr. a. Manuskof, Hospitalstr. 36.  
 Quilling, Kfm. a. Frankf. a/M., St. Hamburg.  
 Quehl, Kfm. a. Braunschweig, Stadt Gotha.  
 Reichold, Kfm. a. Schleiz, goldner Hirsch.  
 Römer, Apotheker a. Dessau, Brüsseler Hof.  
 Roth n. Schwester a. Beulentoda, und  
 Rus a. Magdeburg, Kfste., Stadt Gotha.  
 Rothe, Kfm. a. Altenburg, grüner Baum.  
 Richter a. Ringenheim, und  
 Räge a. Gunnewalde, Leinwandfabr., Katha-  
 rinenstraße 8.  
 Ranschoff, Kfm. a. Nieheim, Plauenscher Pl. 2.  
 Rumpelt a. Breslau, und  
 Rumpelt a. Dresden, Kfste., Katharinenstr. 7.  
 Rautenberg, Kfm. a. Frankfurt, Ritterstr. 26.  
 Roller, Kfm. a. Frankf. a/M., Reichstr. 38.  
 Reibig, Kfm. a. Meerane, Hainstr. 4.  
 Rothe, Kfm. a. Chemnitz, Auerbachs Hof.  
 Reifath, Kfm. a. Hilgenbach, Ritterstr. 23.  
 Rahlson, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 19.  
 Rosenberg, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 23.  
 Rothschild a. Dessau, und  
 Rosenblath a. Berlin, Wolf's Hof. garni.  
 Rosenthal a. Schweidnitz, und  
 Richter a. Limbach, Kfste., Münchner Hof.  
 Rühl, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.  
 Robe, Fabr. a. Chemnitz, goldnes Einhorn.  
 Rockstroh, Kfm. a. Glauchau, braunes Rosf.  
 Rivera, Kfm. a. Lissabon, Hotel de Baviere.  
 Reichert, Dr. a. Chemnitz,  
 Reiss a. Niederweitz, und  
 Rosner, a. Magdeburg, Kfste., Stadt London.  
 Reinboth, Frau a. Gilenburg, und  
 Riedel u. Sohn, Zimmermstr. a. Schwarzenberg,  
 weißer Schwan.  
 Rudolph n. Frau, Fabr. a. Beulentoda, Hotel  
 zum Dresdner Bahnhof.  
 Richelsen a. Flensburg,  
 Rewenthal a. Berlin, Kfste., und  
 Robinson, Steinhdt. a. London, Hotel Stadt  
 Dresden.  
 Reichsbach n. Frau, Kfm. a. Harzgerode, Rosenkr.  
 Reichenbach, Kfm. a. Hamburg, Lebe's H. garni.  
 Reichert, Fabr. a. Chemnitz, Stadt London.  
 Rosenbaum, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.  
 Rückert, Photograph a. Berlin, Brüsseler Hof.  
 Rügern, Kfm. a. Berlin, Wolfs H. garni.  
 Römisch, Kfm. a. Dresden, Stadt Berlin.  
 Röhrsens, Tuchfabr. a. Gottbus, Hainstr. 5.  
 Rasmos, Kfm. a. Ohrdr. blauer Harnisch.  
 Röbzig, Kfste. a. Gersbach, Brühl 73.  
 Richter, Fabr. a. Greiz, Böttcher 7.  
 Rosenthal, Kfm. a. Weislingen, Reichstr. 55.  
 Rumpf, Strumpfwhdtr. a. Siezmar, Reichstr. 6/7.  
 Rasm, Rauchwhdt. a. Wien, Brühl 64.  
 Rumpelt, Kfm. a. Gunnersdorf, Grimm. Str. 1.  
 Richter, Hblsm. a. Ludwigsdorf, Sternwarten-  
 straße 11a.  
 Rassin, Tuchf. a. Luckenw., gr. Fleischerg. 26.  
 Richter, Kfm. a. Solingen, Salzg. 6.  
 Rüdiger, Tuchm. a. Kirchberg, Neumarkt 11.  
 Roskowitz, Kfm. a. Hamm, gr. Fleischerg. 19.  
 Richter, Tuchf. a. Spremberg, Frankf. Str. 9.  
 Reinde, Tuchf. a. Finsterwalde, Reichstr. 14.  
 Robisch, Tuchfabr. a. Forste, Ranft. Stw. 20.  
 Schmid a. Forste, und  
 Schulz a. Schwerin, Kfste., Hotel de Pologne.  
 Etier, Webermstr. a. Greiz, Reichstr. 44.  
 Schlesler a. Görlitz, und  
 Siemroth a. Wöhlen, Kfste., Hainstr. 1.  
 Schittke, und  
 Schur a. Spremberg, Tuchfabr., Hainstr. 25.  
 Spittank n. Tochter, Verkäufer a. Gilenburg,  
 Grimma'sche Straße 12.  
 Schrey, Baumstr. a. Berlin, und  
 Schröder, Fabr. a. Aschersleben, S. j. Palmb.  
 Schröder, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.  
 Süßmann, Kfm. a. Breslau, Bamberger Hof.  
 Sommerfeld, Kfm. a. Berlin, S. de Pologne.  
 Spiz a. Varmen, und  
 Stralofsch a. Brunn, Kfste., Hotel de Russie.  
 Supersky, Frau a. Reiz, und  
 Schlemann, Kfm. a. Varmen, Stadt Hamburg.  
 Schneider, Kfm. a. Mittweida, g. Einhorn.  
 Schneider n. Frau a. Bremen,  
 Strauf a. Frankf. a/M., und  
 Sundt a. Bergen, Kfste., Hotel de Baviere.  
 Schuermann a. Berlin, Stadt London.  
 Schladebach, Kfm. a. Plauen, Raschmarkt 3.  
 Schibe, Fabr. a. Grnthal, und  
 Strüber, Commis a. Berlin, Katharinenstr. 2.  
 Schellhorn, Frau a. Roffen,  
 Seiserit n. Frau, Webermstr.,  
 Seiserit, Frau a. Greiz, und  
 Singelstein a. Jessen,  
 Stoye a. Nixdorf, und  
 Schmidt n. Schwester a. Berlin, Kfste., w. Schwan.  
 Schullda, Assessor a. Erfurt,  
 Sturm, Kfm. a. Plauen,  
 v. Schmidt, Excellenz, General, Commandeur v.  
 Erfurt, und  
 v. Schwanenkügel, Gutbes. a. Kopenhagen,  
 Hotel Stadt Dresden.  
 Söhlmann a. Hannover,  
 Schilling a. Halberstadt, und  
 Sararsfeld a. Kommutau, Kfste., und  
 Signer, Def. a. Altenhof, Lebe's H. garni.  
 Salomon a. Gütten,  
 Schlesinger a. Magdeburg, Kfste., und  
 Scheibe, Kürschner a. Berlin, goldnes Sieb.  
 Schulze a. Glauchau, und  
 Sommer a. Plauen, Kfste., Stadt Hamburg.  
 Schneider, Kfm. a. Verdau, und  
 Schmidt, Fabr. a. Reichenbach, grüner Baum.  
 Schneider, Kfm. a. Dresden, Hotel j. Dresdner  
 Bahnhof.  
 Sperl, Privat. a. Magdeburg,  
 Schäfer a. Altenwettingen, und  
 Seeger a. Berlin, Kfste., Stadt London.  
 Schmidt n. Frau a. Forste, und  
 Spiegel a. Bremen, Kfste., Hotel de Prusse.  
 Schneider, Fabr. n. Tochter a. Chemnitz, und  
 Santer, Kfm. a. Dresden, Hotel St. Dresden.  
 Stephan, Kfm. a. Dresden, Stadt Berlin.  
 Salepsky, Kfm. a. Berlin, grüner Baum.  
 Schneider, Frau a. Teplitz, und  
 Seibler, Kfm. a. Berlin, Rosenkranz.  
 Schellenberg, Fabr. a. Chemnitz, und  
 Schulz, Gastwirth a. Glauchau, braunes Rosf.  
 Suelzer a. Haynau i/Schl., und  
 Schön a. Verdau, Verk., Hainstraße 22.  
 Schöne, Hblsm. a. Hauswolde, Ritterstr. 40.  
 Schwabach a. Berlin, und  
 Stettiner a. Königsberg, Kfste., Katharinenstr. 15.  
 Schulze a. Gottbus,  
 Steiner a. Sorau, und  
 Schreiber a. Nelsungen, Tuchfabr. Hainstr. 5.  
 Simonon, Kfm. a. Ohrdr. blauer Harnisch.  
 Schade, Tuchfabr. a. Spremberg, Raund. 20.  
 Schreier, Fabr. a. Meerane, Böttcher 7.  
 Sachs, Kfm. a. Breslau, Hainstr. 22.  
 Schuster, Kfste. a. Gunnewalde, Hall. Gäßch. 10.  
 Steinig, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 12.  
 Schmidt, Tuchf. a. Finsterwalde, Ranft. Stw. 13.  
 Steinhart, Hblsm. a. Neutlingen, und  
 Schmidt, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 6/7.  
 Strödel, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 21.  
 Silbermann, Kfm. a. Bamberg, gr. Fleischerg. 20.  
 Spigner, Tuchf. a. Grimmitzschau, Neumarkt 24.  
 Somhammer, Fabr. a. Forste, gr. Fleischerg. 23.  
 Stum, Glashdtr. a. Albrechtsdorf, Poststr. 10.  
 Simon, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 24.  
 Scheel, Kfm. a. Hamburg, H. Fleischerg. 2.  
 Seidel n. Sohn, Hblsm. a. Treuen, Hall. G. 12.  
 Steyer, Tuchf. a. Roswein, Kupferg. 4.  
 Seiffert, Wustfabr. a. Grimmitzschau, große  
 Fleischerg. 23.  
 Stahl, Kfste. a. Amsterdam, Brühl 57.  
 Salomon n. Sohn, Kfste. a. Lauban, n. Str. 10.  
 Singher a. Wien, und  
 Scheyer a. Strassburg, Kfste., Brühl 32.  
 Schlefinger, Kfm. a. Berlin, Brühl 61.  
 Sachs, Hblsm. a. Lissa, blauer Harnisch.  
 Steyer, Fabr. a. Frankenberg, Katharinenstr. 26.  
 Steuernagel, Kfm. a. Meerane, Reichstr. 10.  
 Schöpflöcher, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 26.  
 Siebert, Kfm. a. Berlin, Burgstr. 10.  
 Schmagrow, Tuchf. a. Spremberg, H. Fleischerg. 28.  
 Schuster n. Frau, Schneidemstr. a. Löbau, gr.  
 Fleischerg. 17.  
 Schenk, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 27.  
 Sferl, Tuchf. a. Schwiebus, gr. Fleischerg. 3.  
 Siegesfeld, Kfm. a. Wörlitz, Nicolaistr. 20.  
 Schulvater, Rauchwhdt. a. Berlin, Brühl 57.  
 Sommer, Tuchf. a. Forste, Ranft. Steinw. 20.  
 Schuberl, Tuchf. a. Sommerfeld, Rosenthg. 17.  
 Schmidt, Kfm. a. Denndorf, St. Dranienbaum.  
 Sarder, Kfm. a. Hohenstein, Hotel de Baviere.  
 Schäfer, Kfm. a. Geringwalde, goldner Hirsch.  
 Stange n. Frau a. Aschersleben, und  
 Schlieder a. Berlin, Kfste., Stadt Frankfurt.  
 Schrap, Adv. a. Dresden,  
 Sottlow a. Trebnitz, und  
 Salomon a. Hamburg, Kfste., Stadt Nürnberg.  
 Sabor, Kfm. a. Erfurt, Tiger.  
 Schmelzer, Kfm. a. Verdau, Stadt Gotha.  
 Seydel, Kfm. a. Grimmitzschau, gr. Baum.  
 Schulz, Kfm. n. Frau a. Berlin, Rosenkranz.  
 Schind, Weisfabr. a. Lengefeld, Brühl 3/4.

Sinkwitz, Leinwandfabr. a. Ubersbach, und Schierlich n. Sohn, Drechslerfabr. a. Waltershausen, Katharinenstraße 8.  
 Sontag, Fabrikbes., und Sontag, Kfm. a. Hause, Petersstr. 41.  
 Seyffert und Schönfeld a. Greiz, Kfste., Reichstraße 38.  
 Stern, Kfm. a. Walried, gr. Fleischerg. 1.  
 Schur, Tuchfabr. a. Spremberg, und Schulz, Fabr. a. Berlin, Hainstr. 25.  
 Traube, Kfm. a. Peine, Stadt Berlin.  
 Tischmeyer, Pastor a. Friesdorf, Lebe's H. garni.  
 Thiergen, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.  
 Thieme, Igl. bayer. Stallmstr. a. Bromberg, Stadt Gotha.  
 Thiele, Kürschnermstr. a. Berlin, Ritterstr. 38.  
 Trölsch, Fabr. a. Reichenbach, Katharinenstr. 7.  
 Thurm, Knopfm. a. Werdau, Neulirchhof 43.  
 Trödel, Gerbermstr. a. Cuba b. Gera, Ritterstraße 10.  
 Tamm, Tuchf. a. Wittenberg, Universitätsstr. 20.  
 Trubert, Kfm. a. Hof, goldnes Sieb.  
 Tischner, Uhrmacher a. Werdau, grüner Baum.  
 Trost, Kfm. a. New-York, Hotel de Prusse.  
 Tegel, Kfm. a. Rio Grande, H. St. Dresden.  
 Tietz, Caravan-Salonbes. a. Hamburg, gr. Baum.  
 Lauer, Kfm. a. Hamburg, Brühl 32.  
 Titius, Kfm. a. Magdeburg, St. Hamburg.  
 Tiersch, Wollwfabr. a. Raumburg, Nicolaisstr. 6.  
 Tauber, Kfm. a. Breslau, Katharinenstr. 19.  
 Thomas, C. u. S., Tuchfabrikn. a. Forst, Ranst. Steinweg 6.  
 Toppermann, Hblsm. a. Brody, Brühl 52.  
 Fischer, T. u. A., Kfste. a. Sohland, Halle'sches Gäßchen 10.  
 Thalmann, Kfm. a. Pöfnick, Markt 13.  
 Tasche, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 6/7.  
 Ulrich, Fabr. a. Mittelweigsdorf, Brühl 52.  
 Uhlemann, Kfm. a. Straßburg, Brühler Hof.  
 Ullrich, Zeugmacher a. Grimmitzschau, Preußerg. 4.  
 Utgenannt, Tuchf. a. Nischersleben, fl. Fleischerg. 2.  
 Ulrich, Tuchfabr. a. Werdau, H. de Pologne.  
 Vorhau, Kfm. a. Braunschweig, H. de Russie.  
 Vogler, Kfm. a. Cincinnati, Hotel de Baviere.  
 Vollrath, Pinsel. a. Altenburg, Gerberstr. 44.  
 Voetfel, Fabr. a. Gilenburg, Quersstr. 4.  
 Weges, Bauinsp. a. Nürnberg, St. Nürnberg.  
 Bey, Kfm. a. Waltershausen, Stadt Frankfurt.  
 Vogel, Zeugmacher a. Grimmitzschau, Preußerg. 4.  
 Vollmann, Kfm. a. Lüdenscheld, St. Hamburg.  
 Vogel, Kfm. a. Aitfeld, Lebe's H. garni.  
 Voit, Kfm. a. Fürth, Hotel de Prusse.  
 Wolle, Kfm. a. Berlin, Weber, Frau a. Chemnitz, und Werner, Fräul. a. Raumburg, Wolfs H. garni.  
 Weißgerber a. Dresden, Wahl a. Magdeburg, Kfste., und Weber, Fabr. a. Nischersleben, H. j. Palmbaum.  
 Weyermann, Kfm. a. Mühlheim a. Rh., H. de Russie.  
 Weibling, Frau, Privat. a. Zeitz, St. Hamburg.  
 Wolff n. Frau, Kfm. a. Neustädtel, br. Hof.  
 Weiß, Kfm. a. Meerane, Hainstr. 4.  
 Weiß, Kfm. a. Wien, Reichstraße 44.  
 Weimar, Kfm. a. Jena, Brühl 81.  
 Wöbel, Tuchfabr. a. Löpschitz, und Wittstock, Buchhalter a. Gaiße, Hainstr. 1.  
 Weiße, Kfm. a. Floß, gr. Fleischergasse 24/25.  
 Würfel, Tuchfabr. a. Spremberg, Hainstr. 25.  
 Wolff, Tuchm. a. Gottbus, Hainstr. 23.  
 Westendrap, Kfm. a. Berlin, Raschmarkt 3.  
 Wünsche n. Frau, Leinwandhldr. a. Ubersbach, Katharinenstraße 3.  
 Weithase, Lederfabr. a. Fünfhaus, Ritterstr. 45.  
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 15.  
 Wagner, Kürschner a. Froburg, und Weger, Kfm. a. Eschwege, blauer Harnisch.  
 Wolff, Kfm. a. Breslau, Halle'sche Gäßch. 10.  
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 16.  
 Wage, Kürschner a. Giesleben, Brühl 64.  
 Witte, Kürschner a. Berlin, goldnes Sieb.  
 Winkler, Kfm. a. Berlin, Hotel zum Berliner Bahnhof.  
 Weidenmüller a. Zwickau, und Wöllmer a. Berlin, Kfste., Stadt Hamburg.  
 Wunderlich, Kfm. a. Zwickau, Hotel z. Dresdner Bahnhof.  
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Hotel St. Dresden.  
 Wolffsohn a. Jessnitz, und Wolf a. Potsdam, Kfste., goldnes Sieb.  
 Weinecke, Kfm. a. Dessau, Brühler Hof.  
 Werner a. Gera, und Wertheimer a. Wehra, Kfste., goldner Elephant.  
 Wilmersdorf a. Bayreuth, und Wolf a. Berlin, Kfste., Stadt Gotha.  
 Wendland, Frau a. Glauchau, grüner Baum.  
 Wolf, Kfm. a. Hamburg, Stadt Frankfurt.  
 Wormser a. Carlruhe, und Wollau a. Breslau, Kfste., Plauensch. Pl. 2.  
 Wallerstein, Kfm. a. Pforzheim, Reichstr. 38.  
 Wenpfe, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neulirchhof 46.  
 Weinrich, Brauereibesitzer a. Culmbach, Wagner, Frau a. Bayreuth, Weidert a. Posen, und Worms a. Berlin, Kfste., Stadt London.  
 Wille, Fabr. a. Wesel, weißer Schwan.  
 Winkler n. Sohn u. Tochter, Regierungsrath a. Dresden, Weiß a. Pesti, und Wunderlich a. Hanau, Kfste., Hot. St. Dresden.  
 Wawrowski, Kfm. a. Berlin, und Witte, Pastor a. Dschah, Lebe's Hotel garni.  
 Weber, Strohwf. a. Lungwitz, Quersstr. 23.  
 Weinert, Fabr. a. Lauban, Brühl 81.  
 Wapel, Kfm. a. Dresden, Barfußmühle.  
 Wilde, Weberw. a. Chemnitz, Nicolaisstr. 14.  
 Weiße, Radler a. Golditz, Gewandg. 4.  
 Wagnitz und Wöllner a. Brandenburg, Lederh., Goethestr. 5.  
 Wölffel, Kfm. a. Pöfnick, Kf. Steinw. 80.  
 Wander, Glasgalanteriewhldr. a. Sennerdorf, Grimm Steinw. 9.  
 Weber, Kfm. a. Meerane, Reichstr. 21.  
 Wirthmann, Kfste. a. Meerane, Reichstr. 54.  
 Zickendraht, Frau, Einkauf. a. Hersfeld, Katharinenstr. 13.  
 Ziegler, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 15.  
 Zuber, Kfm. a. Zittau, Hot. z. Palmbaum.  
 Zieger, Hblsm. a. Sachsenburg, gold. Ginhorn.  
 Zinde, Frau n. Tochter a. Herbst, w. Schwan.  
 Zwick, Kfm. a. Remel, Wolfs Hotel garni.  
 Zander n. Frau, Kfm. a. Magdeburg, Hotel de Baviere.  
 Zechert, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neulirchhof 46.  
 Zeiler, Kfm. a. Forchheim, Katharinenstr. 15.  
 Zedler, Tuchfabr. a. Gottbus, Hainstr. 22.  
 Zölger, Kfm. a. Breslau, Halle'sches Gäßchen 10.  
 Zipper, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 6/7.  
 Zaubina, Kfm. a. Aachen, Hotel de Prusse.

**Telegraphischer Coursbericht.**

Berlin, 6. Mai. Berg-Markt. C.-B.-Act. 136; Berl.-Anh. 208; Berlin-Potsd.-Magdeb. 200; Berlin-Stettiner 134 1/2; Breslau-Schweidnitz-Freib. 134; Gln-Mindener 131; Cosele-Oberb. 54 1/2; Galiz. Carl-Ludwigb. 78 3/4; Pöbau-Zittauer 38; Mainz-Ludw. 120; Medlb. 73 7/8; Fr.-W.-Nordb. 85 5/8; Ober-schles. Lit. A. 176; Dester.-Franz. Staatsb. 100 1/2; Rheinische 107 1/2; Rhein-Rohrb. 28 1/2; Südb. (Vomb.) 98 7/8; Thür. 131; Warschau-Wies 58; Preuß. Anleihe 5 1/2 102; do. 4 1/2 96 7/8; do. St.-Sch.-Scheine 3 1/2 80 3/4; do. Prämien-Anleihe 119; Bayer. 4 1/2 Prämien-Anl. 95 1/2; Neue Sächs. 5 1/2 Anleihe 102 3/4; Dester. Metall. 5 1/2 46; Dester. National-Anleihe 53; do. Credit-Loose 63; do. Loose von 1860 63; do. von 1864 38; Desterreich. Silberanleihe 59 7/8; Desterreich. Bank-Noten 76 7/8; Russische Prämien-Anleihe 89; Russ. Poln. Schapoblig. 4 1/2 59 1/2; Russ. Bank-Noten 79 1/4; Americ. 76 5/8; Dessauer do. 88; Discant.-Command.-Antheile 99 1/4; Genfer Credit-Actien 24 3/4; Gener. Bank-Actien 100 1/2; Gothaer Bank-Actien 91; Leipziger Credit-Actien 78 1/4; Weininger do. 90; Norddeutsche Bank do. 115; Preuß. Bank-Antheile 146 3/4; Dester. Credit-Act. 64; Sächs. Bank-Actien 98 3/8; Weimar. Bank-Actien 86 1/4; Wien 2 M. 76; Ital. 5 1/2 Anleihe 47 1/4. — **Fonds fest, Aktien matt.**  
 Frankfurt a/M. 6. Mai. Preuß. Cassen-Anweisungen 105 1/4; Berliner Wechsel 105 1/8; Hamburg. Wechsel 88 1/8; Londoner Wechsel 118 1/2; Pariser Wechsel 94 1/4; Wiener Wechsel 89 5/8; 6 1/2 100 Verein. St.-Anl. pro 1882 76 1/2; Dester. Ex.-Actien 152; Sächsische 5 1/2 Anleihe 102 1/2; Bayer. 4 1/2 Präm.-Anleihe 95 3/4; 1860r Loose 64; 1864r Loose 66 3/4 B.; Dester. Nat.-Anl. 51 3/4; 5 1/2 Metall. —; Steuerfr. Anl. —. — Still, Nachbörse matt.  
 Wien, 6. Mai. Amtliche Notirungen. (Geldcours). Metall. 5 1/2 58.50; do. mit Mai- und Novemberzinsen 60.10; Nationalanlehen 69.50; Staatsanleihe von 1860 83.—; Bank-Actien 724; Actien der Creditanstalt 166.50; London 131.40; Silberagio 129.35; I. I. Münzducaten 6.20 1/2. — Börse = Notirungen v. 4. Mai. Metall. 5 1/2 58.50; do. 4 1/2 100 —; Bankact. 714.—; Nordbahn 165.—; Wit Berl. v. J. 1854 74.—; National-Anl. 70.60; Act. der St.-E.-Gesellsch. 199.30; do. der Cred.-Anst. 168.—; London 131.60; Hamburg 98.—;

Paris 52 35; Galizier 207.—; Act. der Böhm. Westb. 149.—; do. d. Lombard. Eisenb. 196.—; Loose d. Creditanstalt 123.50; Neueste Loose 83.20.  
 London, 6. Mai. Mittag-Consols 91 1/8.  
 Paris, 6. Mai. 3 1/2 Rente 67.80. Ital. 5 1/2 Rente 48.80. Dester. Staats-Eisenb.-Actien 386.25. Credit-mobilier-Actien 352.75. Lombard. Eisenbahn-Actien 365.—, Detaché. Dester. Anleihe von 1865 322.50. 6 1/2 Ber. St. pr. 1882 80 5/8. — Anfangscours 68.37. Gerücht dreitägige Conferenzvertagung beunruhigt.  
 New-York, 4. Mai. Schlusscourse. Wechselcourse auf London 109 1/2, Gold-Agio 136, Bonds 107 1/2, Baumw. 27 1/2, Illinois 113 1/2, Erie 64 1/4, Petroleum raff. 25.  
 Liverpool, 6. Mai. (Baumwollmarkt) Umsatz 12000 B. oder mehr. Amerikanische Baumwolle 11 1/2, 11 1/4 d., Fair Dhollerah 9 3/4, Middling Fair Dhollerah 9, Middling Dhollerah 8 3/4, Bengal 7 1/2, Good fair Bengal 8 3/4, Dmra 9 1/2.  
 Trautenau, 6. Mai. Die Leipziger Messe sowie der Bränner Markt und die Möglichkeit des Friedens machten die Großspinner und Garnläufer zuwartend; schwacher Besuch, Kleinspinner im Preise rückgängig, stiller Markt.  
 Berliner Productenbörse, 6. Mai. Weizen pr. 2100 Pfd. loco 83—96  $\frac{1}{2}$ , nach Dual bez. Juni-Juli 87 1/2  $\frac{1}{2}$ . — Gerste pr. 1750 Pfd. loco 46—53, n. Du. bez. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco —. — Spiritus pr. 8000 1/2 Tr. loco 18 1/4 pr. d. W. 17 1/2, Juli-August 18 1/4, Sept.-Oct. 18 1/4, gel. 900,000 Ort., matt. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco 67  $\frac{1}{2}$ , pr. d. W. —, April-Mai 64 1/2, Juli-Aug. 58 3/4, Sept.-Octbr. 55 3/4, gel. — Etr., matt. — Rüböl pr. 100 Pfd., loco 11 1/2, pr. d. W. 11 1/2, Mai-Juni 11 1/2, Juli-August 11 1/4, Sept.-Oct. 11 1/2, gel. — Etr., matt.

**Telegraphische Depesche.**

Paris, 6. Mai. Der „Etandard“ meldet, der König von Preußen werde erst in Brüssel einen Besuch machen, bevor er nach Paris gehe. — Es heißt, Napoleon würde in Brüssel mit dem Könige von Preußen eine Zusammenkunft halten und letzterer sich dann nach einer friedlichen Ausgleichung mit dem Kaiser nach Paris begeben.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)  
 Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.